

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 270.

Sonnabend den 27. September.

1862.

## Bekanntmachung.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß alle hier einpassirende **Messfremden** unverzüglich bei unserem Fremden-Bureau anzumelden, diejenigen Messfremden aber, welche länger als drei Tage hier sich aufhalten, zu Lösung von Aufenthaltskarten verpflichtet sind.

Leipzig, den 24. September 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Mezler.

## Leipziger Skizzen.

Wie es meiner Tante mit der Messvermietung erging.

Noch sind die Schwalben nicht heimwärts gezogen; noch bevölkern Staare in ansehnlicher Menge unsere Gefilde, obgleich der sonst übliche Abzugstermin bereits überschritten ist; es fehlt also unserer guten Vaterstadt durchaus nicht an Fremden (wenigstens nicht an gefiederten) und doch nahen schon wieder von allen Himmelsgegenden andere Fremde, die zwar nicht unter die gefiederten gehören, wenn sie gleichwohl oft genug gerupft werden. Jedes Kind, d. h. jedes Leipziger Kind, weiß, daß wir hierunter nichts Anderes, als die Messfremden verstehen, denn bei den Leipziguern gehören die Messfremden so gut wie zur Familie, da so viele unserer Mitbürger jene als Ernährer anzusehen gewohnt sind.

Einen Messfremden zu besitzen, das ist der Wunsch so vieler Hausväter und Hausmütter; aber das Verlangen nach dem Besitze eines solchen Fremdlings beschränkt sich eben nur auf die Messe, wo man so gern diesen Ankömmlingen Obdach und Kaffee gewährt, wenn — dafür die übliche Bezahlung erfolgt. Die Frauen sind es ganz besonders, die als höchsten Wunsch eine Messvermietung betrachten, da deren Ertrag meistens ihnen zu Gute kommt und solch ein „guter“ Messfremder ist daher auch immer Gegenstand lebhaften Neides von Seiten der Bekannten und Freundinnen.

Zum Trost für diejenigen lieben Frauen, denen das hellstrahlende Glück, eine gute Messvermietung zu erlangen, noch nicht auf die kummervolle Laufbahn des Marktgeldes geschienen hat, will ich hier die kurze aber traurige Geschichte meiner Tante Rosalie erzählen, die mir die Erlaubniß dazu jedoch nur unter der ausdrücklichen Bedingung gegeben hat, daß ich mich dabei blos ihres Vornamens bediene, dagegen sowohl Vaternamen als Vatersnamen durchaus verschwiegen halte.

Tante Rosalie also wohnt — halt! das darf ich ja auch leider bei angebrochter Strafe des höchsten täntlichen Zornes nicht verrathen; so viel aber will ich wenigstens andeuten, daß Tante Rosalie in der innern Stadt wohnt, zwar nicht in der eigentlichen Messlage, doch auch nicht gar zu weit davon entfernt, denn ihre Nachbarinnen erfreuen sich zuweilen ganz respectabler Messvermietungen. Sogar ihre Hausgenossinnen haben dergleichen noch jetzt; da ist die Frau Registratorin im zweiten Stock, zu der lehrt allmessenlich ein ganzwollener buntgefärbter Unterjacksfabrikant aus Apolda zurück; vier Treppen hoch, bei der verwitweten Frau Steuereinnahmerin wohnen schon seit Jahren zur Messe 1. ein geräucherter Fleischwaarenhändler aus Gotha; 2. ein buntgedruckter Rattunfabrikant aus Frankenberg und 3. ein gußeiserner Bronzewaarenhändler aus Berlin.

Nur meiner guten Tante Rosalie allein wollte es gar nicht glücken, weder einen halbwollenen, geschweige denn einen ganz-

wollenen Messfremden zu erlangen und mein guter Onkel, den ich auch hier laut strenger Uebereinkunft nur mit seinem Vornamen: Robert nennen darf, hatte deshalb sowohl in der Vor-, als in der Böttcher- und Messwoche gar schlimme Zeit und erst in der Zahlwoche, wo die Fremden aus dem zweiten und vierten Stock wieder abgereist waren, fing Tante an, sich allmählich zu beruhigen. Aber Onkel Robert hatte an diesem Messvermietungs-malheur wahrlich keine Schuld, denn schon vier Wochen vor der Messe wurde eifrig im Tageblatte in der Reihe der Messlogisgesuche nachgeforscht und auf jedes einzelne derselben reichte Robert das höfliche Anerbieten „einer freundlichen, gut meublirten Stube nebst reinlichem Bett“ ein; alsdann bestete Onkel Robert stets schon lange Zeit vor der Messe mit freundlicher Bewilligung des gütigen Hauswirthes ein Placat auf feuerrothem, weithin schimmerndem Papier mit den Worten: Messvermietung im 3ten Stock — an die Hausthüren. Dann schaute wohl Tante Rosalie stundenlang zum Fenster hinaus Straße auf, Straße ab, allein immer umsonst, denn es nahte kein erforderlicher und so dringend gesuchter Messfremder und alle die artigen Anerbietungen auf die vielen Messlogisgesuche blieben immer ohne Antwort und ohne Erfolg.

Armes Tantechen, die, Du so vergebens des erhofften Glücksternes wartetest, und armer Onkel Robert, der Du so oft und immer wieder umsonst die Anpreisungen der „schön meublirten“ Stube zu Papier bringen mußtest — war es doch, als sollte Euch der Messfremdenseggen für immerdar entzogen sein!

Endlich jedoch sollte auch Euch das Glück einmal, wenn auch nur sehr vorübergehend, lächeln.

Eines Morgens, in der Böttcherwoche, als Tante sich schon so ziemlich in den traurigen Gedanken gefunden, daß es in dieser Messe doch auch wieder nichts mit dem Messfremdling werden möchte, sah man einen großen, anständig gekleideten Mann langsam jene Straße einherschreiten. Die Reisetasche, welche er in der Hand trug, und der forschende Blick, den er bald nach rechts, bald nach links auf die Häuser warf, ließen es alsbald erkennen, daß jener Herr wohl „nicht von hier“ sei und sicher der so gesuchten Kaste der Messfremden angehöre, die ein Privatlogis dem Unterkommen im Gasthause bei Weitem vorziehen. Auch Tante Rosalie, die eben zufällig hinab auf die Straße schaute, machte diese Bemerkung auf der Stelle.

„Ha! Ein Messfremder! Sollte nicht für Dich vielleicht gerade jetzt der Augenblick des Glückes gekommen sein; oder sollte die zwar häßliche, aber immer etwas Gutes bedeutende Spinne, die mir heute früh über den Weg lief, Unrecht haben?“

So dachte Rosalie rasch und verfolgte die Bewegungen des daherschreitenden Fremden mit neugierigen Blicken. In der That, an jeder Hausthüre sah er nach, ob baselbst ein Messvermietungs-



zettel angebracht sei, und was dies der Fall, so betrachtete er gewiß das Haus selbst sehr genau, um dessen empfehlenswerthe Seiten näher kennen zu lernen. Allein immer wieder schüttelte er bedenklich den Kopf und schritt fürbass. Jetzt war er schon ganz in die Nähe von Tantschens Wohnung gelangt; doch nun galt es wohl auch, rasch die Initiative zu ergreifen.

"Jette! Jette!" rief Rosalie durch die Thür der Köchin zu, "laufe sogleich einmal hinunter vor das Haus, denn eben kommt ein Messfremder, der eine Wohnung zu suchen scheint. Wenn er bis an unsere Hausthüre gekommen ist — doch ja nicht früher! — so fragst Du ihn, ob er etwa ein Zimmer brauche, und beahnt er dies, so bittest Du ihn höflich, daß er sich gefälligst mit herauf bemühen möge, um sich unsre schöne Messstube anzusehen."

"Ja wohl, Madame," entgegnete Jette und stürmte rasch die Treppe hinab, denn auch sie hatte schon wegen des Trinkgeldes ein gewisses Interesse an der Messvermietung.

"Nimm Dich auch hübsch in Acht, damit Du nicht wie gewöhnlich sagst: ich bitte Ihnen, sondern: ich bitte Sie!" ruft Tante Rosalie der davoneilenden Köchin nach; dann aber eilt sie wieder an das Fenster, um den Erfolg ihres so wohl angelegten Planes zu beobachten. Richtig! Henriette oder kürzer und kürzermäßiger — Jette ist schon unten angelangt und dort der fremde Herr ist bereits bis zum nächsten Hause vorgebrungen. Auch dieses scheint aber wieder seinen Besfall nicht zu finden, denn eben setzt er sich selbst nebst seiner Reisetasche in Bewegung. Jetzt bleibt er an unserer Thüre stehen, wo das rothe Messvermietungsplacat seinen Blick fesselt. Jette bemerkt kaum diesen Blick der Prüfung, als sie auch schon mit der Frage herauskräft: ob der Herr etwa eine Messwohnung suche, und nun auf die bejahende Antwort die heute ausnahmsweise grammatikalisch richtig gesetzte Bitte folgen läßt, daß der Herr sich nur mit hinaufbemühen und das zu vermietende Zimmer ansehen möge.

Tante Rosalie hat von oben Alles mit angesehen. Ihr Herz klopfte so stark in Erwartung der Dinge, die da kommen sollten, daß es ihr nicht möglich war, die Antwort des Messfremden zu hören. In der nächsten Minute ist aber der Herr auch schon oben und wird von Rosalie schon an der Vorfaulthüre auf das Höflichste empfangen.

"Sie suchen eine Messstube, wie ich vermüthe," ruft sie ihm entgegen, "und ich freue mich, Ihnen eine solche in unserer Wohnung anbieten zu können, da der Herr, welcher früher stets während der Messen bei uns wohnte, diesmal ausnahmsweise nicht nach Leipzig kommt."

Das war zwar eine Lüge, allein Tante Rosalie glaubte dadurch wesentlich zur Empfehlung des Zimmers beizutragen und rechnete deshalb diese unschuldige Ausschneiderei unter die erlaubten Nothlügen.

Der fremde Herr verbeugt sich, läßt einige höfliche Redensarten vom Stapel, welche ihn als Mann von Bildung erkennen lassen und hierauf nimmt er das fragliche Zimmer, die "gute Stube", in Augenschein.

"Ich hoffe, diese Straße ist nicht besonders geräuschvoll," fragt er schon beim Eintritt in das Zimmer.

"Durchaus nicht," versichert Rosalie, "wir wohnen dem Messverkehr sehr nahe und werden dennoch nicht von dem abscheulichen Messlärm belästigt."

"Das ist schön und ganz nach meinem Wunsche, da ich hauptsächlich die Ruhe liebe," spricht der Fremdling nach einer kurzen Umschau. "Ich gedenke ungefähr zehn Tage hier zu bleiben; wie hoch ist der Miettpreis?"

"Einen Thaler für jeden Tag und fünf Silbergroschen für das Frühstück: Kaffee mit Gebäck!" entgegnete die Tante.

"Wohlan! Ich nehme die Wohnung," spricht der Fremde und bestellt sich sofort zur Stärkung nach der langen Nachtfahrt eine Portion Kaffee.

Tantschen fliegt, Jette fliegt. Beide sind ganz glücklich und nach einer Viertelstunde steht schon der dampfende Koffa auf dem Tische des Messfremden, der sich einstweilen wohnlich eingerichtet hat. Bald darauf entfernt sich der Herr und macht vorher seiner freundlichen Wirthin ein verbindliches Compliment wegen der vorzüglichen Qualität dieses Morgentrunkes, der seine Furcht vor dem berüchtigten sächsischen "Blümchenkaffee" vollständig beseitigt habe.

Tante Rosalie ist außer sich vor Entzücken und sie kann heute vor Ungeduld kaum den Augenblick erwarten, wo ihr Gatte des Mittags aus seinem Bureau nach Hause zurückkehrt; denn sie ist begierig darauf, ihm ihr unverhofftes Glück mitzutheilen. Endlich — heute gerade erst um halb ein Uhr! — kommt Robert.

"Männchen, Zuckerrobertchen!" jubelt sie, indem sie sich dem Ankommenden an den Hals wirft, "denke Dir nur, wir haben einen!"

"Was denn? Doch nicht etwa einen Spitz?" fragt verwundert Robert, der sich diesen unbändigen Ausbruch der Freude durch nächsterne Gründe gar nicht zu erklären vermag.

"D psui, Du garstiger Mann, was denkst Du doch von Deiner Gattin! Einen Messfremden, einen wirklichen, lebendigen, feinen Messfremden haben wir! Einen Thaler täglich Logisgeld und fünf Neugroschen für das Frühstück!" jauchzt Rosalie.

Obgleich nun zwar Robert sich nicht so rasch in diesen Messvermietungsenthusiasmas versetzen kann, so freut er sich dennoch als braver Ehemann nach Kräften schon deshalb, weil seine Frau sich einer so ausgelassenen Freude hingibt.

"Ist denn Dein Messfremder drüben im Zimmer", fragt Robert, der sich schon anschickt, dem Ankömmling seine hauswirthliche Aufwartung zu machen.

"Wo denkst Du hin", entgegnet Rosalie. "Wie könnte der am Tage zu Hause bleiben! Schon längst ist er fort und geht seinen Geschäften nach."

"Schön! So werde ich ihm heute Abend meinen Besuch abstatten", sagt Robert und setzt sich zum Mittagessen nieder, das Rosalie in ihrer Freude und zur Feier der glücklichen Vermietung heute mit einem Extragericht ausgestattet hat.

Am Abend kommt der Messfremde heim, läßt sich zwei Stearinkerzen anzünden und fragt die freundliche Wirthin, ob er, natürlich nur gegen gute Entschädigung, ein Abendbrod von kalter Küche haben könne. Rosalie ist auf der Stelle bereit, diesen Wunsch zu erfüllen, denn sie hat gerade so vortrefflichen Schinken in der Vorrathskammer. Der Messfremde wird ganz vorzüglich bedient und gibt deshalb auf's Neue seine größte Zufriedenheit zu erkennen.

Als Robert bald darauf nach Hause kommt, erzählt ihm Rosalie freudestrahlend, wie wohl sich der Herr Messfremde bei ihnen fühle und dann rechnet sie ihrem Manne vor, daß sie für jede Stearinkerze drei Neugroschen und für jede Portion Butterbrod mit Schinken fünf Neugroschen auf die Rechnung setzen würde. Robert aber zieht seinen schwarzen Frack an, und begibt sich hinüber zu dem Fremdling, um sich diesem als Wirth vorzustellen und sich zugleich, was Rosalie bis jetzt ganz übersehen hat, nach Namen und Wohnort des Herrn, behufs der polizeilichen Anmeldung zu erkundigen.

Nach einer halben Stunde kommt Robert wieder herüber. Auch er ist sehr zufrieden mit der Persönlichkeit und dem anständigen Wesen des Miethers, der ihm eine feine Cigarre aufgenötigt und im Laufe des Gesprächs erzählt hat, daß er Schnepfe heiße, aus Hamburg sei und wegen Einkäufen nach Leipzig gekommen wäre.

Am nächsten Morgen wieder Kaffee; dann geht Herr Schnepfe aus und kommt erst am Abend zurück, wo er sich wieder an dem vortrefflichen Schinken erlabt.

So geht dies nun schon eine ganze Woche regelmäßig fort. Tante Rosalie ist von der Ordnungsliebe des Herrn Schnepfe entzückt. Robert wundert sich jedoch, daß Herr Schnepfe als Einkäufer gar keine Waaren in das Haus geschickt erhalte, allein Rosalie kennt dies besser, denn sie weiß, daß "anständige" und "vornehme" Kaufleute sich damit gar nicht mehr befassen, sondern den Spediteuren die Sorge für die gekauften Waaren übertragen. Mit einem Worte, Rosalie nimmt ganz entschieden Schnepfe's Partei.

Täglich aber trägt sie dessen Zehrung an Kaffee, Butterbrod mit Schinken, so wie die verbrannten Stearinkerzen gewissenhaft in ein dazu angelegtes Büchlehen ein. Schon jetzt macht Tantschen sich den Ueberschlag, daß sich schließlich ihre Rechnung gewiß auf 12 bis 15 Thaler belaufen werde.

Zwölf bis fünfzehn Thaler! Welch schöne Summe! Aber was wird Tante Rosalie dann mit dem vielen Gelde anfangen? Oh, dafür hat sie auch schon ihren Plan geschaffen: das schöne grauseidene Kleid, was ihr im Schaufenster von Steadner vorige Woche so gewaltig in die Augen stach, soll und muß alsdann ihr eigen werden und dazu bildet das Messvermietungsbudget die erforderliche Grundlage. Tante Rosalie ist nur noch nicht mit sich selbst einig, welcher Schneiderin sie das Kleid zum Anfertigen übergeben, und von welcher Farbe sie den Besatz desselben wählen soll — grün oder blau? Das ist wirklich schon jetzt eine recht peinigende Gewissensfrage.

Am Abend des neunten Tages läßt Herr Schnepfe nach eingekommenem Schinkenimbiss durch die Köchin der "Madame" sagen, daß er mit einem Freunde morgen früh abreisen würde und sich deshalb den Kaffee etwas zeitiger und zugleich die Rechnung ausbitte. Gleich darauf geht Herr Schnepfe ganz gegen seine Gewohnheit nochmals aus, weil er, wie er der Köchin erzählt, jenem Freunde seine Reisetasche schon heute Abend zur Besorgung nach dem Bahnhofe übergeben müsse. Jette erbietet sich zwar, Herrn Schnepfe die schwere Tasche tragen zu wollen; allein dieser lehnt freundlich den gütigen Vorschlag ab, weil er ja nur einige Schritte bis zu seinem Freunde zu gehen habe und dann flüht er noch hinzu, daß er etwa nach einer Stunde zurückkehren werde. Jette muß sich also begnügen, Herrn Schnepfe die Treppe hinab zu leuchten und dann überbringt sie die Befehle des höflichen Messfremden Rosalien.

Robert muß sich sogleich hinsetzen und die verlangte Rechnung schreiben:

9 Tage Logis à 1 Thlr. . . . .	9 Thlr. — Ngr.
10 Portionen Kaffee à 5 Ngr. . . . .	1 " 20 "
9 Portionen Butterbrod u. Schinken à 5 Ngr. . . . .	1 " 15 "
6 Stearinkerzen à 3 Ngr. . . . .	— " 18 "

Summa 12 Thlr. 28 Ngr.



Wäre der liebe, vortreffliche Herr Schnepfe nur wenigstens noch zwei Tage geblieben, so lämen gerade fünfzehn Thaler heraus", sagt Rosalie seufzend, als Robert ihr die Rechnung übergibt, wobei ihre Nebengedanken wieder nach dem „Grauseidene" ab-  
schweifen.

"Hui, Mädchen! Wer wird auch gar so ungenügsam sein", wirft ihr Robert vor, weil er noch nicht weiß, zu welchem Zwecke seine liebe Ehehälfte dieses Messgeld benutzen will. —

Die Stunde, nach welcher Herr Schnepfe wieder zu kommen versprochen, ist bereits verstrichen; eine zweite folgt ihr — es schlägt zehn Uhr, allein der liebe Messfremde ist noch immer nicht zurückgekehrt.

Er wird wahrscheinlich durch seinen Freund abgehalten worden sein, so pünktlich wieder zu kommen", entschuldigt ihn Rosalie gegen ihren Gatten und befiehlt dann der Köchin, drüben in Herrn Schnepfe's Zimmer am Fenster so lange zu warten, bis dieser zurückgekehrt, damit alsdann der liebe Herr nicht im Finstern die winkligen drei Treppen hinaufzuklettern braucht.

Robert hat sich schon zur Ruhe begeben, und bald darauf sucht auch Tante Rosalie ihr Lager, wo sie bald in süßen Gedanken an das ihr nun so nahe „Grauseidene" einschlüft und sich auch dann im Traume noch mit diesem Gegenstande ihrer heißen Sehnsucht beschäftigt.

Nur Jette schläft noch nicht. Sie schaut drüben in der „guten Stube" aus dem Fenster, bald nach rechts, bald nach links, um Herrn Schnepfe zu erspähen. Dieser aber muß ihrer Meinung nach sich mit seinem Freunde heute Nacht noch einen letzten „guten Tag" gemacht haben, denn schon schlägt es zwölf Uhr, ohne daß der plötzlich so liebedürftig gewordene Hamburger zurückgekehrt ist. Jetzt zieht es auch Jette vor, auf Herrn Schnepfe nicht länger zu harren; sie geht zu Bett und überläßt den Messfremden seinem dunkeln Verhängniß, sich auf den Treppenstufen allein im Finstern zurecht zu finden. —

Raum graut der Morgen, so erwacht Jette, welche zu den von Hausfrauen so eifrig gesuchten, ungewekt und zeitig aufwachenden Köchinnen gehört. Sie schleicht sich zu Schnepfe's Thüre, die sie ganz leise ein kleines Stück öffnet, um sich von dem Dasein des nachtschwärmerischen Hamburgers zu überzeugen. Aber, o Schrecken! — das Zimmer ist leer! Das Bett unberührt — Herr Schnepfe ist nicht wiedergekommen!

Mit dieser Schreckensbotschaft weckt sie ihre noch sanft schlummernde Herrschaft. Robert springt mit gleichen Füßen aus dem Bette, um sich durch eigene Anschauung von diesem erschrecklichen Vorfall zu überzeugen und dicht hinter ihm folgt auch Tante Rosalie, die vor Schreck keines Wortes mächtig ist. In der That, das Zimmer Schnepfe's ist und bleibt leer, obgleich man auch selbst den kleinsten Winkel nicht undurchsucht läßt. Nur ein einziges, kleines Andenken hat der Durchgebrannte, wahrscheinlich auch nur aus Versehen, zurückgelassen — dort auf dem Spiegeltische liegt — ein schmutziger Vatermörder!

Rosalie schreit bei dieser traurigen Entdeckung laut auf. Zwar sucht die schon wieder gefasste Jette ihre Madame und zugleich sich selbst mit der schönen Hoffnung zu trösten, daß Herr Schnepfe am Ende doch noch wieder kommen werde, allein Robert schmettert immer und immer wieder zwischen alle weiblichen Trostgründe sein männliches Donnerwort: „Schnepfe ist ein Lump! Er ist durchgebrannt! das hast Du nun von Deiner Messvermietungssucht!"

Und Robert hat Recht; denn so sehnlich auch bald Tante Rosalie und bald Jette während des Vormittags aus dem Fenster schauen, da läßt sich kein Schnepfe blicken. Der Treulose! Er hatte es doch so sehr gut hier und dennoch ohne Abschied und Bezahlung sich zu drücken!

Am Nachmittag setzt Robert die Polizei von dem Vorfall in Kenntniß, allein umsonst, er gewinnt dadurch nichts anderes als die Ueberzeugung, daß man seine Rosalie geprellt habe und daß der angebliche Hamburger höchstens ein sogenannter Rassafer gewesen ist! Auch an Schnepfe's kaufmännischen Eigenschaften zweifeln die Herren von der Polizei ganz entschieden und man vermuthet in dem Durchgegangenen höchstens einen — Schwindler. Als Trost sagt man Robert: er könne froh sein, daß besagter Schnepfe nicht noch Verschiedenes aus der „guten Stube" habe mitgehen heißen.

Arme Rosalie! Für Dich ist das nur ein schlechter Trost und Deine Thränen fließen mit vollkommener Berechtigung, denn jetzt ist nicht nur Kaffee, Schinken und Stearinlezen, sondern auch noch die schon so greifbare Aussicht auf das „Grauseidene" für immer verloren. Jette weinte zwar nicht, wie ihre Madame, aber manch' kräftige Verwünschung hat sie dem saubern Vogel nachgeschickt, der sich drückte, ohne ihr das wohlverdiente Trinkgeld für Kleiderausklopfen und Stiefelputzen zu verabreichen.

In ihrem gerechten Zorne verbrannte Tante Rosalie am nächsten Morgen die Rechnung über 12 Thlr. 23 Ngr. zugleich mit dem schmutzigen Vatermörder, den Jette mit der Fenerzange noch recht verächtlich und tief in die Gluth schob. Robert aber bereitete dem rothen Messvermietungsplacat ein gleiches Schicksal, denn Tante Rosalie hat seit jener Zeit jedem Ansprüche auf Messfremde für immer feierlichst entsagt.

## Den Güterverkehr auf den deutschen Eisenbahnen betreffend.

Ein wichtiger Factor im Eisenbahnverkehre und jedenfalls der einträglichste ist die Waarenbewegung.

Mit dem Wachsen des Eisenbahnnetzes wird diese Bewegung immer complicirter, es liegt daher im Interesse der Eisenbahnen sowohl, wie des beteiligten Publicums, daß der Güterverkehr auf einfachen, großartigen Grundlagen geregelt werde.

Betrachten wir nun die jetzige Ordnung der Dinge, wie sie sich successive aus den Anfängen innerhalb zweier Decennien ausgebildet hat, so gewahren wir, wie sich die vaterländischen Verhältnisse in circa achtzig mehr oder weniger von einander verschiedenen Frachttarifen, ausgehend von sieben größeren Eisenbahnverbänden, die sich Behufs des directen Verkehrs vereinigten und circa siebenzig einzelne Bahncomplexe kennzeichnen.

Bei Normirung der Frachten hatte man außer dem eigensten Interesse der Eisenbahnen wie es scheint hauptsächlich die leichte und billige Verbindung der Hauptplätze und außerdem natürlich eine Anzahl localer und aus den Concurrrenzverhältnissen entspringender Interessen im Auge. Da die Privatgesellschaften, in deren Besitze sich Bahnen befanden und noch befinden, nicht mit Rücksichten auf allgemeine Interessen, sondern hauptsächlich nur für den Beutel der Actionäre arbeiteten und da die neu entstehenden Staatseisenbahnen der einmal bestehenden Richtung, um sich nicht zu isoliren, folgen mußten, sind bei Feststellung der Frachten selten allgemeine Gesichtspuncte, sondern meist nur die nächst gelegenen Interessen der betreffenden Route und das Streben nach einem größtmöglichen Antheile am directen Verkehre maßgebend gewesen. — Nun besteht zwar ein „Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen", der so manche Verbesserung und namentlich ein gemeinsames Güterreglement und ein Frachtbrieffchema für ganz Deutschland schuf — doch scheint im Kreise dieses Vereins schon die Aufstellung einer gemeinsamen Waarenclassification unmöglich gewesen zu sein und man wird zu thun gehabt haben, die Bahninteressen gegenüber dritten Personen zu vertreten und Collisionen unter den Mitgliedern selbst zu balanciren.

Die uns jetzt entgegentretenden Uebelstände lassen sich kurz folgendermaßen zusammenfassen:

- 1) Es bestehen auf verschiedenen Strecken zu Gunsten der Massenversendung Begünstigungen, die vom Standpuncte des Staates nicht zu motiviren sind. (Wagenladungsfrachtsätze.)
- 2) Ansehnliche Landstriche, welche sich zwischen zwei Hauptplätzen befinden, erfahren Benachtheiligungen, da die directen Frachten die Waarenansammlung an den Hauptplätzen begünstigen und den räumlich gebotenen Zwischenhandel verkümmern, d. h. mit anderen Worten: durch die sogenannten directen Verbindungen ist neben der Steigerung auch eine Concentrirung des Verkehrs an den Hauptplätzen herbeigeführt worden.
- 3) Die verschiedenen Frachttarife für „localen" und „directen" Verkehr mit Zwischenvereinbarungen und Ausnahmen aller Art, ferner die diversen Bestimmungen über Auf- und Ablade-, An- und Abfuhr-Gebühren, sowie die Assuranztarife bilden schließlich einen Schriftenwulst, der Güterexpeditionen und Spediteure dem Publicum gegenüber in Verlegenheiten bringt; denn das als Unterlage dienende gedruckte Material bietet keine Anhaltepunkte im Ganzen, sondern fordert mühsame Einsicht in jedem einzelnen Falle. Hieraus entsteht zunächst für die Eisenbahnen ein unverhältnismäßiger Bedarf an Arbeitskräften Behufs des Betriebes und der Controlle und für das Publicum Unsicherheit oder Schwerfälligkeit in den Calculationen.

Um mit wenigen Ziffern die sub 2 und 3 ausgesprochenen Ansichten zu erläutern, mögen hier folgende Vergleichen stattfinden: Die Normalfracht von Leipzig bis Dresden beträgt 10 Ngr. pr. 100 Pfund Zollgewicht, ab Fuhrlohn zwei mal: 1 Ngr., bei einer Entfernung von  $15\frac{1}{10}$  Meilen 9 Ngr. oder  $5\frac{1}{10}$  Pf. rund pr. Meile und Centner; dagegen die Normalfracht von Hamburg nach Berlin, excl. Mecklenburg und Lauenburg, Durchfuhrzölle: 10 Ngr. 7 Pf. pr. 100 Pfund Zollgewicht, ab Anfuhr in Hamburg 5 Pf., bei einer Entfernung von 38 Meilen 10 Ngr. 2 Pf. oder  $2\frac{1}{2}$  Pf. rund pr. Meile und Centner; ferner die directe Normalfracht von Leipzig nach Bremen beträgt 17 Ngr. pr. 100 Pfund, bei einer Entfernung von  $53\frac{1}{4}$  Meilen gleich  $3\frac{1}{4}$  Pf. pr. Meile und Centner; dagegen die directe Normalfracht von Leipzig nach Hannover  $17\frac{1}{4}$  Ngr. pr. 100 Pfund, bei einer Entfernung von  $55\frac{1}{4}$  Meilen gleich  $4\frac{1}{4}$  Pf. pr. Meile und Centner.

Es ist ohne Zweifel bei den gegenwärtigen Zuständen keine leichte Aufgabe eine Reform vorzunehmen, obgleich die hauptsächlichste Vorfrage:

ob man beim Baue und Betriebe von Eisenbahnen lediglich die Erhaltung eines Netzes oder nicht vielmehr das allgemeine Wohl ins Auge zu fassen habe,

intellectuell entschieden ist, indem sich überall Seiten der Regierungen







# Leipziger Börsen-Course am 26. September 1862.

## Course im 30 Thaler-Fusse.

Staatapapiere etc.		Angeb.	Ges.	Eisenb.-Prior.-Obl. excl. Zinsen.		Angeb.	Ges.	Bank- und Credit-Actien excl. Zinsen.		Angeb.	Ges.
Sächs. Staatapapiere				Alb.-Bahn-Pr. I. Em. pr. 100 <sup>100</sup> 4 1/2			102 1/4	Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 <sup>100</sup>			
v. 1830 v. 1000 u. 500 <sup>100</sup>	3		95 1/4	do. II - do. 4 1/2		102	pr. 100 <sup>100</sup> . . . . .			77 3/4	
kleinere . . . . .	3		92 1/2	do. III - do. 5		103	Anhalt-Desauer Bank à 100 <sup>100</sup>			23	
- 1855 v. 100 <sup>100</sup> . . . . .	3		102 1/2	Aussig-Teplitzer . . . . .		100 1/2	pr. 100 <sup>100</sup> . . . . .				
- 1947 v. 500 <sup>100</sup> . . . . .	4		102 1/2	Berlin-Anh. Priorit. do. 4		102	Berliner Disconto-Comm.-Anth.				
- 1852, 1855 v. 500 <sup>100</sup> . . . . .	4		102 3/4	do. do. do. 4 1/2	102		Braunschweiger Bank à 100 <sup>100</sup>			80	
1858 u. 1859 - 100 -	4			Berlin-Hamburger do. 4		99 7/8	pr. 100 <sup>100</sup> . . . . .				
Action d. ehem. S.-Schles.				Chemnitz-Würschnitzer do. 4		100 1/4	Bremer Bank à 250 Ldra. à 100 L.				
Eisenb.-Co. à 100 <sup>100</sup>	4		103 7/8	Gras-Köflacher in Courant 6	103 3/4		Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 <sup>100</sup>			70	
K. S. Land- v. 1000 u. 500 -	3 1/2		97 1/4	Leipa.-Dresd. E.-B.-Part.-Obl. 3 1/2		117 1/4	pr. 100 <sup>100</sup> . . . . .				
rentenbriefe/kleinere . . . . .	3 1/2			do. Anleihe v. 1854 do. 4		102 1/4	Darmstadt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.				
Leipa. Stadt-Obligat. pr. 100 <sup>100</sup>	4		102 1/2	Magd.-Leipa. E.-B.-Pr. Obl. do. 4	101 1/2		Dessauer Cred.-Anstalt à 200 <sup>100</sup>				
Sächs. erbl. v. 500 <sup>100</sup> . . . . .	3 1/2		94	do. Prior.-Oblig. do. 4 1/2		101 3/4	pr. 100 <sup>100</sup> . . . . .			92 3/4	
Pfandbriefe - 100 u. 25 <sup>100</sup>	3 1/2		98 3/4	Magdeburg - Halberstädter . . 4 1/2		102 3/4	Geraer Bank à 200 <sup>100</sup> pr. 100 <sup>100</sup>				
do. - 500 <sup>100</sup> . . . . .	3 1/2			Oestr.-Frs. v. 500 Fr. pr. 100 Fr. 3			Gothaer do. do. do.				
do. - 100 u. 25 <sup>100</sup> . . . . .	4		102 1/2	Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em. 4 1/2	100 3/4		Hamburger Norddeutsche Bank				
do. - 500 <sup>100</sup> . . . . .	4			do. II - 4 1/2		102 1/2	à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.				
do. - 100 u. 25 <sup>100</sup> . . . . .	4		90	do. III - 4 1/2	100 1/2		Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco.				
Sächs. laubhafte Pfandbriefe			97	do. IV - 4 1/2	102		pr. 100 Mk.-Bco. . . . .				
v. 100, 50, 20, 10 -	3		100	Werra-Bahn-Prior. pr. 100 <sup>100</sup> 5	102		Hannov. Bank à 250 <sup>100</sup> pr. 100 <sup>100</sup>				
- 1000, 500, 100, 50 -	3 1/2		102 1/4	Eisenbahnactien excl. Zinsen.			Leipa. Bank à 250 <sup>100</sup> pr. 100 <sup>100</sup>		136 1/4		
kündbare 6 M. . . . .	3 1/2			Alberts-Bahn à 100 <sup>100</sup> pr. 100 <sup>100</sup>		68	Lübecker Commers.-Bank à 200 <sup>100</sup>				
v. 1000, 500, 100 <sup>100</sup>	4		101	Alt-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2 <sup>100</sup> do.			pr. 100 <sup>100</sup> . . . . .				
v. 1000 kündb. 12 M. 4				Berl.-Anhalter Litt. A., B. u. C. do.			Meining. Credit-Bank à 100 <sup>100</sup>			94	
Schuldversch. d. A. D. Or-				Berl.-Stett. à 100 u. 200 <sup>100</sup> do.			Oestreich. Credit-Anstalt à 200 fl.			86 1/2	
Anstalt zu Leipzig Ser. I. v.			100	Chemn.-Würschn. . . . .		166 1/4	pr. 100 fl. . . . .				
500 <sup>100</sup> . . . . .	4			Fr.-Wilh.-Nordb. . . . .			Rostock. Bank à 200 <sup>100</sup> pr. 100 <sup>100</sup>				
do. do. v. 100 <sup>100</sup> . . . . .	4			Köln-Mindener . . . . .			Schles. Bank-Vereins-Action . .				
K. Pr. St. v. 1000 u. 500 -	3		97 1/2	Leipzig-Dresdner . . . . .	266		Schweis. Cred.-Anstalt zu Zürich				
Cr.-C.-Sch. kleinere . . . . .	3			Löbau-Zitt. Litt. A. . . . .		36 1/4	à 500 Frcs. pr. 100 Frcs. . .				
Königl. Preuss. Staats-Schuld-				do. - B. à 25 - do. . . . .		84 1/2	Thür. Bank à 200 <sup>100</sup> pr. 100 <sup>100</sup>				
Scheine . . . . .	3 1/2			Magdeb.-Leipa. . . . .	260 3/4		Weimarerische Bank à 100 <sup>100</sup>			84	
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 1/2			Oberschles. Litt. A. . . . .			Wiener do. pr. Stück . . . . .				
do. Anleihe v. 1859 . . . . .	5			do. - B. à 100 - do. . . . .							
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	5			do. - C. à 100 - do. . . . .							
do. Nat.-Anl. v. 1854 do. 5			66 3/4	Thüringische . . . . .		126 3/4					
do. Loose v. 1854 . . . . .	4										
do. Loose v. 1860 . . . . .	5										

Sorten.		Angeb.	Ges.	Silber pr. Zollpfund fein . . . .		Angeb.	Ges.	Bremen pr. 100 <sup>100</sup> L'dor k. S.		Angeb.	Ges.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/2)				Wien. Banknoten in östr. Währung			29 1/2	à 5 <sup>100</sup> . . . . .		2 M.	110
Zollpf. brutto u. 1/20 Zollpf. fein pr. St.			9. 6 1/4	Russische Banknoten pr. 90 R <sup>o</sup> .			88	Breslau pr. 100 <sup>100</sup> Pr. Ort. k. S.			99 7/8
Augustd'or à 5 <sup>100</sup> pr. Stück				Polnische Banknoten do. do.			88	Frankfurt a. M. pr. 100 fl. k. S.			57 1/2
Preuss. Frd'or do. } Agio pr. Ct.				Div. anal. Cassenanw. à 1 u. 5 <sup>100</sup>			99 1/2	in S. W. . . . .		2 M.	
And. anal. Ld'or do. } pr. Ct.			10*	do. . . . .				Hamburg pr. 300 Mk.-Bco. k. S.			151 3/4
K. russ. wicht. 1/2 Imp. à 5 Ro pr. St.			5. 15 1/4	Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechel.-Casse			99 1/2	London pr. 1 £ Sterl. { 7 Tage dato			6. 22 7/8
20 Frankenstücke . . . . .			5. 10 3/4	Amsterdam pr. 250 Ct. fl. k. S.			143 5/8	Paris pr. 300 Frcs. . . . .		2 M.	6. 21 5/8
Holländ. Duo. à 3 <sup>100</sup> Agio pr. Ct.			5 1/2 st	Augsburg pr. 100 fl. in k. S.			57 1/16	Wien pr. 150 fl. i. östr. Währ. k. S.		2 M.	79 3/4
Kaiserl. do. do. do.			6†	52 1/2 fl.-F. . . . .			99 7/8	Berlin pr. 100 <sup>100</sup> Pr. Ort. k. S.		2 M.	78 1/2
Breslauer do. à 65 1/2 As. do.				Wechsel.							
Passir- do. à 65 As. do.				Amsterdam pr. 250 Ct. fl. k. S.							
Conv.-Species und Gulden do.				Augsburg pr. 100 fl. in k. S.							
do. 20 Kr. . . . . do.				52 1/2 fl.-F. . . . .							
do. 10 Kr. . . . . do.				Berlin pr. 100 <sup>100</sup> Pr. Ort. k. S.							
Gold pr. Zollpfund fein . . . do.											

\*) Beträgt pr. Stück 5 <sup>100</sup> 15 <sup>100</sup> - - - †) Beträgt pr. Stück 3 <sup>100</sup> 5 <sup>100</sup> 1/2 <sup>100</sup> - - ††) Beträgt pr. Stück 3 <sup>100</sup> 5 <sup>100</sup> 4 <sup>100</sup>

### Vom 20. bis 26. September sind in Leipzig begraben worden:

**Sonnabend den 20. September.**

Jgfr. Johanne Friederike Sieke, 29 Jahre alt, Dienstmädchen aus Laura, im Jacobshospitale.  
 Carl Friedrich Wilhelm Hoppe, 62 Jahre 6 Monate alt, Schriftfeger, in der Duerstraße.  
 Friedrich Gottlob Heise, 69 Jahre 5 Monate alt, vormal. Kreisamtsregistrator, in der Weststraße.

**Sonntag den 21. September.**

Johanne Rosine Göhre, 63 Jahre alt, Bürgers und Hausbesizers Witwe, Bürgerin und Hausbesizerin, in der Münzgasse.  
 Auguste Therese Höfler, 49 Jahre 4 Monate alt, Aufsehers des Georgenhauses Witwe, im Brühl.  
 Anna Clara Gutte, 1 Jahr 5 Monate alt, Nachtwächters Tochter, in der kleinen Fleischergasse.  
 Auguste Johanne Kauschenbach, 3 Jahre 9 Monate alt, Chaisenträgers Tochter, in der Weststraße.  
 Ein unehel. Knabe, 16 Wochen alt, in der kleinen Fleischergasse.  
 Ein unehel. Mädchen, 5 Monate 6 Tage alt, in der Schützenstraße.

**Montag den 22. September.**

Johanne Helene Haage, 3 Monate alt, Handlungscofistens Tochter, am Flossplaz.  
 Richard Max Schubert, 2 Jahre 8 Monate 15 Tage alt, Handarbeiters Sohn, in der Windmühlenstraße.  
 Louis Saxe gen. Steingraber, 22 Jahre alt, Fuhrmann aus Oberndorf bei Eisenberg, im Jacobshospitale.  
 Juliane Wilhelmine Kühne, 49 Jahre alt, Zimmergefellens Witwe, in den Thonbergstraßenhäusern.

**Dienstag den 23. September.**

Johann Moriz Grimmel, 51 Jahre alt, Redacteur, in der Carolinenstraße.  
 Wilhelm Apelt, 29 Jahre alt, Tischlergeselle aus Söltzig, am Flossplaz.

**Mittwoch den 24. September.**

Peter Heinrich Gustav Flemming, 11 Monate 14 Tage alt, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn, in der Burgstraße.  
 Marie Lina Schöne, 5 Monate 3 Wochen alt, Schaffners der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Tochter, in der Georgenstraße.  
 Johanne Sophie Kuppermann, 37 Jahre alt, Holzschneiders geschieb. Ehefrau, im Gewandgäßchen.  
 Ein unehel. todtgeb. Knabe, in der Webergasse.



Donnerstag den 25. September.

Gottfried Dypis, 66 Jahre alt, vormal. Aufläder, Incorporirter im Johannishospitale.  
 Ein Knabe, 3 Tage alt, Johann Carl Schaaf's, Bürgers und Messerschmiedemeisters Sohn, in der Carlstraße.  
 Marie Martha Magdalene Zeiger, 1 Jahr 10 Monate alt, Maurers Tochter, in der Webergasse.

Freitag den 26. September.

Isidor Basch, 56 Jahre alt, Bürger und Kaufmann, in der Katharinenstraße. (Ist zur Beerdigung nach Berlin abgeführt worden.)

Johann August Moritz Horn, 65 Jahre 1 Monat alt, Bürger, chirurgischer Instrumentmacher und der Messerschmied-Innung Obermeister, in der Universitätsstraße.

Friedrich August Lohengel, 2 Jahre 1 Monat 15 Tage alt, Bürgers und Bäckermeisters Sohn, in der Windmühlenstraße.  
 Friedrich Ernst Richter, 31 Jahre 4 Monate 6 Tage alt, Maurer, in der Ulrichsstraße.

Jgfr. Auguste Ottilie Böhme, 45 Jahre 6 Monate alt, Kartenmachers hinterl. Tochter, in der Pleißengasse.  
 Friedrich August Jacob, 56 Jahre alt, Rathskalkmesser, in der Gerberstraße.

Marie Christiane Riedel, 70 Jahre 9 Monate alt, Rathskalkmessers Witwe, im Jacobshospitale.

7 aus der Stadt, 18 aus der Vorstadt, 1 aus dem Johannishospitale, 3 aus dem Jacobshospital; zusammen 29.

Vom 20. bis 26. September sind geboren:

16 Knaben, 20 Mädchen; 36 Kinder, worunter 1 todtgeb. Knabe.

## Am 15. Sonntage nach Trinitatis predigen

- zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Herr D. Wille,  
 Vesper 2 Uhr Herr M. Valentiner,  
 Nachm. 1/24 Uhr Herr D. Wille, Catechisation  
 mit den confirmirten Mädchen,  
 zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr Herr D. Ahlfeld,  
 Mittag 1/212 Uhr Herr D. Tempel,  
 Vesper 2 Uhr Herr Cand. Köhler,  
 in der Neuen Kirche: Früh 8 Uhr Herr M. König,  
 Vesper 2 Uhr Herr M. Fider,  
 zu St. Petri: Früh 8 Uhr Herr M. Raumann, Communion,  
 1/28 Uhr Beichte,  
 Vesper 2 Uhr Herr M. Werbach,  
 zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Herr M. Fernbacher,  
 Nachm. 2 Uhr Herr M. Hennig,  
 zu St. Johannis: Früh 8 Uhr Herr M. Kriz, Abendmahl,  
 Nachm. 3 3/4 Uhr Missionsstunde, gehalten von  
 Herrn Pastor D. Ahlfeld,  
 zu St. Georgen: Früh 8 Uhr Herr M. Schneider, Communion,  
 1/28 Uhr Beichte,  
 Vesper 2 Uhr Herr M. Schneider, Bibelstunde,  
 1. Mos. C. 16 u. 17,  
 zu St. Jacob: Früh 8 Uhr Herr M. Michaelis,  
 in der kath. Kirche: Früh 7 Uhr Frühmesse mit Altarrede,  
 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr hl. Messe,  
 Nachm. 2 U. Nachm.-Gottesd. mit Christenlehre,  
 in der reform. Kirche: Früh 1/49 Uhr Herr Pastor Blas,  
 in Connewitz: Früh 8 Uhr Herr M. Werbach.

Montag: Nicolai-Kirche Abends 6 Uhr Herr M. Gräfe.  
 Donnerstags-Communion in der Thomaskirche fällt aus.

Wächner: Herr D. Wille und Herr D. Tempel.

Sunday, 28th September. English Divine Services in the  
 Beicht-Capelle of St. Thomas' Church at half past six o'clock  
 in the evening. — Officiating Minister, the Revd. Henry Dale,  
 M. A., English Chaplain at Dresden. — Evening Prayer —  
 Sermon — Holy Communion.

In der Johanniskirche am 2 Uhr Gottesdienst der Gemeinde  
 Thonbergstraßenhäuser; Predigt Herr Pfarrvicar Fider.

## W o t t e .

Heute Nachmittag 1/22 Uhr in der Thomaskirche:  
 Credo und Sanctus aus der Missa von Friedrich Schneider.

Heute Nachmittag 1/22 Uhr Bestunde in der Thomaskirche.

## L i s t e d e r G e t a u f t e n .

Vom 19. bis mit 25. September.

## a) Thomaskirche:

- 1) Eilert zur Windmühlen, Bürger und Decorationsmaler  
 hier, mit  
 Jgfr. J. R. Ludwig, weil. Bürgers und Hausbesizers in  
 Treuen hinterl. Tochter.
- 2) C. D. Riedel, Markthelfer und Einwohner in Reudnitz, mit  
 B. Feuder, Privatmanns in Raumburg Tochter.
- 3) A. F. Helmert, Mühlenarbeiter und Einwohner hier, mit  
 A. W. Hanschild, weil. Bürgers, Glasermeisters und Haus-  
 besizers hier hinterl. Tochter.
- 4) J. L. Pippold, Cigarrenmacher und Einwohner hier, mit  
 B. E. Riedel, Bürgers u. Leinwebermeisters in Mühlberg T.

## b) Nicolai-Kirche:

- 1) W. F. Sander, Bürger und Kürschner hier, mit  
 Jgfr. M. E. J. Windmüller, Organistens u. Hauptlehrers  
 zu Stube bei Bremen hinterl. ehel. Tochter.
- 2) E. R. Schröder, Buchbinder hier, mit  
 Frau J. E. J. Meyer, Eisenbahn-Schaffners hier Witwe,  
 geb. Heinemann.

## c) Johanniskirche:

- 1) J. R. E. Leupold, Instrumentenmacher in Leipzig, mit  
 Jgfr. M. E. W. Wittig, Buchdrudereifactors in Thonberg-  
 straßenhäuser ehel. Tochter.
- 2) C. G. Große, Haus- und Grundstücksbesitzer, auch Handels-  
 mann in Niedercunwalde, mit  
 F. Sasse, Hausbesizers, Leinwebermeisters u. Handelsmanns  
 in Borna hinterl. ehel. Tochter.
- 3) W. E. Grummt, Posamentieremeister und Einw. in Thon-  
 bergstraßenhäuser, mit  
 Jgfr. Ch. A. Müller, Schuhmachermeisters in Eilenburg hinter-  
 lassener ehel. Tochter.
- 4) J. T. Münch, Handarbeiter, mit  
 J. Ch. Merker, Friedr. Gottlob Klingners, Handarbeiters  
 in Calbe a/S. Stief- und Pflgetochter.

## L i s t e d e r G e t a u f t e n .

Vom 19. bis mit 25. September.

## a) Thomaskirche:

- 1) C. W. Häckels, Bürgers, Klempnermeisters und Stadtver-  
 ordneten hier Tochter.
- 2) L. Hoffmanns, Kaufmanns Sohn.
- 3) G. F. T. Braune's, Assistentens beim Hauptzollamte hier T.
- 4) A. F. Meiers, Sergeantens im 4. Jägerbataillon hier Tochter.
- 5) J. E. A. Glöckners, Handlungscomptens Sohn.
- 6) H. L. Brodmanns, Bürgers und Schneidermeisters Sohn.
- 7) A. R. Prägers, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 8) W. B. Staube's, Cigarrenmachers Sohn.
- 9) C. F. Bergers, Polizeibieners Sohn.
- 10) J. F. W. Süßkinds, Diätistens bei der L.-Dr. Eisenbahn T.
- 11) F. A. E. Pagenhardts, Secretairs Tochter.
- 12) C. A. Ludo's, Bürgers und Korbmachermeisters Sohn.
- 13) H. J. Degens, Mechanikus Sohn.
- 14) H. E. Dittmars, Schlossers Sohn.
- 15) F. A. Triptom's, Bürgers, Schriftsetzers u. Hausbesizers S.  
 16 u. 17) C. B. L. Buchbinders, Buchhandlungsgehilfens Zwil-  
 lings-Sohn und Tochter.
- 18) F. A. Gorge's, Hefergellessen Tochter.
- 19) C. F. Grähmanns, Schuhmachers Sohn.
- 20) F. W. Helfers, Drs. med. und prakt. Arzts, auch Bürgers  
 und Hausbesizers Sohn.
- 21) C. A. Lehmanns, Lehrers an der Rathsfreischule Tochter.
- 22) C. F. Bührings, Bürgers, Kaufmanns, Lotterie-Collecteurs  
 und Hausbesizers hier Tochter.

## b) Nicolai-Kirche:

- 1) F. G. Gehre's, Bürgers und Restaurateurs Sohn.
- 2) A. E. Kertow's, Bürgers und Buchbindermeisters Tochter.
- 3) C. E. J. Müllers, Tanzlehrers Tochter.
- 4) C. G. Zesewigs, Bürgers und Schneidermeisters Sohn.
- 5) F. L. F. Börsch's, l. j. Staatssteuergaphen-Inspectors Tochter.
- 6) J. F. Schreibers, Hausmanns und Aufwärters im Univer-  
 sitäts-Rentamte Sohn.
- 7) D. G. Wohlgenuths, Bürgers u. Schuhmachermeisters T.
- 8) F. S. Dörts, Bürgers und Fleischermeisters Tochter.
- 9) C. G. Sasse's, Hilfs-Postbotens Sohn.
- 10) J. E. Pausch's, Maurers und Nachwärters Sohn.
- 11) J. E. Kleeberts, Zeugschmieds Tochter.
- 12) M. Schmidts, Steinbauers Tochter.
- 13) Dr. A. A. Merkels, Gerichtsraths Tochter.
- 14—17) Vier unehel. Knaben.
- 18) Ein unehel. Mädchen.

## c) Reformirte Kirche:

- 1) M. Haas, Buchhändlers hier Sohn.
- 2) F. F. Baigt, Cigarrenarbeiters hier Sohn.
- 3) E. L. F. Refersteins, Kaufmanns hier Tochter.



Leipzig'sche Preisliste

vom 19. bis 25. September.

Table with 2 columns: Item name (e.g., Weizen, Korn, Gerste) and Price/Weight (e.g., 5 20, 4 5).

Tageskalender.

Stadttheater.

Zum ersten Male:

Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Personen:

Table listing characters (e.g., Daland, Senta, Erik) and their roles (e.g., ein norwegischer Seefahrer, seine Tochter).

Mädchen.

Die norwegische Küste.

Die vorkommenden Decorationen sind von dem Decorationsmaler Herrn Krause...

Der Text der Gefänge ist an der Cassé für 5 Neugroschen zu haben.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parket: 1 Thlr. — Proszeniums-Logen im Parterre...

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig.

I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Bitterfeld (jedoch nicht weiter, und ebenso nur von daher zurück): Abf. Abds. 8 u. Anf. Mrgs. 6 u. 40 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

- A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M. und Nachm. 2 u. 30 M. Anf. Nachm. 1 u.

III. Auf der Magdeburger-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Giljug], Nachm. 12 u. 15 M. und Abds. 6 u.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

- A. Nach Zeitz und Gera: Abf. Mrgs. 5 u., Nachm. 1 u. 40 M. u. Abds. 7 u. 5 M.

V. Auf der Westfälischen Eisenbahn.

- A. Nach Altenburg (jedoch nicht weiter, und ebenso nur von daher zurück): Abf. Abds. 6 u. 30 M.

Fahr-Plan der Omnibus-Wagen des Fiacre-Vereins.

Table with columns: von, nach, and times for various routes (e.g., Leipzig, Gonnemitz, Eutritzsch).

Öffentliche Bibliotheken.

- Universitätsbibliothek 11—1 Uhr. Stadtbibliothek 2—4 Uhr. Städtische Sparcasse.

- Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 6—6 Uhr. Gem. Bild.-Verein. Heute Abend Vortrag über Naturwissenschaft.



## Bekanntmachung.

Die nachstehend sub  $\odot$  ersichtliche Bekanntmachung der Polizeiverwaltung zu Zeitz bringen wir hierdurch unter dem Ersuchen zur Veröffentlichung, uns schleunigst Mittheilung zukommen zu lassen, falls über das darin gedachte Abhandenkommen einer Uhr eine Wahrnehmung hier gemacht worden sein sollte.

Zeitz den 24. September 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Zeitz.  
Rehler. Jund, Act.

Am 15. September ist auf hiesigem Turnplatz eine silberne goldgeränderte Ancreuhr mit der Ziffer 12364, woran eine Kette von Goldbraut mit einem sog. Sicherheitshaken, abhanden gekommen und wahrscheinlich, wenn nicht ein Diebstahl, doch eine Fundunterschlagung dabei begangen worden.

Vor dem Erwerbe dieser Uhr wird gewarnt und werden alle, welche über den Verbleib derselben Auskunft ertheilen können, um letztere ersucht.

Zeitz, den 17. September 1862.

Die Polizei-Verwaltung.

## Auction von Abraumhausen.

Donnerstag den 2. October 1862, von früh 9 Uhr an, soll auf dem Rittergute Zeitz, dicht am Wege von Nachern nach Zeitz, eine Anzahl eichene Abraumhausen meistbietend verkauft werden. Die Anzahlung ist von jedem Hausen 15 Ngr. Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht.

Wendt, Förster.

Zur nächst stattfindenden Auction können von jetzt an wieder Waaren und Mobilien angenommen werden.

G. Engel, Rathsproclamator,  
Expedition: Gewandg. Nr. 3.

! Die billigste Buchhandlung der Welt!

## Billigster Bücher-Verkauf!

Garantie für neu — komplett — fehlerfrei!

**Conversations-Lexikon.** Neuestes, umfassendes Wörterbuch sämtlichen Wissens, neueste Ausg., 50 Lieferungen, gr. Oct., A—Z, nur 3 Thlr. — **Neuester grosser Atlas** der ganzen Erde, die allerneueste Auflage, gr. Folio-Quart-Format, mit 123 (Einhundertdreißig) Karten, so wie sämtl. physikalische und Gebirgskarten, alle sauber colorirt, und sowohl elegant wie dauerhaft geb., nur 4 Thlr. 28 Sgr.!! (NB. Werth das Vierfache.) — **Inlands sämtl. Werke, schönste vollst. Ausgabe in 25 Bdn., Cl.-Form., elegant! nur 88 Sgr.!!** — **L. Mühlbachs Romane, elegante Ausgabe, 12 Bde., nur 90 Sgr.!!** — **Lichtenbergs Werke, eleg. Ausg., mit Portrait u. Abbild., 5 Bde., elegant!! nur 40 Sgr.!!** — **Malerische Naturgeschichte** aller Reiche, neueste 6ter Aufl., ca. 700 Octav-Seiten Text, mit ca. 400 colorirten Abbildungen, Prachtband mit Vergoldung, nur 48 Sgr.!! — **Goethes sämtliche Werke, die illustr. Cotta'sche Pracht-Ausg., mit den berühmten Kaulbach'schen Stahlstichen, eleg., nur 11 Thlr. 28 Sgr.!!** (die andere Ausg. 8 Thlr.) — **Busch, Geschlechtsleben des Weibes, das größte derartige Werk, 5 Bde. gr. Octav, statt 18 Thlr. nur 3 Thlr. 28 Sgr.!!** — **Körners sämtl. Werke, neueste Auflage in 3 Bdn., mit Portrait, sehr eleg. mit Vergoldung gebunden, nur 1 Thlr.!!** — **Der Pilger durch die Welt, Sammlung der besten Romane, Novellen, Erzählungen, Gedichte u., der beliebtesten deutschen Schriftsteller, 13 (Dreizehn) große Quartbände mit vielen Illustrationen, zusammen nur 80 Sgr.!!** — **Walter Scotts sämtl. Werke, vollständigste deutsche Ausgabe in 175 Bdn., eleg., nur 5 1/2 Thlr.** (nicht so gut 4 1/4 Thlr.) — **Norcks Mythologie, 10 Thle., mit Kupfertafeln, nur 40 Sgr.!!** — **Schillers sämtliche Werke, die Cotta'sche Prachtausg., mit Portr., 1862, eleg., nur 3 1/2 Thlr.** — **Friderike Bremers Werke, 106 Bde., eleg., nur 3 1/2 Thlr.!!** — **Shakespeares sämtl. Werke, 12 Bde., mit engl. Stahlstichen, in reich vergold. Prachteinbänden, nur 60 Sgr.!!** — **36 der beliebtesten neuesten Länze für Pianoforte** (nur die besten!), 38 Sgr.!! — **Bibliothek des Frohsinns, 16 Bände, Cl.-Format, die gebiegensten (tausende) Anekdoten, Schwänke, Curiositäten u. s. w., zusammen nur 35 Sgr.!!!**

Directe franco. Ordres bittet man nur einzusenden an die langjährig renommirte **Export-Buchhandlung**

**D. J. Polack Wwe., Hamburg.**

Das unbedeutende Porto wird durch die bekannten **Gratis-Zugaben** gedeckt.

(Vom vorigen Monat liegen noch ca. 140 Aufträge, die wegen undeutlicher Adresse nicht ausgeführt werden konnten; wir bitten daher um stets genaue Angabe.)

## Billige Bücher.

- Der närrische Keel** oder Späß muß sein, sagt Neumann! Eine Auswahl der allerhöchsten und lustigsten Geschichten und Anekdoten, Declamationsstücke, Gesellschaftslieder, Polterabendscherze, Kunststücke, Räthsel, Charaden, Looste und Stammbuchverse. Von den beiden Berlinern Fris Neumann (genannt Bruder Immerlustig). 1001. Auflage, 7 Bogen stark. (Statt 10 Ngr.) Für nur 2 1/2 Ngr.
- Humoristische Bibliothek.** Eine Auswahl ungeheurer heiterer Geschichten, Schnurren, Schwänke, Gedichte u. dgl. 6 Bde. (Statt 12 Ngr.) Für nur 2 1/2 Ngr.
- Drucker, F., Polterabendscherze** für Damen und Herren. Trinksprüche und Gesundheit bei Polterabenden und Hochzeiten. 62 Seiten stark. Für nur 1 Ngr.
- Bornig, L., der Prinzipal, der Handlungs-Commis und der Handlungs-Lehrling.** Enthaltend humoristische Novellen, Skizzen, Karikaturen und Bilder aus dem Kaufmanns-Leben und dem Kaufmanns-Treiben. 93 Seiten stark. Für nur 1 1/2 Ngr.
- Humoristisch-satyrischer Kalender für 1862.** Mit 100 Abbildungen. 10 Bogen stark. (Statt 12 1/2 Ngr.) Für nur 2 1/2 Ngr.
- Bibliothek des Frohsinns.** Auswahl von Meisterstücken der komischen Literatur. Für nur 1 1/2 Ngr.
- Atlantis.** Amerikanische Erzählungen und Geschichten. Inh.: Die Braut von Buena Vista. Erzählung aus dem mexican. Kriege. — Bruder Jonathan's Kalendergeschichten. 10 Bogen stark. (Statt 10 Ngr.) Für nur 1 1/2 Ngr.
- Steffens, R., Volkskalender.** Enthaltend: Erzählungen und Gedichte von Gerstäcker, Merig, Ring, Willkomm, Rauf, Kosmäpler u. Mit 8 Stahlstichen und 6 Holzschnitten. 12 Bogen stark. (Statt 12 1/2 Ngr.) Für nur 2 1/2 Ngr.
- Sängers Lust.** Deutsches Volksliederbuch für alle Stände. Enthaltend 620 der beliebtesten Lieder. 328 Seiten stark. (Statt 15 Ngr.) Für nur 4 Ngr.
- Deutscher Volks-Kalender für 1859.** Enthaltend Erzählungen von Merig, Hofer, v. Holtei, Ring u. s. w. Mit 8 Stahlstichen. 11 Bogen stark. Für nur 2 1/2 Ngr.
- Bosco's berühmte 7 Karten,** mit welchen man jede von einer andern Person gedachte Zahl und jedes Alter sofort errathen kann. Zur Unterhaltung in heiteren Gesellschaften. Für nur 1 Ngr.
- Amerika wie es ist.** Inh.: Die privilegirten Mäcker-Spitzbuben u. 10 Bogen stark. (Statt 10 Ngr.) Für nur 1 1/2 Ngr.
- Blumensprache, die, nach ihrer orientalischen Bedeutung.** 44 Seiten stark. Für nur 1 Ngr.
- Doering, Dr., Goethes Biographie.** 10 Bogen stark. Für nur 1 1/2 Ngr.
- Fahrten und Schicksale eines Deutschen in Texas, oder der Freiheitskampf in Texas.** 18 Bogen stark. 4 Thle. in einem Bande. Für nur 2 1/2 Ngr.
- Siegel, Ed., Gedichte.** Inh.: Der Schweizerin Heimweh, Abendruhe, Mein Liebchen, Die Nacht auf dem Leuchtturme, Das Weib von Benedig, Sehnsucht, Die letzte Umarmung, Liebestrost, Wiegenlied, Bei Zurückgabe einer Rose, u. s. w. 8 Bogen stark. (Statt 22 1/2 Ngr.) Für nur 2 Ngr.
- Auswahl gesammelter Stammbuchblätter** zum Vertheilen. 60 Blatt. Lauter verschiedene Verse. Für nur 1 Ngr.

**Franz Ohme, Universitätsstraße 7.**

In der G. F. Winter'schen Verlagsbuchhandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

**Briefe der Schule an das Haus.** Hausleine zur Eintracht zwischen häuslicher und öffentlicher Erziehung von einem Freunde der Volkserziehung. 16. geh. 6 Ngr. Nicht nur den Aeltern und Lehrern, sondern auch allen denen, welchen unsere Volkserziehung am Herzen liegt, empfehlen wir diese Schrift zur aenelaten Beachtung.

Als Geschenk für Damen passend.

Statt 2 Thaler für nur 15 Ngr. Charlotte Leander, **Weibliche Handarbeiten**, in Stricken, Sticken, Häkeln, Filetstricken und anderen Branchen. 6 Bändchen. Mit 121 Abbildungen.

Für nur 15 Neugroschen zu haben bei

**Franz Ohme, Universitätsstr. 7.**

Siehe fünf Beslagen.



# Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Erste Beilage zu Nr. 270.]

27. September 1862.



## Bekanntmachung, Himmlisch Heer Fundgrube betr.

Zur Deckung der Unkosten für Fortstellung des Grubenbetriebes bei **Himmlisch Heer Fundgrube** hat der unterzeichnete Grubenvorstand die Einhebung der **33. Einzahlung** von Betriebsgeldern für nöthig befunden, und zwar 5 Thlr. pr.  $\frac{1}{3}$  Rthl. oder 3200 Thlr. von 640 Hinstheil-Ruren.

Die Herren und Frauen Gewerken haben daher ihren antheiligen Beitrag bei Vermeidung der gesetzlichen Ordnungsstrafe und der in §. 138 des Berggesetzes vom 22. Mai 1851 ausgesprochenen Rechtsnachtheile längstens

**am 30. September 1862**

portofrei zu entrichten, und zwar an Herrn

**Ferdinand Lipfert** in Annaberg

die Herren und Frauen Gewerken in

Annaberg, Buchholz, Chemnitz, Schönfeld, Waldheim, Schopau, Zwönitz,

an die Herren

**Heintz & Haussner** in Leipzig

die Herren und Frauen Gewerken in

Leipzig, Altenburg, Aschersleben, Borna, Cottbus, Dahme, Döbeln, Eilenburg, Gera, Gohlis, Gotha, Greifswalde, Grimma, Großhartmannsdorf, Halle, Köstritz, Kühlstädt bei Mühlhausen, Ritzingen, Wernsdorf, Neusalza, Paris, Püchau, Ratibor, Rüdendhausen in Unterfranken, Schedewitz, Trebsen, Weisensfeld, Wurzen, Zeulenroda,

an die Herren

**Heinrich Wm. Bassenge & Co.** in Dresden

die Herren und Frauen Gewerken in

Dresden, Camenz, Cölln bei Meissen, Coselitz bei Großenhain, Ebersbach, Niederlöpsnitz, Pirna, Torgau,

gegen Aushändigung der von dem Grubenvorstand ausgestellten Quittungen.

Annaberg, den 12. August 1862.

*Der Grubenvorstand von Himmlisch Heer Fundgrube.*

Wir finden uns veranlaßt bekannt zu machen, daß Anträge zu Versicherungen gegen Feuersgefahr außer auf unserem Bureau (Mauricianum I. Stage) auch von unserem **Special-Agenten**

Herrn **A. Marquart**, Thomaskirchhof Nr. 7, entgegengenommen werden.

**Die Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.**

**Phil. Mainoni**, Bevollmächtigter.

## Deutsche Allgemeine Zeitung.

Das Abonnement für die Presse beträgt 20 Rgr. und wird die Zeitung den Abonnenten dafür, ohne weitere Vergütung, entweder Nachmittags 3 Uhr (ohne telegraphische Börsenberichte) oder Nachmittags 5 Uhr (mit telegraphischen Börsenberichten) ins Haus gebracht.

Inserate und Ankündigungen aller Art finden durch dieselbe die zweckmäßigste und weiteste Verbreitung.

Leipzig, im September 1862.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.

**N. Luchting & Co.**, Speditionsgeschäft in Bremen,

**N. Luchting & Co.**, Speditionsgeschäft in Sebaldsbrück,

**Loges, Luchting & Co.**, Speditionsgeschäft in Geestendorf u. Geestemünde, halten ihre Vermittelung bei vorkommenden Versendungen unter Zusicherung einer guten Bedienung empfohlen.



**Local-Veränderung.**

Musterlager der

**Meerscham-Waaren-Fabrik**von **Franz Jaburek in Wien****Thomasgässchen Nr. 2, erste Etage.****Local-Veränderung.**Das Engros-Lager der **Damen-Mäntel- und Jacken-Fabrik**  
von **Julius Ruben** aus **Berlin**  
befindet sich jetzt **Nr. 35, Reichsstraße Nr. 35, 1 Tr., Peter Richters Hof.****Musterlager**

von

**Serpentin-Stein-Waaren**aus der Fabrik der **Söblicher Serpentin-Stein-Gesellschaft** unter**Julius Schirmer,****Nr. 7 am unteren Markt Nr. 7.**

Diese Fabrik liefert, außer den bekannten und gangbaren Gegenständen aus Serpentin, vorzugsweise moderne Nützlichkeits- und Luxusgegenstände verschiedener Art, als: Platten in allen Größen, Mosaik-Fußböden, furnirte Tischplatten, Amphoren, Vasen, Grabsteine und andere größere architektonische Werkstücke.

**Carl Schulz in Essen.****Export- & Import-Artikel.**Spazier- und Waffenstöcke eigener Fabrik,  
Meerscham- und Bernstein-Waaren eigener Fabrik,  
Brüyère-Pfeifen  
Feuerzeuge in vielen neuen Sorten,  
Chinesische und Japanische Kunstgegenstände,  
Holz-Galanterie-Waaren mit Bronze und Elfenbeinbeschlägen u. s. w.

während der Messe

**Thomasgässchen Nr. 5, 2. Etage.****Das Musterlager der Porzellan-Manufactur**

von

**J. W. Bruckmann Söhne in Deutz b. Köln**

befindet sich

**Stieglizens Hof, Treppe B, erste Etage,**

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, besonders

**geschmackvollste Blumenvasen,****Kaffeervices, Dejenners, Tassen, Teller** etc. versehen.

Sämtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluß der Messe versandt.

**Porzellan.****Macheleidt Triebner & Co.**aus **Volkstedt bei Rudolstadt**

empfehlen ihr reichhaltig sortirtes Musterlager: große Auswahl feine und dennoch billige Blumenvasen u. heilige Sachen aller Art

**große Feuerfugel** im Hofe links 2. Etage bei Herrn Winkelmann.

Auch ist noch etwas altes Lager zu billigen Preisen zu verkaufen.



**Ott & Comp.,**  
**Bijouterie - Fabrikanten**  
 aus  
**Schwäb. Gmünd,**  
**Reichstraße 3, 2. Etage.**

Musterlager  
 der  
**Spielwaarenfabrik**  
 von  
**E. J. Walther**  
 aus Rodach bei Coburg,  
 Hainstraße Nr. 1, 2. Etage.

Ein schönes Musterlager  
 „fertiggelieferter Puppen“  
 befindet sich in und außer den Messen  
 „Hainstraße, goldner Bahn,  
 im Hofe links 2 Tr., Zimmer 17.“

Kurzwaaren, Spiegel, Spielwaaren.  
 Musterlager von  
**G. G. Fendler & Co.**  
**Nürnberg.**  
 Petersstraße Nr. 41, 2. Etage.

**Gustav Herzig,**  
 Holzwaaren-Fabrikant aus Hermsdorf u./R.,  
 Markt, Rathhausseite 4. Reihe,  
 2te und 3te Bude,  
 offerirt Wirtschaftsgegenstände, Schreib-Uten-  
 silien, Lineale mit und ohne Metalleinlage in be-  
 deutender Auswahl, Spielwaaren, feine Salan-  
 terwaaren, Waldsachen und  
 Maschinen = Adresskarten von Holz.

**Friedrich Steinam,**  
**Bijouteriefabrikant**  
 aus Stuttgart,  
 Reichstraße Nr. 50, 2. Etage.

**F. W. Gentzel,**  
 Geberstraße Nr. 7,  
 bietet hiermit gekämmte Wolle, techn. Zug, C und D, wie  
 auch englische und deutsche Kämmlinge in verschiedenen  
 Sorten zum Kaufe an.

**Mordan & Comp.**  
 aus Hamburg.  
**Engros-Lager**  
 von englischen  
**Gold- & Silberwaaren,**  
 bestehend in Medaillons, Crayons, Federhalter, Zahnstocher,  
 Obstmesser, Goldfedern, silberne Ketten zc. zc.  
**Reichstraße Nr. 21.**

Lager von  
**Corallen und Lava - Artikeln**  
 des  
**Carlo Tailor**  
 aus Neapel  
 befindet sich  
 Reichsstraße Nr. 13, 2. Etage.

**Ph. Liemann & Comp.,**  
 Thonwaaren - Fabrikanten  
 aus Althaldensleben,  
 empfehlen ihre Erzeugnisse, als Figuren, Fischhalter,  
 Ampeln, Blumentöpfe zc. zc.  
 Auerbachs Hof, Bude Nr. 1.

Seldene und halbseidene  
**Meubles- u. Wagenstoffe,**  
 als: Brocatelles, Damaste, Côtelines etc., sowie alle  
 Arten Kleiderzeuge  
**eigener Fabrik**  
 empfehlen in den neuesten Dessins und in reichhaltiger Auswahl  
**Behr & Schubert**  
 aus Frankenberg,  
 Reichstraße, Kochs Hof Nr. 47, 2. Etage.

**Emanuel Klein,**  
 Goldwaaren - Fabrikant  
 aus Pforzheim,  
 Reichstraße Nr. 52, 2. Et.  
 (Burgkeller).

Musterlager  
 der  
**Nähnadel-Fabrik**  
 von  
**Wolf & Knippenberg**  
 in Ichtershausen  
 gr. Fleischergasse, Hotel Stadt Gotha,  
 Zimmer Nr. 24.

**J. N. Lützelberger**  
 aus Sonneberg.  
 Logis: kleine Fleischergasse Nr. 24, 2 Treppen,  
 bei Herrn Vergolder Cole, und ist von 8-10 Uhr Vormittags  
 zu Hause zu treffen.



## Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich und Belgien, welche auf jedem Flaschen-Verschluss den Stempel des sächs. Wappens trägt, wodurch die Echtheit des obigen Fabrikates garantirt wird, empfehlen in Fl. à 2, 3, 6, 10, 16 u. 30 Ngr.

Adalbert Howsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

Louis Apitzsch, Dresdner Strasse.

Herrmann Walther, Universitätsstrasse Nr. 4.

Th. Hoch, Halle'sche Strasse Nr. 12.

F. G. Mylius, Peterstrasse Nr. 48.

Kupfermann & Kühn, Neumarkt Nr. 6.

Carl Neumann, kleine Fleischergasse Nr. 2.

## Gechtes Amerikanisches Ledertuch

aus der Fabrik von

**J. B. & C. P. Crockett, Newark Ver. St.**

so wie auch andere billigere Qualitäten empfehlen zu angemessenen niedrigen Preisen

**Knauth, Nachod & Kühne,**

New-York und Leipzig, Centralhalle.

## Chapeaux Aréophiles.

Extrafine Seldenhüte (Colffes Adhérentes) à Stück 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr.,  
Electrische Hutleder, in jeden Hut anwendbar, empfiehlt  
**Haugks Hutfabrik am Rosenthal.**

(Prämiirt mit der Medaille von London 1862.)

Magazin: Grimma'sche Strasse No. 13.

Muster-Lager.

Wiener Kurzwaaren

von

**C. F. Eckhardt aus Wien.**

Spielwaaren

von

**Gebrüder Krauss aus Eisfeld.**

Stadt Berlin, Thomagäßchen.

Stadt Berlin, Thomagäßchen.

## Photographie-Album

von **Eduard Kade, Berlin.**

Muster-Lager wie sonstige Fabrikate von obiger Firma

**Hôtel de Bavière No. 33.**

Die Filzschuh- und Filzhut-Fabrik und Lager  
von **R. G. Rosenberg, aus Berlin**

empfehlte in dieser Messe ihre **Nouveautés** in **Double** und **Filz-**  
**Damenhüten**, sowie die mod. **Hutfaçons** u. **Straussfedern.**

Stand: **Brühl 37**, zwischen der Ritter- und Nicolaisstraße.





**Unentbehrlich**  
 in jeder Restauration, in jedem Hotel, Rittergut, grösseren Haushalt:  
**Patentirte**  
**Gabel- und Messerputzmaschine**  
 von **E. Claus**  
 aus der  
**Maschinen- und Kesselfabrik von R. Lattermann,**  
 Zaukeroda bei Dresden.

Lager bei  
**Carl Schmidt,**

20 Grimm. Strasse, Café français gegenüber,  
 woselbst eine Maschine in Thätigkeit zu sehen ist.

Folgende

**Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim**

wohnen während dieser Messe:

<b>Joh. Kiehle</b>	Reichsstrasse	Nr. 17.
<b>Wm. Kaempff &amp; Comp.</b>	„	32.
<b>Nüzelberger &amp; Comp.</b>	„	33.
<b>August Kayser</b>	„	13.
<b>Christoph Becker</b>	„	49.
<b>Carl Güllich</b>	„	48.
<b>J. H. Kahlo</b>	Brühl	69.

Geb Brüder Heunighe,

Leipzig,

Grimma'sche Strasse, Selliers Hof gegenüber,

Fabrik

von Seidenbütten, Silzbütten und Kullfacons.

**Patent-Crinolinen und Corsetts.**



Außer dem Lager bei Herrn **F. W. Munkelt** hier befindet sich unser reichhaltig assortirtes Musterlager von **Crinolinen**, neuester **amerikanischer**, **englischer** und **französischer Façon**, **Ekelett-** und **Patent-Stoff-Röcke** für die **Winter-Saison**, sowie der **amerikanischen** und **französischen Patent-Corsetts**,

**Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage,**  
 vis à vis der Haug'schen Gut-Niederlage.

Die Crinolinen- und Corsett-Fabrik

von **Winckler & Co.**

aus Buchholz in Sachsen.

**Tapeten und Rouleaux**

eigener Fabrik,

so wie **Teppiche**, **wollene Fußdeckenzuge**, **Angora-Felle** und **Unterfeger** empfehlen in großer Auswahl

Petersstraße Nr. 35,  
 3. Hofen.

**Conrad & Consmüller.**





# R. Ditmar in Wien,

L. I. priv. Modérateur-Lampen-Fabrikant,  
reiches Sortiment an

Bronze-, Porzellan- und Glas-Lampen,  
Modérateur-Lampen etc.

Musterlager zu Engros-Preisen in österr. Währung ab Wien,  
und verzolltes Lager während der Messen

Reichsstraße Nr. 47/2, Kochs Hof

bei **H. A. Bachmayer aus München.**

Qualité  
unter  
Garantie.

Folgende

## Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

<b>W. Peters</b>	Reichsstrasse Nr. 16.
<b>D. Vollgold &amp; Sohn</b>	Katharinenstrasse Nr. 3.
<b>W. F. Ehrenberg</b>	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
<b>Ed. Heinicke</b>	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
<b>W. Hollmann</b>	Reichsstrasse Nr. 30.
<b>Franz Mosgau</b>	Katharinenstrasse Nr. 7.

## Spielwaarenfabriken

von

# A. Weber & Allmeroth,

Marburg (Hessen),

reiche Auswahl solid und elegant gearbeiteter Artikel und  
interessanter Novitäten.

Musterlager: Hainstr. 32, 2 Tr. hoch.



Corsets  
sans  
Couture.

Weaven corsets without seams.

Das Lager unserer Fabrikate von

### Corsetten ohne Naht,

Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen

Kleidungsstücken aus Drillstoffen

befindet sich wie bisher

**D. Rosenthal & Co.**

Göppingen.

**Brühl No. 8.**

## Die Porzellan- und Steingut-Fabrik

von

# J. F. Lenz aus Zell a.H., Grossherzogthum Baden,

empfiehlt ein reichhaltiges Musterlager von Porzellan in bekannter Qualität, sowie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-Steingut in den geschmackvollsten Formen und für jede Haushaltung passend wie bisher.

Engelshaus Hof, Treppe A zweite Etage am Markt.



# Erhard & Soehne

aus Schw. Gmünd,  
Lager geprägter, gegossener und galvanoplastischer  
**Bronze- und Silber-Waaren eigener Fabrik,**  
Fantasie-Gegenstände, Nippsachen, Luntenfeuerzeuge, Spielwaaren, Kirchengefässe, Kreuze,  
Missionswaaren, Buchbeschläge, Verzierungen für Cartons, Leder- und Holz-Waaren.  
**Photographie - Album - Beschläge.**  
Neumarkt No. 5, 1. Etage.

## Grosses Musterlager geschnitzter und polirter Holzwaaren

eigener Fabrik von  
**G. Hetzel Sohn** aus Emmendingen in Baden,  
Hôtel de Bavière, Zimmer 17 u. 18.

## Ein grosses Meerschaum- u. Bernstein-Waarenlager

nebst allen Gattungen  
Handrequifiten  
aus der Fabrik des

**Philipp Beisiegel**  
in Wien

befindet sich während der Messe

am Markt in **Stieglitzens Hof Nr. 13.**

### Local-Veränderung.

Die Musterlager der Fabriken von  
**Eichhorn, Böhm & Greiner** aus Laufcha bei Coburg  
in Glas-Spielwaaren, Perlen, Augen, Glas-,  
Porzellan- und Steinmörbel, Schiefertafeln  
und Griffel etc. etc.  
**Samuel Krauss** aus Rodach bei Coburg  
in Spielwaaren (Compositionen in Schachteln),  
Figuren, Thieren, Puppenköpfen, Rehköpfen,  
Täufelungen etc. etc.  
befinden sich jetzt **Thomasgässchen Nr. 10, 1 Treppe, vis à vis dem früheren Logis.**



## Lucien Sandoz aus Loche

(Schweiz)

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in  
goldenen und silbernen Taschenuhren.

32. Reichsstrasse No. 32, 2 Treppen.



**Neu!!!**  
Amerikanische Hand-Nähmaschinen für den Privatgebrauch,  
das Geschäft des Courant bei  
**Woldemar Paessler, Fabrikant aus Naumburg a/S.**  
Während der Messe in Leipzig Poststrasse No. 45.

Die **Waffen-, Stahl- u. Eisenwaaren-Fabrik**  
von **Georg Gressmann** in **Zella** bei Gotha

hält Musterlager Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Muster einer patentirten Perensons-Büchse, am hinten zu laden.



# Georg Adler

aus Buchholz in Sachsen,  
Musterlager

Cartonnagen und Photographie-Albuns,  
Stieglitzens Hof am Markt,  
in der Wohnung des Herrn Advocat Tscharmann.

Für Grossisten und Exporteure.  
**Die Neusilber-Fabrik**

von  
**H. A. Jüst & Co.**

aus Berlin,

während der Messe

Markt, Ecke der 5. Budenreihe,

vis à vis Stieglitzens Hof,

empfiehlt ihr complettes Lager von

**Neusilber-Feuerzeugen**

in mehr als 300 Nummern.

**Spielwaaren-Fabrik**

und

Lager in- und ausländischer Spielwaaren  
von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.

Musteraufstellung

**Universitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.**

Folgende  
**Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim**

wohnen während dieser Messe:

Bauer & Malschhofer Reichsstrasse Nr. 27.

W. Homann & Co. . . . . - 28.

Friedrich Ludholz . . . . . - 16.

C. D. Mayer & Co. . . . . 43.

J. B. Dietrich & Co. . . . . 55.

Carl Sattler . . . . . - 35.

Musterlager

von **Carl Pflugbeil & Co.** aus Berlin

Salzgäbelen Nr. 8, Ecke des Marktes, 2. Etage.

Commissionsgeschäft für Berliner Kurzwaaren.

Grosse Auswahl in Photographie-Albuns.



# Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Zweite Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1862.

## Dampfschiffahrt von Lübeck nach Kopenhagen und Gothenburg,

zwischen Kopenhagen und Gothenburg einige Zwischenplätze anlaufend.

Die Räderdampfschiffe **Ellida** (1862 erbaut) und **Najaden** (1860 erbaut) von Lübeck:  
jeden Montag und Donnerstag Nachmittag 4 1/2 Uhr.

Directe Fahrбилete nach Kopenhagen und Gothenburg werden in den Billet-Expeditionen auf den Bahnhöfen in Berlin und Hamburg ausgegeben.  
Lübeck, im September 1862.

**Charles Petit & Co.**

Auskunft ertheilen und Güter nehmen entgegen  
Leipzig, im September 1862.

**Uhlmann & Co.**

## Colonia, Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen für die Dauer der Messe werden zu festen, billigen Prämien geschlossen durch

den General-Bevollmächtigten der Gesellschaft

**Julius Meissner,**

Universitätsstraße Nr. 4, große Feuerkugel.

## Die Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft, statutenmäßiges Grundcapital 2 Mill. Thlr.

(erste Emission 1 Million),

übernimmt Versicherungen gegen Feuergefahr sowohl auf längere Zeit als auch für die Dauer der Messen zu billigen und festen Prämien.

Anträge werden entgegengenommen durch sämtliche Agenten der Gesellschaft, in Leipzig durch

**Emil Schanz,**

Universitäts- und Schillerstraßen- Ecke.  
Special-Agentur.

**F. Schellberg,**

Duerstraße Nr. 3,  
Special-Agentur.

**Carl Roch,**

Ergenstein's Garten Nr. 5g,  
General-Agentur.

## Die Allgemeine Assecuranz in Triest, Gewährleistungsfond 20 Mill. Gulden,

versichert Waaren, Mobilien und überhaupt alles bewegliche Eigenthum gegen Feuergefahr zu billigen festen Prämien in Preussisch Courant, empfiehlt sich auch besonders zu Messversicherungen, durch

**Die General-Agentschaft**

**Dufour Gebr. & Co.,** Brühl, Georgenhalle.

## Die deutsche Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft

in Berlin

empfeht sich durch die unterzeichneten Agenten, außer zu Mobiliar-Versicherungen, auch zur Uebernahme der Versicherung von Messgütern in Gewölben und Messbuden zu vortheilhaften Bedingungen und billigen festen Prämien.

**Gustav Harkort,**

in Firma Carl & Gustav Harkort.  
Generalagentur.

**Ottomar Rödl,**

Hainstraße Nr. 1.

**M. Bachmann,**

Betschstraße Nr. 19.

## Die Putz-Feder-Fabrik von F. Thelle

aus Berlin

besucht das erste Mal die Messe und empfiehlt ihr Fabrikat der neuesten Pariser Mode-Putzfedern zu den billigsten Preisen

Katharinenstrasse Nr. 2, vorn 3 Treppen am Markt im Griechenhaus.



**Cachou**, vorzügliches Binderungsmittel bei Husten u. Heiserkeit,  
**Pelletiers Zahnpasta** in Stücken u. Porzellanbüchsen,  
**Zahnpulver** in Schachteln à 2 1/2 und 5  $\mathcal{R}$ ,  
**Eau de Biot**, franz. Zahntinctur zum Reinigen der Zähne  
 und Beseitigung jedes unangenehmen Geruchs aus dem Munde,  
**Rosensenz** gegen Sommersprossen und Sonnenbrand,  
 gleichzeitig feinstes Parfüm in Gläsern à 5  $\mathcal{R}$ ,  
**Dr. Breslauer's Idiaton**, sicherstes Mittel gegen jeden  
 Zahnschmerz in Gläsern à 20  $\mathcal{R}$  und 1  $\mathcal{R}$  nebst Gebrauchsanweisung empfiehlt

die Engel-Apotheke am Markt.

## Grosses Lager

in  
 Schweizer und Sächs.  
**Weisswaren,**

als  
 Gardinen, Fabrik in Shirting, Satins etc.

von  
**Gebr. Hechinger jun.**

aus Berlin.

Reichsstr. No. 1, 1. Et.

Kurzwaren Musterlager

W. Marquardt

aus Berlin

Barfussgässchen No. 2 II. Et.

## G. Lottner aus Berlin,

**Corset-Fabrikant,**

empfehlen diese Messe sein Lager von Corsets in den neuesten  
 Façons, vorzüglich gut sitzend, und Noshaaröcke, Moiré-  
 röcke, Stahl- und Steppröcke in bester Auswahl.

Stand: Thomasgässchen 3, 1. Et.

Uhren, Fournituren und Werkzeuge.

**J. M. Bon,**

Reichsstrasse Nr. 3.

Schwarzwälder Wanduhren,  
 Regulateure, Rahmuhren.  
 Pariser Pendulen.

Spielwerke und Leiern.

Alte Taschenuhrwerke.

Talmiketten und Schlüssel.



## Patek, Philippe & Co.

aus Genf,

Fabrikanten garantirter Uhren.

Gutes Sortiment. Billige Preise.

Reichsstrasse 34,

1 Treppe.



## Das Lager von Crinolinen

aus der Fabrik von

**Ch. Schmidt & Comp.**

aus Hessen-Cassel

befindet sich

Markt 16, Café National 1. Et.

## Das Musterlager

von

**Gummi-Waaren**

und

Gummischuh-Fabrikaten

von

**H. A. Ernst** aus Harburg

befindet sich

Markt Nr. 16, 1. Etage

überm Café National.

## L. Avolio

aus Neapel.

Großes Lager von

**Corallen und Lava**

Hôtel de Bavière,

Zimmer 30.

## Gaetano Vaccani

(Paul Colla),

Fabrikant aus Halle a. S.,

Markt 14. Budenreihe.

Reisszeuge von Messing und Neusilber in größter Aus-  
 wahl, Reisszeuge für Geometer, feinste Qualität,  
 Schweizer Façons, Lineale mit Metalleinlage in  
 vielen Sorten, Thermometer für Stuben und Fenster  
 in geschmackvollen Formen, Thermometer in Gus-  
 eisen in reicher Auswahl, Goldwagen, Inductions-  
 apparate, Winkelspiegel etc., Gasbrenner mit Figuren etc. etc.,  
 Fios, türkische Cigarrenpfeifen zum Gebrauch mit Wasser etc.

Billiges und belehrendes Spielzeug für erwachsene  
 Knaben:

Eiserne Dampfschiffe mit Spiritusheizung.

Das Lager in  
 Sammet, Sammetwesten, Sammet-  
 bändern, Seidenwaaren, Cravattes,  
 Slips etc.

von

**F. H. Meiswinkel**

aus Rheydt

befindet sich Brühl Nr. 13.

## Chenillen-Kopfschmuck,

mit Perlen, Gold, Stahl, Taffetband oder Sammetband garnirt,  
 das Dugend von 6 bis 24  $\mathcal{R}$ ,

Neze von Chenillen-Ligen, Simpen oder Stahl mit recht ver-  
 schiedenem Ausputz, Dgd. von 5 bis 18  $\mathcal{R}$ ,

Seidene Chenillen in jeder Farbe und verschiedener Stärke,  
 und eine große Partie Chenillen-Shawls in Seide, Wolle  
 und Baumwolle empfiehlt in großer Auswahl

**A. G. Haimann** aus Chemnitz.

Am Markt 11. Budenreihe,

Barfussgässchen herein links 4. Bude.



# G. Söhlke aus Berlin,

## Kinder-Spielwaaren-Fabrik,

Markt Nr. 9, 2. Etage im Hause von Del Vecchio.

### Gebrüder Maste

aus Iserlohn.

Fabrikanten von  
Bronze- und Messing-Gusswaaren, Kronleuchtern,  
Schirm-Fournituren, Stahlgestellen.

Kochs Hof am Markt No. 3,

2. Etage.

Eingang im ersten Hofe.

### Brause & Comp.

aus Iserlohn.

Fabrikanten von

Nähnadeln.

Kochs Hof am Markt No. 3,

2. Etage.

Das Glaswaaren-Lager in reichhaltiger Auswahl der eigenen Raffinerie von

### J. Pelikans Neffen

aus Saida in Böhmen

befindet sich Markt 13, Stieglitzens Hof, Treppe A 3. Etage,  
und ist von 7 Uhr früh bis Abends 8 Uhr, „mit Ausnahme der Mittagsstunde“,  
offen anzutreffen.

## Unser Lager von Crinolinen und Stoffcompositionen

befindet sich  
bei

F. W. Munckelt, Brühl 69, 1. Etage,

der Reichsstrasse gegenüber.

Winckler & Co. in Buchholz.

## Musterlager der Krystallglasfabrik

von  
Wilhelm Steigerwald in Schachtenbach

bei Zwiesel in Bayern.

Zur Messe in Barthels Hof, Markt Nr. 8, II. Stock.

### Ach. Squadrilli aus Neapel.

## Großes wohl assortirtes Corallen-Lager

eingefaßter und ungebrauchter Gegenstände, ausgezeichnete Cameos, Coquilles, Schildkrotplatten etc.

Hôtel „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.

## Pianoforte-Fabrik

von

### Alexander Bretschneider,

Leipzig, bayerische Straße Nr. 19,

empfehlen diese Messe eine Auswahl der schönsten Flügel, tafelförmiger Pianofortes und Pianinos  
von bekannter Güte und Dauer zu möglichst billigen Preisen.



**Selliers Hof 1. Etage Treppe A,**

Eingang: Reichsstrasse Nr. 55,  
befinden sich folgende Musterlager:

# Theodor Pfitzmann,

*Leipzig und Wien,*

**Neuheiten** von Wiener Kurzwaaren in Holz, Leder und Bronze.

**Moderateur-Lampen** von **R. Ditmar.**

**Carl Heckert**

aus *Berlin.*

Neuheiten

**Krystall- und Broncewaaren**

eigener Fabrik,

**Lustres zu Gas und Wachskerzen.**



**Waaren.**

**Brittania- und Silberplattirten**

von

**Fabrik**

aus *Lidenscheid.*

**Gerhardi & Co.**

**Ducrot & Co.**

aus Obercassel bei Düsseldorf,

**Fabrik**

**französischer Porzellane, Malerei u. Vergoldung.**

Musterlager bei Theodor Pfitzmann, Selliers Hof, Reichsstrasse 55, 1. Etage.

**Max Unger** aus **Zohann-Georgenstadt**

hält während dieser Messe

ein vollständiges Lager

von **Cols et Bordures mauresques**

im

**Hotel de Bavière,**

Hof 2 Treppen, Zimmer Nr. 86.

Das reichhaltig assortirte Musterlager der

**böhmischen Krystall- und Glas-Fabrikation**

von

**Carl Schappel** aus **Handa** in **Böhmen**

befindet sich diese Messe wiederum

**Grimma'sche Strasse Nr. 30, zweite Etage,**

neben der **Salomonis-Apotheke.**



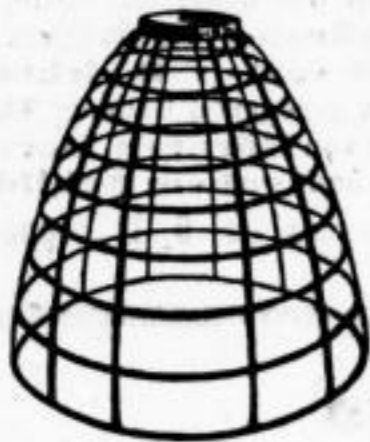
# Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

**Grimm. Strasse No. 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).**

Crinolinen nach amerikanischen, französischen und englischen Façons und Nouveautés dieser Art.



## Heisen's Crinolinen- Lager



Patent-Stoff, breitereffige und Trauer-Crinolinen, Tornuren.

**Salzgässchen Nr. 1,**

neben dem Schirmfabrikanten Stegmann.

**Heisen & Co.**  
aus Annaberg.

## Wilh. Müller aus Berlin.

Lager feiner, mittelfeiner und couranter Bijouterie, Berliner und Gmünder Silberwaren.

**Reichsstrasse Nr. 1589, 2 Treppen.**

## Louis Fiessler & Co. aus Pforzheim,

Kettenfabrikanten,

halten Lager bei **Wilh. Müller** aus **Berlin,**

**Reichsstrasse Nr. 1589, 2 Treppen.**

London 1862.



For excellence of manufacture in iron safes.



## Eiserne feuerfeste Geld- und Bücher-Schränke

neuester und vorzüglichster Construction, bewährt bei dem grossen Brande in Schleititz 1856 und in den früheren Weltausstellungen 1851 und 1855, sowie in der

**Londoner Ausstellung 1862**

mit der Medaille für ausgezeichnete Leistungen in der Fabrikation dieses Artikels belohnt, halten in eben so gediegener als schöner Arbeit zu verhältnissmässig billigen Preisen zur Abnahme empfohlen

**Sommermeyer & Co. aus Magdeburg,**  
Hôtel de Pologne.

London 1851.



Preis-Medaille mit besonderer Anerkennung. Paris 1855.



Silberne Medaille. I. Cl.

**Rau & Co. aus Göppingen,**  
**Lackir- und Metallwaaren-Fabrik,**  
**Reichstrasse 47/2, Kochs Hof.**



**Williams**  
**neueonstruirte doppelhäufige Nähmaschinen**  
 bei **R. Beinhauer aus Hamburg,**  
 Petersstrasse Nr. 1.

**Gebrüder Mahr**

aus Naumburg a/S.,

**Elfenbein - Kamm - Fabrik,**

halten Lager von **Maschinen-Elfenbein-** und  
**Bux-Staubkämmen** aller Art, sowie von **rohem**  
**Elfenbein** in Zähnen, Hohlungen, Spitzen und Ball-  
 klötzen, als auch **fertiger Billardbälle**

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

**Joh. Mahr & Söhne**

aus Naumburg a/S.,

Fabrik feiner Kamm- und Bürstenwaaren,

halten grosses Lager aller Gattungen **Kämme** und  
**Bürsten** und machen besonders auf beste, dauerhafte  
**Zahn- und Nagelbürsten** aufmerksam.

Lager von **Meerschaum-** u. **Weichsel-Cigar-**  
**ren-Spitzen**, echten gezogenen Badener **Weichsel-**  
**röhren**; Musterlager von **Hörnern, Hornplatten,**  
**Hornspitzen** und **rohem Schildpatt.**

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

**C. Deffner,**

**Lackir-, Metall- und Plaqué-Waaren-Fabrik**

aus Eßlingen, Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

**J. F. Reifschneider**

aus Offenbach a/M.

Fabrik von

**Bracelets, Colliers, Broches, Ketten,**  
**Haarpfellen, Nadeln etc.**

**Musterlager Petersstrasse Nr. 7, 1. Etage.**

**Franz Rapp**

aus Offenbach a/M.,

**Etuir- und Portefeuilles-Fabrikant.**

**Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin.**

**Commissions-Geschäft für Berliner Kurzwaaren.**

**Musterlager Petersstrasse 45, 2. Etage.**

Nouveautés in Albums für Photographien.

**Das Musterlager**

der

**Glasfabriken von F. Unger & Comp.**

aus Hayda und Tiefenbach in Böhmen

befindet sich wie früher

**Ritterstraße Nr. 4, zwei Treppen.**

**Wagner & Comp. aus Gera,**

**Harmonika-Fabrikanten,**

**Markt, Stieglitzens Hof.**

Lager von **Cachenez, Châles, Cravattes** in neuesten Dessins  
 und verschiedenen rein wollenen, halbseidenen und halbwoollenen Qualités.

Nicolaistraße 39, 1. Etage.

Rud. Dielerle a. Chemnitz.



Musterlager der <sup>Das</sup> Porzellanfabrik  
von  
**Bandorf & Co.**  
aus Pössneck  
Thomasgäßchen 9, 2 Treppen.

**Jacob Mönch & Co.**  
aus Offenbach a. M.  
während der Messe  
Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.

**Ehrismann & Groos,**

Fabrikanten massiv goldener Ketten  
aus Pforzheim,  
halten Lager bei Wm. Kaempff & Cie.,  
Reichsstraße Nr. 32.

**Johannes Kullmann**  
aus Obertiefenbach

bei Idar,  
**Steinhändler und Fabrikant,**  
empfiehlt sich in allen Sorten Achat, Jaspis, Onix, Carniol,  
Almandin-Siegel-Ringstein, Amethyst-Perlen und andere ver-  
schiedene Façons in Amethyst und farbigem Stein.

Brühl Nr. 70.

**Das Muster-Lager**

von  
**J. F. Knipp & Co.,**  
Portefeuilles-Fabrikanten  
aus Offenbach a. M.,  
befindet sich Petersstraße Nr. 17.

**Neueste Filzhüte**

für Damen und Kinder, Gutgestellte, so wie eine Partie  
Welpenhüte, sehr billig, empfehlen

Emil Lauffer & Comp. aus Berlin,

Ortmühlische Straße 11, 1. Treppe.

**Nouveautés in Knöpfen,**  
Galons und Besatzbändern

werden um ein angehäuftes Lager zu räumen 20-30% unter  
Fabrikpreis verkauft

Reichsstraße 44, 1. Etage.

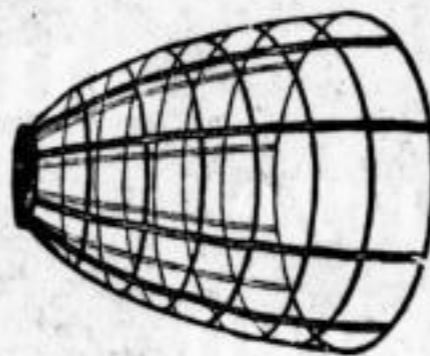
**Puppen-Fabrik**  
aus Berlin

hält Lager von angekleideten Puppen und Leder-Gestellen in allen  
Größen, so wie Bajazzos, Strohpuppen, Köpfe, Schuhe,  
Strümpfe, Hüte und alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Stand: am Markt 3. Budenreihe,  
der Engel-Apothek gegenüber.

**Putz- und Modengeschäft**  
von **Emilie Buchheim**  
Reichsstraße Nr. 3,  
Baron v. Speck's Haus 1 Treppe.

Weiswaren-Handlung  
und  
Stahlreißrock-Fabrik



von  
**Rudolph Taenzer.**

LEIPZIG

Markt Nr. 19.

Während der Messe:

Markt 6. Reihe,  
Eckbude am Mittelgange.

**Bemalte**  
**Porzellan-Seidelplatten**  
in grosser Auswahl

bei

**F. B. Selle,**  
Petersstraße No. 8.

**Muster-Auswahl**

von Aufsteck-, Friseur-, Taschen- und Staubkämmen  
in Schildkrot und Büffelhorn, feine und ordinaire Qualität, von

**V. Vigio, Kammfabrikant,**

Solothurn in der Schweiz.

Stadt Berlin, Zimmer Nr. 12.

**Joh. Fischer & Co.**  
aus Offenbach a. M.,

Fabrikanten broncierter, emaillirter u.  
kupferfarbener Eisengusswaren.

Musterlager

Petersstraße Nr. 14, zweite Etage.

**H. Chr. Klett & Söhne**

aus Zella bei Suhl.

**Kaufhalle, Eing. vom Markt**

Gewölbe Nr. 5.

**Musterlager**

von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchseflinten, Taschen-,  
Pistolen, Revolvers, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen  
zu billigen Preisen.

**Die Dosen-Fabrik**

von **G. Abele** in Stuttgart

hält während der Messe Muster-Lager

im Ring, Nicolaistraße 38, 2. Stock.

Auch für diese Messe empfehle ich das Lager der

**Zwickauer Porzellanfabrik**

hier anwesenden Fremden zur gütigen Berücksichtigung.

Neumarkt Nr. 38. **L. Habenicht.**



# MATZ & Co

aus Berlin.

Kurze  
Waaren

Leder  
Waaren

complettes Musterlager

Peters Str. 44

Die in London mit der Preismedaille ausgezeichnete  
**Pianoforte-Fabrik von Ernst Irmeler,**  
Windmühlenstraße Nr. 23,

empfiehlt Flügel, Pianinos und Pianofortes mit vorzüglichster englischer und deutscher Mechanik zu verschiedenen Preisen.

**Wiener Specialitäten** für die Weihnachtszeit,  
als Holz-Cassetten neuesten u. feinsten Genre's, Nippes-Sachen in Holz und  
Bronze, Photographie - Albums und sonstige Nouveautés  
bei **Anton Ig. Krebs aus Wien,**  
Markt Nr. 5, neben der alten Waage.



**Bettfedern, Daunen,  
Schwanfedern**

und eine große Auswahl.

fertiger Federbetten en gros & en détail.

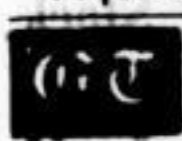
Da ich selbst die Federmessen in Böhmen und Ungarn zum  
Einkauf bereiste, so kann ich jeden meiner werthen Abkäufer reell und  
billig bedienen.

**J. C. Full aus Weimar.**

Petersstraße Nr. 41, Gohmanns Hof,  
Neumarkt Nr. 8.

**Das Musterlager Wiener Kurzwaaren  
von Th. Haenlein aus Wien**

befindet sich **Universitätsstrasse Nr. 3, erste Etage.**



**Engros-Lager von**

**wasserdichten Gesundheits-Einlege-Sohlen,**

in Schuhe und Stiefeln zu legen, das vorzüglichste, ausgezeichnetste Fabrikat, was es giebt, und als Schutzmittel gegen Erkältung  
nicht genug empfohlen werden kann, halten in allen Größen für Herren, Damen und Kinder großes Lager zu Fabrikpreisen  
Gebrüder Teichmann, Burgstraße Nr. 4, 1. Etage.

Ch.  
liche  
Ch.  
bes.  
broch.

Berl  
Aufst  
Gleich v

mit 14  
Gebichte  
Ring

zu haben

6 Bän  
ten,  
Ring,

A

Samml

Com  
arra  
empfie

Die

Ta

E  
N  
V  
S

befreit  
Reubr

St

Rün

W



# Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Dritte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1862.

## Bücher

(interessant).

**Entschleierte Geheimnisse aus der Liebe und Ehe.** Für Neuvermählte und Verlobte in Bezug auf körperliche und geistige Eigenschaften zur Begründung einer glücklichen Ehe. Nebst Anhang: Das Geschlechtsleben des Weibes. Mit 1 Schwangerschaftskalender. Zehnte Auflage. Eleg. broch. 7 1/2 Ngr.

**Krause, Rathgeber für die geschlechtlichen Verhältnisse in der Ehe.** Für junge Verheirathete. Zehnte Auflage. Eleg. broch. 10 Ngr.

Gleich vorrätig bei

**Voigt & Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

**Der Feierabend, 2 Bände,** mit 14 Stahlstichen und vielen Holzschnitten, Erzählungen, Gedichten und Anekdoten von Soltei, Hoffmann, Merig, Ring und m. A. ist

**für nur 5 Ngr.**

zu haben bei

**Voigt & Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

Für nur 15 Ngr. liefern wir

**Steffens Volkskalender**

für 1856 bis 1861,

6 Bände mit 48 Stahlstichen und vielen Holzschnitten, Erzählungen und Gedichten von Gerstäder, Merig, Ring, Willkomm, Hank, Rosmäpler, Warggraff etc. (Ladenpreis 2 1/2 Thlr.)

Auch jeden Jahrgang apart à 2 1/2 Ngr.

**Voigt & Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

Als vorzügliches Messgeschenk

für Clavier spielende Kinder.

**Goldnes Melodien-Album**

für die Jugend.

Sammlung von 223 der vorzüglichsten Lieder-, Opern- und Tanzmelodien für das Pianoforte.

Componirt und arrangirt von **Adolf Klauwell.** Band I. II. III. IV. à 1 Thlr. 6 Ngr.

empfehlen die Musikalienhandlung von

**C. F. Kahnt, Neumarkt No. 16.**

**Die Musikalienhandlung von C. F. Kahnt,**

Neumarkt No. 16,

empfehlen als neue und sehr beliebte

**Tänze für das Pianoforte:**

**Elssig, Anna-Minna-Polka.** 5 Ngr.

**Neumann, Der schöne Meyer.** Polka. 5 Ngr.

**Weleker, Omnibus-Galopp.** 7 1/2 Ngr.

**Schulz-Weida, Immer fidel!** Polka. 5 Ngr.

## \* Bandwurm \*

beseitigt in 2 Stunden gefahrlos und sicher Dr. Ernst in Reudnitz. Heute von 2—4 Uhr im **Münchner Hof.**

**Künstliche Zähne** jeder Art u. dgl. Reparaturen fertigt **A. Müller, Arzt im Paulinum.**

**Künstliche Zähne** neuester Art u. dgl. Reparaturen fertigt schnell **A. Meyer, Zahnarzt, Thomaskirchhof 16.**

**Bücher** sowie Ausstattungen werden gestickt, gothisch das Dpb. 10 Ngr. echt und gut, Brühl Nr. 72, 2. Etage rechts.

## Ziehung

5ter Classe vom 29. September bis 14. October. Loose empfiehlt **Wm. Thum, Burgstraße Nr. 7.**

**Glück auf!!**

**Glück auf!!**

(Ziehung vom 29. September bis 14. Octbr.)

**62. K. S. Landes-Lotterie**

empfehlen sich die **Lotterie-Collection**

von **C. F. Schmidt,**

Universitätstraße Nr. 22

dem Gemandhause vis à vis

**Glück auf!!**

Die **Nähmaschinen-Fabrik**

von

**Chr. Mansfeld**

befindet sich nicht mehr Grenzgasse Nr. 8, sondern vis à vis Nr. 22 und empfiehlt sich hiermit zur gütigen Beachtung.

## Zur Benachrichtigung.

Meinen geehrten Kunden dient, daß mir dieses Jahr nicht vergönnt ist, deren werthe Aufträge persönlich in Empfang zu nehmen und ersuche daher freundlichst um zeitige Einsendung derselben. Zugleich habe ich das Vergnügen anzuzeigen, daß auch die Jury der allgemeinen Ausstellung zu London die Vorzüge meiner patentirten Besen und Bürsten aus Reisstroh durch Verleihung der Medaille anerkannt hat. Besagter Artikel conservirt die Stoffe auf's Beste und dient deshalb zum Reinigen von Teppichen, Sammet, Kleidern, Wagen etc. Auch ist er seiner Solidität und Preiswürdigkeit wegen zu jedem gewöhnlichen Gebrauch geeignet und allen anderen Fabrikaten vorzuziehen. Für den Export sehr passend.

**G. Millan, Bonn am Rhein.**

**Das Dresdner Hühneraugenpflaster,** ein wohlfeiles u. unfehlbares Mittel gegen Hühneraugen, führt in Commission und empfiehlt die **Engel-Apotheke.**

**Pastilles d'Ems,**

durch ihre so vorzüglichen Wirkungen so sehr beliebt, stets vorrätig bei Herrn **Samuel Ritter,** Mineralwasserhandlung in Leipzig.

**Hygrometer oder Wetter-Verkündiger**

mit der dazu gehörigen Wetterscheibe à Stück 2 1/2 Ngr., das Dugend 25 Ngr. empfiehlt

**Carl Fried. Rietzschel,** Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof.



\* **Ziehung vom 29. September bis 14. October** \*

**5. Classe 62. Landes-Lotterie.**

**Hauptgewinn 150,000 Thlr.**

**Loose** in Ganzen, Halben, Vierteln und Achteln empfiehlt  
**Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

Zur bevorstehenden Hauptziehung 5. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, welche vom 29. September bis 14. October a. c. stattfindet,

**(Hauptgewinn 150,000 Thaler)**

empfehlen sich mit ganzen, halben, Viertel- und Achtel-Loosen bestens

**Carl Riebel,**  
Grimma'sche Straße 14.

Den 29. Septbr. a. c. beginnt die Ziehung der 5. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Mit Loosen hierzu empfiehlt sich bestens

**J. A. Pöhler,**  
Katharinenstraße Nr. 7.

Mit Kaufloosen 5. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, Anfang der Ziehung Montag den 29. Sept. a. c., empfiehlt sich

**August Kind, Hôtel de Saxe.**



21 kleine Fleischergasse. Kleine Fleischergasse 21

**E. Lückerts Salon**

**ZUM Haarschneiden und Frisiren,**

verbunden mit der höchst angenehmen und erfrischenden engl. Kopfwäscherei, empfiehlt sich zur gefälligen Benutzung und Berücksichtigung.

NB. Während der Messe Eingang durch die Hausflur (Gartensalon).



Meine Wohnung und Comptoir befinden sich jetzt  
**Georgenstrasse Nr. 3** im neuerbauten Hause des Hrn.  
**Ludwig Degener.** **Theodor Vogeler.**

Local-Veränderung.

**H. G. Hipp & Better aus Crefeld**

jetzt: Neumarkt Nr. 42, Grimma'sche Straßen-Ecke.

Nouveautés in Besatz. Shawls. Sammetwesten. Sammetbänder.

**Das Glaswaaren-Lager**

des **A. Neumann** aus **Schreiberhau** bei **Hirschberg i. Schl.**  
befindet sich während der Messen nur allein in **Kochs Hof.**

**Engros-Lager von Mannh. Prima-Gummischuhen,**  
**Fabrik-Lager Gewecke'scher Patent-Lampen**

halten

**L. Jost & Kratze,**

Markt, Kochs Hof.



**Eduard Rotter aus Wien,**  
**Meerschaaum-Waaren-Lager**  
 und Muster-Ausstellung von Rauch-Requisiten  
**Grimma'sche Strasse No. 2, 2. Etage.**

**Naschmarkt**  
**unterm Rathhaus.**

Nur um Geld zu lösen, werden verkauft

Wintermäntel zu 5 Thlr.  
 Herbstmäntel zu 1 -  
 Jacken zu 15 Ngr.  
 Wattierte Mäntel mit Kragen zu 3 Thlr.

in guten  
 wollenen Stoffen.

Preis, wie solche noch niemals geboten worden sind!

Nur um zu verkaufen!

**Naschmarkt**  
**unterm Rathhaus.**

**Die Lampenfabrik**  
**von A. Palm & Co. aus Berlin**

empfiehlt ihr Musterlager aller Sorten Messing- und neusilberner Schiebe- und Patentlampen.  
**Salzgässchen 8, zweite Etage.**

**Wilhelm Simon aus Hildburghausen,**  
 Fabrik von Spielwaaren und gekleideten Puppen,  
 Petersstrasse Nr. 39, 1. Etage.

**M. Link, Zinnwaaren-Fabrikant**  
 aus Braunschweig,

besucht die Leipziger Messe zum ersten Mal mit einem Musterlager zinnerner Wärmflaschen, fein beschlagener Bierseidel und feiner Zinnfiguren in Schachteln verpackt.

Stand: Petersstraße Nr. 47 in der Hausflur.

**Berliner Suppen-Lager**  
 von  
**Adolf Grass & Co. aus Berlin**  
 im Hotel Stadt Gotha.



**L. Jost & Kratze,**Markt, Kochs Hof, Mittelgebäude 1. Etage,  
empfehlen ihr**Engros-Lager** Deutscher, Engl. und Franz. Stahl- und Kurzwaaren etc. etc.**Spielwaaren-Fabrik**  
von **Carl Thieme** in Leipzig.  
**Muster- und Waaren-Lager**  
Thomasgässchen Nr. 11.**Elfenbeinmasse** z. Glessen von Stockkrücken etc. pr. Pf. 2—2½ Sgr.**Künstliches Schildpatt.****Guten Tischlerleim** pr. Pf. 1—4 Sgr.**Marmormasse** zum Bestreichen von Holz, Stein etc. pr. Pf. 1—7½ Sgr.Verschiedene **Beizen**, um Horn, Elfenbein, Knochen etc. alle Farben zu geben.**Feuerfester Anstrich.** Damit bestrichene Gegenstände sind vor jeder Feuersgefahr geschützt.**Alle Arten Lacke.****Felix Kolckhorst & Co.**

Technisch-chemisches Institut aus Berlin.

**Brühl Nr. 19, 3. Etage.****Silberspiegel, Silberspiegel!**mit brauner Rückseite,  
rein, fleckenlos, dauerhaftes Fabrikat, erprobt und mit Belobung ausgezeichnet von der Londoner Industrie-Ausstellungs-Commission 1862.**Brühl Nr. 25, Stadt Cöln.****Chr. Winkler & Sohn.****Du Bourjal aus Paris,**

grosses Lager von

**Photographien, Mikroskopen und Stereoskopen.****Hôtel de Bavière 93b.****Das Lager****der Feder- und Blumen-Fabrik**

von C. Horst aus Berlin

offerirt Markt, neue Reihe, vis à vis Meckerleins Keller, Bude 367,

ein billiges und feines Fabrikat.

**Lager von Pariser Kurzwaaren,**

große Auswahl von Broches, Ketten, Cravattennadeln, Manschettenknöpfen, Fächer etc., Seifen etc.

von **Otto Lehmann** aus Berlin.**Hôtel de Bavière, Petersstrasse, Zimmer Nr. 62.****Robert & Barri, Rue de Rivoli No. 39 aus Paris.****Grosse Auswahl in Steinen,**

als: Mosaik von Rom und Florenz, Camée-Muscheln, Camée-Onix, Korallen-Malachite, Lapis und Lava. Während der Messe

**Reichsstrasse No. 21, 2 Treppen.**

Belo

Mu

empfiel

Inf

empfiel  
farten

Ge

Fabrika  
füße,

emp

S



**Muster-Lager**

von

**Heinrich Beck aus Glauchau,**

Belour-Teppiche, Taschen und Schubblätter, Meubles- und Schubplüsch, gedruckte Schubblätter  
**Salzgässchen No. 4.**

**Peter Hendrichs & Grah**

aus Solingen,

**Muster-Lager im Hôtel de Bavière** Zimmer Nr. 111.**Das Musterlager****der Buchauer Porzellan-Manufactur**

befindet sich

**Petersstrasse No. 3, 2 Treppen.****Erbrecht & Rossbach aus Berlin,****Tapiserie-Waaren,****Thomasgässchen Nr. 3, 1 Treppe.****H e i n r. G r o t h o f f,**

Fabrikant aus Gröne bei Iserlohn,

empfehlte sein reichhaltiges Musterlager in Gürteln u. Kniebandschlösser, Hosenträger-, Westen- u. Hosenschnallen zur geneigten Ansicht bestens.  
**Markt Nr. 6, zweite Etage.****F. F. Greiner aus Stützerbach**

bei Ilmenau in Thüringen.

Instrumente und Apparate zu chemischem, pharmaceutischem und physikalischem Gebrauche.  
**Markt 6. Budenreihe, Ecke links.**

**J. B. Trautmann aus Dresden**

empfehlte sein Lager von Rathenbriefen, Briefbogen und Heiligenbildern in Ton- und Buntdruck so wie Gratulationskarten einer geneigten Beachtung.

**Kaufhalle, Barfussgässchen.****Das Musterlager der****Steinauer Thonwaaren-Fabrik**

befindet sich bei

**F. B. Selle, Petersstrasse No. 8.****Gebr. Wolff aus Neheim bei Iserlohn,**

Fabrikanten von mess. Druckwaaren, als Leuchter, Stell- und Solarlampen zc., Metallgusswaaren, als Lampenfüße, Schreibzeuge, Crucifixe zc., Drath und Drathnägeln, Sargbeschläge und Schirmgabeln.

**Musterlager Petersstraße 42, 2 Treppen.****Th. Spitzhuth,****Bernstein-Waaren-Fabrikant aus Danzig.**

Auerbachs Hof Nr. 6, Eingang Grimma'sche Straße,

empfehlte sein großes Lager in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln zu möglichst billigen Preisen zur geneigten Beachtung.

**Das Musterlager von A. Klein aus Wien,**

aus den neuesten

**Nouveautés in Leder, Holz- und Galanterie-Waaren bestehend,**

befindet sich

**Petersstrasse Nr. 8.**



**F. W. Gentzel,**

Gerberstraße Nr. 7, empfiehlt  
feine prima Siebenbürger Schurwollen,  
Wallachische Gerberwollen und  
veredelte Sigaier Schurwollen.



**M. Wünsche,**  
Universitätsstraße 5.  
Auswahl  
chirurgischer und thier-  
ärztl. Instrumente,  
Bandagen-  
Magazin,  
Lager feiner Messer  
und Stahlwaaren, k. s. patent. Schutz-Nastr-  
messer, elast. Streichriemen, eigene Fabrikate,  
in größter Auswahl zu billigsten Preisen.



**Albert Kabitzsch,**

Goldleisten- und Goldrahmspiegel-Fabrikant  
aus Berlin,

Dranienstraße 130,  
empfiehlt sein Lager von Goldleisten und Spiegeln, sowie  
Glaser-Diamanten zu den billigsten Preisen.

Stand: Augustusplatz 1. Budenreihe.

**Schmuck- und Putzfedern!**

Die grösste Auswahl nach neuesten Pariser und Wiener  
Modellen zu billigsten Preisen empfiehlt die Fabrik von

**F. W. Eib aus Dresden.**

Leipzig:

Markt 3te neue Budenreihe Nr. 3.

**Leo Lammertz**

aus Aachen

hält Musterlager von

**Nähnadeln u. Näh-  
Maschinennadeln**

Hôtel de Bavière, Zimmer 24.

Das Lager von  
**Swoboda & Neuber**  
aus Wien,

Reichsstr. 49, Ecke des Salzgäßchens, 1. Etage,  
bietet das Neueste in Wiener Holz-, Bronze-, Leder- und  
Reerschaum-Waaren in großer Auswahl.

**Die Spielwaaren-Fabrik**

von  
**Fischer, Naumann & Co.**

aus Ilmenau am Thüringer Wald  
empfiehlt ihr Musterlager von Puppenköpfen, Puppen-  
gestellen, angekleideten Puppen, Masken, Attrappen  
und verschiedene andere Spielwaaren.

Markt, 5. Budenreihe.

**Die Pfeifenfabrik**

von  
**H. Heinemann**

aus Waltershausen, Markt 6. Relhe,  
empfiehlt ihr reiches Lager in Tabak- u. Cigarrenpfeifen,  
echten Grünstädter Anraucher etc. zu billigen aber  
festen Preisen.

**Moritz Besels**

aus Fürth in Bayern,  
**Musterlager von**  
Fürther und Nürnberger Kurz- und Spielwaaren,  
Auerbachs Hof, Grimma'sche Strasse,  
im Vorderhause 2. Etage.

**Berg & Nolte**

aus Lüdenscheid,  
Fabrikanten in Knöpfen, Schnallen, Gürtelschlössern, Broschen,  
Busen-Nadeln, Hasen und Augen, Haarnadeln u. dergl. Artikel,  
halten Musterlager

Nicolaistraße 7, Stadt Hamburg,  
Zimmer Nr. 21.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik

von  
**Dressel Kister & Co.**

in Scheibe bei Eisleben

befindet sich wie früher

Stadt Berlin, Zimmer Nr. 2,  
— Thomagäßchen. —

nach der neuesten Construction stehen zum Verkauf in der  
Petersstraße Nr. 70, 4. Etage.  
**Strohput-Plattmaschinen**

**Nähmaschinen**

von der bewährtesten Construction und solider Arbeit empfiehlt  
die Maschinenfabrik von **Gust. Finckgraebe,**  
Brühl Nr. 77.

**Zug-Kreisel — Nouveauté, —**

ein schönes neues Spielzeug für Knaben und Mädchen,  
bei **A. Weber & Allmeroth,** Hainstraße 32.

**Das Maculatur-Lager**

von  
**Robert Sander,**  
Leipzig: Kirchstraße 6,

empfiehlt auch diese Messe einem geehrten hiesigen wie auswärtigen  
Publicum alle Sorten von Maculatur in allen vorkommenden  
Formaten und Dualitäten en gros und en detail zu den billigsten  
Preisen.

NB. Wiederverkäufern gegenüber wird ein entsprechender  
Rabatt gewährt.





## Echt Brönner's Fleckenwasser,

vorzüglich zum Reinigen der Glacéhandschuhe,  
in Gläsern pr. 2 Loth 2 $\frac{1}{2}$  Ngr., pr. 8 Loth  
6 Ngr. bei **F. W. Sturm,**  
Grimma'sche Straße Nr. 31.

## Comptoir

der Lalritzschen Waldwollwaarenfabrik  
in Remda  
Manicke's Hotel zum Palmbaum,  
Gerberstraße.

## Neumeier & Co. aus Harburg.

Musterlager von Gummiwaaren,  
als Gummischuhe,  
Gummiröcke,  
Gummibälle und Ballons,  
Gummikämme etc.

Hôtel de Russie Zimmer 35.

## Musterlager

## der Spielwaaren-Fabrik von Carl Vey

in Waltershausen bei Gotha,  
Klostergasse 14.

Puppenköpfe, Puppengestelle, Täuflinge,  
Papiermaché-Gegenstände aller Art,  
Kinderspielmöbel etc. etc.

## Jacob Simon Söhne

aus Hildburghausen u. Frankfurt a/Main,  
Fabrik von wollenen Strumpf-  
waaren und Tuchschuhen.

Lager:  
Brühl Nr. 27, Ecke der Nicolaisstr.

Gold- und Silberwaaren-Lager  
von **E. Mayhöfer**  
aus Schwäb. Gmünd.

Reichsstrasse 8 u. 9, 1 Treppe hoch.

## Die Cannevas-Muster-Fabrik

von

**B. Römpler** aus Magdeburg

besucht die Messe zum ersten Mal und empfiehlt ihr Lager von  
vorgezeichneten und gemalten Cannevas-Mustern  
so wie Sammet aufgelegte Muster zu soliden Preisen  
zur gefälligen Abnahme.

Stand Augustusplatz 19. Reihe, 3. Bude.

1000 Dgd.

## fränkische Lampen

sind wegen Aufgabe dieses Artikels sehr billig zu verkaufen  
Peterstraße 42, 2 Treppen.

## Hannoversche Geschäftsbücher zu Fabrikpreisen.

### Copir-Bücher:

500 Blatt, 800 Blatt, 1000 Blatt  
pr. Dgd. 10 $\frac{1}{2}$  *apf*, pr. Dgd. 15 *apf*, pr. Dgd. 16 $\frac{2}{3}$  *apf*,  
pr. Std. 27 $\frac{1}{2}$  *apf*, pr. Std. 1 $\frac{1}{3}$  *apf*, pr. Std. 1 $\frac{1}{2}$  *apf*  
in Feinwandband mit Register.

Th. Stecklenberg, Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

### Couverte.

1000 Std. Postgröße 1 *apf*, 1 $\frac{1}{3}$ , 1 $\frac{3}{4}$ , 2 *apf*,  
Feinencouverts zu Geldsendungen,  
10 *apf*-Scheinen, 100 *apf*-Scheinen,  
1000 Std. 11 *apf*, 1000 Std. 15 *apf*,  
100 Std. 1 $\frac{1}{6}$  *apf*, 100 Std. 1 $\frac{2}{3}$  *apf*.

Th. Stecklenberg, Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

## F. W. Gentzel,

Gerberstraße Nr. 7, 1. Etage,

verkauft in: u. ausländische geringe Wolle, zu Flanell-,  
Strickgarn- und Watte-Fabrikation geeignet. Das Lager bietet  
Auswahl.

### Argentan, Blech und Draht

aus Dr. Seitners Argentanfabrik in Auerhammer empfiehlt  
Fr. Ed. Schneider, Hainstraße 2.

Amböse, Schraubstöcke, Sperrhörner, Blasebälge  
für Feuerarbeiter empfiehlt

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße 2.

### Copirpressen

empfehlen

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße 2.

### Wallofin zu Kleider- und Schirmzwecken

von Th. Böcker & Co. in Weissen empfiehlt

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße 2.

Vollständig sortirtes Lager von  
Küchengeräthen u. Wirtschaftsartikeln,  
vorzügliche Waaren, sehr niedrige feste Preise.

Carl Schmidt,

20 Grimm. Strasse, Café français gegenüber.

**Stereoskope.**  
**Moser & Senftner,**  
Stereoskopfabrik und Stereoskopbilderverlag  
aus Berlin.

Musterlager

5 Grimma'sche Straße  
(dem Naschmarkt gegenüber) II. Etage.

## Steinheuer & Co.

aus Hanau,

vormals Steinheuer & Bler,  
Bijouterie- und Ketten-Fabrikanten.  
Reichsstrasse Nr. 32.

## M. H. Neustadt

aus Prag,

Lager von böhmischen Granat-  
bijouterien und Silberdosen  
Reichsstrasse 3, 2 Treppen.





# Schaeffer & Walcker

im  
**Eischarmannschen Hause**  
(Bahnhofstraße Nr. 19)

empfehlen

## Gas- und Wasserleitungs-Anlagen

nach bestem und neuestem System unter Garantie, Kron-,  
Wand- und Hängeleuchter, Water-Closets, Wasch-  
und Bade-Einrichtungen, Fontainen, Ornamente  
und Mundstücke, sowie alle zu

## Gas- und Wasser-Anlagen

erforderlichen Gegenstände zu den billigsten Preisen.



## Etwas Billiges!

**Heldenreuter & Teuscher,**  
Dresdner Straße, vis à vis der Post.

### Seidene Ausschnitt- und Modewaaren.

Wie vorige Messe wurden uns jetzt wieder durch eine auswärtige Feuer-Versicherungs-Gesellschaft einige Kisten diverse **Manufactur- und Modewaaren** zum Ausverkauf zugesandt, welche bei Bränden durchnäst oder doch einigermaßen ramponirt wurden. Die Preise sind außerordentlich billig gestellt, um einen schnellen Absatz zu bezwecken. Die Waare ist sogleich nach ihrer Rettung sorgfältig getrocknet worden, daher dieselbe keine Flecke bekommt, sondern blos etwas an Appretur verloren hat. Die meisten Stücke geben durch die erfahrene Wassercur sicheres Zeugniß von ihrer Dauerhaftigkeit.

Ferner empfehlen wir unsere jüngst erhaltenen **Neuigkeiten** für die Winterfaison in geschmackvollen soliden deutschen, engl. und franz. Fabrikaten, wobei wir noch recht mäßige Preise stellen können, indem wir schon vor 3-4 Monaten die Aufgaben für die jetzige Messe abgeschlossen haben, wo die Preiserhöhung so vieler Artikel nicht so groß war als jetzt.

## Ochs frères aus Paris,

100 Boulevard Sebastopol.

Ein- und Verkauf von **Juwelen, Perlen** und **couleurten Steinen**, reichhaltig assortirtes Lager in **Korallen**  
**Brühl Nr. 27, Eingang Nicolaistraße 2 Tr.**

Lager von gewebten und genähten Corsets

bei

**G. Roth & Co.** aus Göppingen

Reichsstrasse 42, 1. Etage.

Auswahl von ganz neuen Sorten nach neuen französischen Mustern.

## F. A. Lüders & Co.,

**London und Leipzig.**

Musterlager engl. u. franz. Herren- u. Damen-Filzhüte, engl. u. schweizer Strohborden etc.

**Neumarkt No. 40, 1. Etage.**

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 11 u. 12.

**R. Weingart aus Hildburghausen,**

reich assortirtes Lager von gekleideten Puppen.

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 11 u. 12.



# Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Vierte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1862.

## Bekanntmachung.

Das „Leipziger Tageblatt“, Amtsblatt des königl. Bezirksgerichts, und in Verbindung mit dem „Leipziger Anzeiger“ Amtsblatt für den Rath der Stadt Leipzig, beginnt mit dem 1. October 1862 ein neues Quartal und es werden Bestellungen in unterzeichneter Expedition (Johannisgasse Nr. 4 u. 5) angenommen; auswärtige Interessenten aber wollen sich deshalb an das ihnen zunächst gelegene Postamt wenden. Der Preis beträgt vierteljährlich 1 Thlr. pränumerando (mit „Sonntagsblatt“ 1 Thlr. 5 Ngr.), für Auswärtige mit Postzuschlag 1½ Thlr. (mit „Sonntagsblatt“ 1½ Thlr.). Ankündigungen aller Art werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Ngr. berechnet, und angenommen in der Expedition (Johannisgasse Nr. 4 u. 5), so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße, Fürstenhaus. Für eine Extrabeilage sind 5 Thaler Beilagegebühren zu vergüten.

Leipzig, im September 1862. Die Expedition des Leipziger Tageblattes.

## Das Spiegel-, Bilder- u. Photographierahmen-Lager

en gros & en detail eigener Fabrik von

**H. H. Foerster**

befindet sich während der Messe Augustusplatz, 2. Budenreihe.

Schwarze ovale Holzrahmen, Passe-partout und gepresste Metallrahmen zu Visitenkarten-Porträts zu sehr billigen Preisen. Engros-Käufer erhalten einen bedeutenden Rabatt.

2. Budenreihe Augustusplatz, 2. Budenreihe.

## P. G. Turck & Co. aus Südenscheid.

Musterlager von Metallknöpfen, Schnallen und Gürtelschlössern, Broches, Zündholzdosen etc.

Musterlager: Nicolaistraße Nr. 11, 2. Etage.

## Die Glasfabrik von Dr. O. Schür aus Stettin

hält Musterlager von allen nur möglichen Sorten Cylindern, Milchglas, Lampenschirmen und mattirten Kugeln, Parfümerie-Flaschen, Pomaden-Gläser etc. etc.

in Stadt Rom, Zimmer No. 11.

**J. Hümann,**

**Seidenwaaren-Fabrikant aus Crefeld,**

empfiehlt den geehrten Herrschaften sein Lager von farbigen und schwarzen Seidenstoffen zu dem billigsten und festen Engros-Fabrikpreis. Das Lager befindet sich wie immer Reichstraße Nr. 12, 3 Treppen hoch.

## Das Putz- und Modewaaren-Geschäft

von G. Haussmann, Auerbachs Hof Nr. 51, erste Etage, empfiehlt eine Auswahl elegante Hüte, Hauben, Coiffuren und Neze nach neuesten Pariser Modells.

**Th. Leuttner,**

Bijouterie-Fabrikant aus Hanau,  
Reichstraße Nr. 21.

**F. Küster & Co. aus Berlin**

empfehlen ihr Lager von elegant gearbeiteten

Stuis zu Gold- und Silber-Waaren.  
Reichstraße Nr. 30.

**! Gummischeuhe!**

werden einige größere Partien zu allen nur möglichen Preisen  
ausverkauft 33, Petersstraße 33, 3. Etage.

**Briefpapier,**

weiß und bläulich, diverse Qualitäten offerirt billigst in Ballen, Ries, Buch und Bogen

Gustav Roessiger,

während der Messe Petersstraße Nr. 16, 1 Treppe.

**J. Seidl aus Prag.**

Eigene Erzeugnisse von böhm. Granatwaaren  
am Brühl, Stadt Cöln.

Poröse Mauersteine,

leicht und fest, wieder vorräthig in

Stahmeln.



# Musterkoffer,

Reise-, Hand- und Damenkoffer, Reise-, Geld-, Jagd- und Bahntaschen, Zigkissen, Schirmputterale, Dutschachteln, Reiseneccessaire, Plaidrieme zc. empfiehlt zu billigsten Preisen die

## Reiseutensilien-Fabrik

von

**Georg Heber,**

Neumarkt Nr. 42 in der Marie.

## Otto Friese

aus Breslau,

Fabrikant von ovalen schwarzpolirten Photographie-Rahmen, empfiehlt sich zur Messe Auerbachs Hof Nr. 6, Eingang Grimma'sche Straße.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen Artikeln Gummi-Bänder, Kordel und Rigen, Schuh, elastische Hosenträger zc.

## Schelenhaus & Co.

aus Barmen,

Salzgäßchen Nr. 4, zweite Etage.

## Bemalte Porzellanplatten

in allen Größen bei

**Carl Saag**

aus Pichte bei Saalfeld.

Thomasgäßchen Nr. 7, zweite Etage.

## M. Pniower

aus Berlin

empfehlen sein Lager engl. Filzhüte (Fantasieform) für Herren, Damen und Knaben.

Markt, 3. Budenreihe.

## Unter Garantie.

Montag den 29. September werden Hainstraße Nr. 31 in Bitters Hof neben der Hausmanns-Wohnung eine Parthie

echt ostindische seidne Taschentücher

à 28  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  Elle in's Sevierte,

im Einzelnen verkauft.

## Engros-Lager von

Nähnadeln, Stecknadeln, Agatknöpfen.

J. Zimmermann aus Aachen.

Grimma'sche Straße Nr. 5, 1. Etage,  
bei Herrn L. Schneider.

Für Maurermeister und Bauherren.

Chamotte-Steine und -Platten, sowie Thon-Hohlziegel sind fortwährend billig zu verkaufen bei

Louis Schlegel, Zeitzer Straße 55.

## Haus-Verkauf.

Ein Hausgrundstück in bester Meslage ist zu verkaufen durch

Herrn Steche jr.,  
Hainstraße 28.

Hausverkauf. Ein nächst Leipzig gelegenes Haus- und Gartengrundstück ist für 3000 Thlr. bei wenig Anzahlung zu verkaufen. Adressen unter Chiffre H. 100. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine gut eingerichtete Schlächtereier, 1 1/2 Stunde von Leipzig entfernt, ist unter angenehmen Bedingungen billig zu verkaufen. — Näheres beim Hausmann in der Leipziger Landfleischerei-Halle.

## Patent-Verkauf.

Ein patentirtes Verfahren zu überaus billiger Herstellung von Abdrücken, Verzerrungen, Bildwerken etc. etc. welche im fertigen Zustande die volle Härte und Dauer des Holzes haben und sich ebenso zur Vergoldung und Bronzierung wie zum Erfaß der Holzschmiederei eignen, soll zu angemessenem Preise verkauft werden.

Muster sind bei Herrn Del Vecchio, Kaufhalle 2 Treppen hoch ausgestellt und ist daselbst Näheres zu erfahren.

## Gärtneret-Verkauf.

Ertheilungshalber ist in Zwenkau eine Kunst- und Gärtnerei zu dem Preise von 2000  $\frac{1}{2}$  mit 1200  $\frac{1}{2}$  Anzahlung zu verkaufen. Auch sollen 5 Stück Dienstmädchen zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen bei H. Königsbrunn in Zwenkau.

## Eine Wasserkraft

mit Fabrikgebäude in holzreicher Gegend gelangt binnen 14 Tagen zum Verkauf. Das Etablissement eignet sich zu mancherlei Fabrikation. Arbeitslöhne außerordentlich billig.

Nähere Auskunft ertheilt sofort

Er. Gerhardt in Bernburg.

## Der Coloz von Rhodus,

welcher auf der Dresdner Bogelwiese auf dem Sippodrom aufgestellt war und großes Aufsehen erregte, soll billig verkauft werden, selbiger ist passend für große Schaubuden und dergl.

Näheres bei Herrn A. Schlechter aus Dresden unter den Schießbuden; Firma A. Schlechter aus Dresden.

Gartenlaube ist zu verkaufen 1855—61 Neumarkt Nr. 10 in der Hausflur.

Vom 1. October an sind folgende Blätter, je nach Erscheinen einer neuern Nummer, billig abzulassen: Eblische Zeitung, Dresdner und Frankfurter Journal, Adler, Theater-Chronik, Kladderadatsch, Münchner Punsch, Dorfbarbier, Glocke und Leipziger Nachrichten in der Conditoria von Matz, Klosterstraße Nr. 6.

## Pianoforte,

neue wie auch gepielte von gutem Ton und präciser Spielart, stehen zum Verkauf bei

G. Löbner, Grimma'sche Straße 5.

## Pianoforte,

Flügel, Tafelform, Pianinos und Whisharmonikas, neue und gebrauchte stehen zum Verkauf bei

F. Loideritz (Firma J. G. Kössling), Reichels Garten,  
an der Pleiße Nr. 7.

## Ein fast neues Pianino, 7octv.,

ist verkaufen oder zu vermieten Dresdner Straße Nr. 61.

J. D. Wunsch, der Post vis à vis.

Zu verkaufen

ist billig ein gebrauchtes, aber noch sehr gutes Pianoforte von Mahagoni mit Eisenplatte Weststraße Nr. 61 in der Pianofortefabrik.

## Fortepianos

in und aus Familien sind billig zu verkaufen. Als Reiner kann ich jeden verwahren. Neumarkt 13, parterre rechts.

Ein gebrauchtes Pianoforte steht zu verkaufen Sternwartenstraße Nr. 26, 2 Treppen.

## Die Möbelhandlung in der Centralhalle,

Lager gebrauchter u. neuer Möbel verschied. Art, so wie auch Comptoirmöbels, als einfache und Doppelpulte, Regale, Erffel, Geldkassen zc., hält sich der gütigen Beachtung des geehrten Publicums hiermit bestens empfohlen. H. Barth, Centralhalle vis à vis dem Bade.

Eine große Partie Mahagoni- und Kirschbaum-Möbels und Sopha's in allen Farben sollen umzugs halber sehr billig verkauft werden Burgstraße Nr. 26, 1. Etage.

Eine Stagere und ein Tisch steht umzugs halber zum Verkauf Reudniger Straße Nr. 12, 2. Etage rechts.

2 Kopfsaar-Sprungfeder-Matratzen mit Keilkissen werden à Stück 10 Thaler verkauft (neu)

Rosenthalgasse Nr. 1 parterre.

## 1 Kronleuchter zu 12 Lichtern,

2 Tafelleuchter, 1 Geschir- oder Tischleuchter, 2 Schweb- und 1 Kleiderschreiner, schöne Goldrahmenuhren u. dergl. Spiegel sind billig zu verkaufen Brühl Nr. 47 parterre rechts im Gewölbe.



**Verkauf.**

Eine gebrauchte, jedoch neue messingene zweiarmlige Hängelampe, so wie eine messingene Schiebelampe sind in Folge der Gabeinrichtung billigst zu verkaufen im Gewölbe Universitätsstraße 13 b.

Ein noch nicht gebrauchter neuer Ofenaufsatz ist für 4 1/2  $\text{fl}$  zu verkaufen Eisenbahnstraße Nr. 21, 1 Treppe.


Zu verkaufen ist eine in gutem Zustande erhaltene Kochröhre, selbige ist eine Elle breit, 18 Zoll tief, 12 Zoll hoch, Raundörfschen Nr. 13, rechts 3 Treppen.

**Kutschwagen-Verkauf.**

Eine höchst elegante herrschaftliche 4stgige verbedete Chaise, ein englischer Jagdwagen, halb verbedet, einer dergleichen offen, 4stgig, zwei andere halb verbedete (neue) elegante Chaisen, zwei offene Americaner nebst zwei Paar completen engl. Kutschgeschirren stehen preiswerth zum Verkauf **Stadt Wien.**

**Kutschwagen-Verkauf.**

Eine wenig gebrauchte, sehr solid gebaute 4stgige verbedete Chaise mit C-Federn steht für 150  $\text{fl}$  festen Preis wegen Mangel an Platz zum Verkauf **Stadt Wien.**

 4 starke Zug- u. Ackerpferde stehen zum Verkauf, wo unter 15 die Wahl gelassen wird. **Vindenu. E. Groß.**

Zwei fehlerfreie komplett gerittene Reit- und Wagenpferde stehen im weißen Adler zu verkaufen.

**Grosse Natur-Seltenheit.**

Eine schöne große fünfbeinige Kuh, welche als wahrhaftes Naturwunder sich vorzüglich zum guten Schaustück eignet, ist in unserem Thier-Park in Berlin, Wilhelmsstraße Nr. 21, billig zu verkaufen.

Die Direction. **A. J. Löffler.**

**Bekanntmachung.**

Heute Sonnabend den 27. September steht ein Transport von 120 Stück **Amsterdamer hochtragender Rube** zum Verkauf Frankfurter Straße, große Funkenburg.

**Albert Frank.**

**Fettvieh-Verkauf.**

40 bis 50 Stück fette Hammel sowie ein fettes Schwein stehen zum Verkauf bei **Fr. Hoffmann in Biesenena bei Scheuditz.**

Zu verkaufen ist sofort ein guter wachsender starker **Hofhund** in hiesiger Nonnenmühle.

Zu verkaufen ist ein niedliches Wachtelhündchen. Näheres Burgstraße Nr. 24 in der Restauration.

**Schmetterlinge, Käfer und Vogeleier**

sind billig zu verkaufen **Frankfurter Strasse Nr. 67, 1 Treppe.**

**Carl Fried. Rietzschel, Petersstraße 41,**

**Schmanns Hof,** empfiehlt sich mit seinem reichhaltigen Lager aller Arten echter **Harlemer Blumenzwiebeln** in bester reeller Waare; bei Bedarf werden die billig gestellten Preis-Verzeichnisse gratis gegeben.

**Hochstämmige Rosen** und einige **Schod Angelakazien** sind abzulassen im Thiergarten zu Merseburg.

**Seeger.**

**Cacao's und Chocoladen** aus der Fabrik von **Jordan & Timaeus**

bei **Otto Wagenknecht, Centralhalle.**



**Für Raucher.**

Durch persönliche Einkäufe der HH. José de Pestro in Havannah und Henry Lion Successor in St. Louis ist der Unterzeichnete im Stande, abgelagerte Cigarren zu Original-Fabrikpreisen abzustehen da ihm eine Extra-Provision bewilligt ist. Die Preise stellen sich Netto pr. comptant pr. Mille Pr.  $\text{fl}$  8, 10, 12, 16, 20, 24, 30, 35, bis Pr.  $\text{fl}$  120, und werden Probesendungen von 100 Stück an wenn auch von 4 Sorten gegen Baarsendung oder Postvorschuss ausgeführt.

**Carl Heilbut,**  
Agent und Importeur.  
**Hamburg.**

**Für Raucher.**

**Dampf-Kaffee**

täglich frisch à  $\text{fl}$ . 12, 13, 14, 15, Mocca 16  $\text{fl}$ .  
**Otto Wagenknecht, Centralhalle.**

**A. C. FERRARI IN LEIPZIG,**  
Grimma'sche Strasse Nr. 5,  
Wein- und Italienische Waarenhandlung.

Frische Whitstaber Austern,  
frische Seehummern,  
frische Fasanen,  
Kappler Pöcklinge.

**Friedr. Wilh. Krause, Königl. Hoflieferant.**

**Gothae und Braunschweiger Savelat- und Schlad-**  
wurst, **Winter-Räucherung**, ditto Zungen-, Blut- und Sälzwurst, empfiehlt, als das Allerbeste in dieser Jahreszeit,  
**Dor. Weise.**

**Der Ein- u. Verkauf**

von Uhren, Uhrwerken, Juwelen, Gold- und Silberwaaren befindet sich während der Messe

**Brühl Nr. 47.**

**Schneider & Stendel.**

**Ein- & Verkauf**  
v. Juwelen, Gold, Silber,  
Uhren, Münzen, Treffen etc.  
bei **Rost & Schultze,**

Brühl 25 (Stadt Köln), zweite Etage.

Zu kaufen gesucht wird ein Haus in Vindenu, Reudnitz, Thonbergstraßenhäuser oder Neuschönefeld im Preis von 12 bis 1500  $\text{fl}$ , welches sofort gezahlt kann werden. Adressen sind niederzulegen Neumarkt 23 beim Besitzer, doch sind Unterhändler verboten.



## Ein- und Verkauf

von Antiquitäten, Juwelen, Perlen und Münzen etc. bei  
**Zschlesche & Köder, Königsstr. 25.**

**Zu kaufen gesucht** wird ein Schreib- und Kleidersecretair und ein Waschtisch in gutem Zustande. Adressen in der Restauration bei F. G. Dieze, Frankfurter Thor.

**700 Thlr.** sind sofort gegen Hypothek auszuleihen durch  
**J. H. Lorenz, Klostergasse Nr. 14.**

### Heirathsgesuch.

Ein Witwer gebildeten Standes, im vierzigsten Lebensjahre stehend und Vater dreier Kinder, wünscht sich wieder zu verheirathen, wozu es ihm jedoch an Bekanntschaften fehlt. Er wählt daher den so oft schon mit Erfolg betretenen Weg der Oeffentlichkeit, in der Hoffnung, auf demselben seinen Zweck zu erreichen. Sollte eine unabhängige Dame gesetzten Alters geneigt sein zu einer Annäherung, so kann ihr eine sehr angenehme Existenz in Aussicht gestellt werden, da der Suchende neben den wünschenswertheften Charaktereigenschaften ein blühendes und einträgliches Geschäft besitzt. Letzterer Umstand überhebt ihn denn auch der Nothwendigkeit, auf Vermögen zu sehen, obwohl solches nicht unerwünscht sein würde. — Adressen beliebe man vertrauensvoll unter W. A. H. 40. poste restante niederzulegen und sich strengster Verschwiegenheit versichert zu halten.

Ein junger Mann, Besitzer eines Grundstücks und gangbaren Geschäfts, sucht die Bekanntschaft einer Dame, welche im Schneidern oder Puzmachen gründliche Kenntnisse besitzt und über ein kleines Vermögen zu verfügen hat. Geehrte Offerten bittet man unter Chiffre J. A. 10 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Gesucht** werden **rechtliche** Leute, die gesonnen sind ein **Kind** in die **Ziehe** zu nehmen.  
Näheres Frankfurter Straße Nr. 56 parterre.

**Pensionaire** können in einer gebildeten Familie Aufnahme finden. Näheres Emilienstraße Nr. 11, 3. Etage rechts.

**Schüler oder Lehrlinge** finden in der Familie eines Gelehrten unter billigen Bedingungen freundliche Aufnahme. Wohnung im Mittelpunkt der Stadt. Näheres unter A. L. 42. durch die Buchh. des Herrn D. Klemm.

**Commissionäre** zur Vermittlung von Geschäften in der Seidenwaarenbranche während der Messe gesucht.  
Adressen unter V. 24 sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

### Capelle.

Einer guten Capelle kann Engagement auf einem vorzüglichen Plage nachgewiesen werden Magazingasse Nr. 12 parterre.

Ein Paar gute **Sänger** und **Sängerinnen** werden gesucht auf weitere Reisen, am liebsten aus Oesterreich, Bayern oder Tyrol. Zu erfragen brieflich mit Angabe der Nummer und Wohnung poste restante franco. Schmölln unter Adresse G. K. No. 13.

### Ein routinirter Reisender,

der die Leinen-Branche kennt, wird gesucht. Näheres Brühl 27 im Wallfisch 1. Etage.

Ein Elberfelder Fabrikgeschäft sucht einen **Reisenden**, welcher mit der Detail-Kundschaft in Norddeutschland, Sachsen und Thüringen genau bekannt ist. — Nur auf einen solchen, der diese Gegenden bereist hat, wird reflectirt; dagegen wird ihm eine angenehme, dauernde und gute Stellung zugesichert. Offerten unter L. B. H. 4. besorgt die Expedition dieses Blattes.

Einem jungen **Commis**, welcher sich in der Correspondenz auszubilden wünscht, ist dazu Gelegenheit geboten, wenn solcher als **Volontair** eintreten will. Näheres Georgenstr. 16C, 1. Etage früh von 8—10, Nachm. von 2—4 Uhr.

### Gesucht

somit für auswärts ein Graveur, der in Stahl und Messing zu arbeiten versteht. Näheres Petersstraße Nr. 9, 2. Etage.

Tüchtige Schlosser auf Dampfmaschinenarbeit finden unter gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei

**Schäde & Co. in Zeitz,**  
Eisengießerei u. Maschinenfabrik.

Ein mit guten Zeugnissen versehener, praktisch erfahrener **Ziegler** kann eine Stelle übernehmen auf einer Ziegelei, ganz nahe der Stadt Leipzig gelegen, wo jährlich 1 1/2 Million Mauersteine gemacht worden sind.

Das Nähere bei Herrn **Durchardt**, Barfußgäßchen.

### Lehrlingsgesuch für eine Buchhandlung.

Eine Sortimentsbuchhandlung in einer größern Stadt Süddeutschlands sucht einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und dem entsprechenden Bildungsgrade als Lehrling.

Nähere Auskunft ertheilt die Firma **F. A. Brochhaus** in Leipzig.

**Für den Hausirhandel** leicht verkäuflicher Waaren während der Messe werden zuverlässige Personen gesucht. Adressen unter X. 22 sind in der Exped. d. Bl. abzugeben.

**Gesucht** werden zwei **Hausirer** für eine Schmalzbäckerei. Auskunft ertheilt Herr **Carl Wächter**, Königsplatz.

**Gesucht** wird ein mit guten Zeugnissen versehener **Kellnerbursche** nach auswärts zum sofortigen Antritt. Zu melden von 1 bis 3 Nachmittags Inselstraße Nr. 14 beim Hausmann.

**Gesucht** wird ein junger gewandter **Kellner** für die Messe. — Näheres Frankfurter Straße Nr. 79, 1. Etage.

Ein **Bursche**, 14 bis 17 Jahr alt, wird zur Arbeit ins Jahrlohn gesucht Ritterstraße Nr. 44, im Hof 2 Treppen.

Ein **Mädchen**, im Schneidern geübt, findet dauernde Beschäftigung Neufirchhof Nr. 6, 4 Treppen.

**Gesucht** wird sofort eine **Näherin**, welche auf der Maschine gut in Damenmänteln u. s. w. arbeiten kann, bei  
**F. W. Schmidt u. Co., Hainstraße 32.**

Ein junges **Mädchen** wird zum Nähen gesucht  
Universitätsstraße Nr. 4, 2. Etage.

**Gesucht** wird für die Dauer der Messe eine gewandte **Kellnerin**. — Zu erfragen in der kleinen Windmühlenstraße Nr. 16 parterre.

### Gesucht

wird zum 1. October in einem frequenten Gasthose eine erfahrene und mit guten Zeugnissen versehene **Köchin** gegen guten Gehalt. Bewerberinnen wollen sich schriftlich melden unter S. W. 10 poste restante Wurzen.

**Gesucht** wird den 1. October ein ehrliches solides **Mädchen** für Kinder und häusliche Arbeit nach Gohlis. Mit Buch zu melden: **Brühl, Georgenhalle, Café sanssoussi.**

**Gesucht** wird zum 1. October ein **Mädchen** zur häuslichen Arbeit, welches etwas Landarbeit kann,  
Neufirchhof Nr. 10, 1 Treppe vorn heraus.

**Gesucht** wird sofort oder pr. 1. Octbr. ein an strenge Ordnung gewöhntes **Mädchen** für häusliche Arbeit. Zu melden Vormittags **Elisenstraße Nr. 13 b, 1. Etage links.**

**Gesucht** wird ein an strenge Ordnung und **Reinlichkeit** gewöhntes **Mädchen** bei ein Paar einzelnen **Leuten** **Weststraße Nr. 17 B, 2. Etage rechts.**

**Gesucht** wird zum **15. October** oder 1. November ein **Mädchen**, welches gut mit Kindern umzugehen weiß,  
Frankfurter Straße Nr. 57 parterre.

Eine **Köchin** auf ein größeres Rittergut wird gesucht. Das Nähere **Brühl, Heumaage im Keller.**

Zum **15. October** wird für eine Restauration eine tüchtige **Köchin** gesucht. — Mit Dienstbuch zu melden beim Kaufmann **A. Böhmig**, Windmühlenstraße Nr. 13.

**Gesucht** wird Krankheit halber sofort oder zum 1. October ein **Mädchen** für häusliche Arbeit  
Zeitzer Straße Nr. 11 parterre links.

**Gesucht** wird ein ordentliches **reinelches** Aufwartemädchen für die Frühstunden **Lauchaer Straße Nr. 8, 2. Etage links.**

Ein **reinelches** Aufwartemädchen, das etwas nähen kann, wird für den ganzen Tag gesucht  
Grimma'sche Straße Nr. 26, 4. Etage rechts.

**Gesucht** wird ein junges **Mädchen** zur Aufwartung  
Georgenstraße 16c, 1. Etage.

### Agentur-Gesuch für Hamburg.

Ein **Geschäftsmann** aus **Hamburg**, gegenwärtig hier anwesend, wünscht für **renommirte** Fabriken im **Luch-** und **Manufactur**-Waaren-Fache die **Agentur** zu übernehmen.

**Ausgebreitete** Bekanntschaften setzen ihn in den Stand, dem Betreffenden ein **gutes** und **sicheres** Geschäft in Aussicht zu stellen. **Beste** Referenzen können gegeben werden.

Gef. Anerbieten bittet man unter der Chiffre **C. M. N.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein dem die tung ei Reflecto niedery

Ein genau noch treten F. N.

Für werden land A Refle de Bat

Ein waaren Abre dieses

Ein lungen anderw Gef.

Ein mercan zöfische entwed Gut

Seite. W. 3.

Ein empfoh Buchh licher

Ein Geschä renzen anderw

Offe entgege

Ein nirt, f gef. an

Ein tigen welch freier Seite.

Se als E niedery

Ein Men Posten Ab Chiffre

Se auswö F. Y.

Ein ständig Kellne Mä

Ein 15. L einen würde

Se straße

Ein Dienf



## Agentur = Besuch.

Ein in Hamburg im Manufacturwaarensache beschäftigter Agent, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, wünscht die Vertretung einer respectablen Tuchfabrik zu übernehmen und bittet geehrte Reflectanten gef. Offerten unter der Chiffre A. S. 12 poste rest. niederzulegen.

Ein Hamburger Haus, dem erste Referenzen und genaue Blagkenntnisse zur Seite stehen, wünscht noch einige resp. Häuser gegen Provision zu vertreten. Adressen poste restante Hamburg unter F. N. 26.

Für ein in Königsberg in Pr. bestehendes Agenturgeschäft werden noch für die Provinzen Ost- und Westpreußen und Rußland Agenturen renommirter Häuser gesucht.

Reflectanten belieben ihre werthe Adresse unter Y. Z. im Hotel de Baviere einzureichen.

## Reisestelle = Besuch.

Ein Reisender, der für ein renommirtes Band- und Seidenwaarengeschäft gereist hat, sucht anderweit Engagement.

Adressen bittet man mit N. M. bezeichnet in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Commis = Stellen = Besuch.

Ein solider junger Mann von auswärts, der die besten Empfehlungen aufweisen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Placement als Buchhalter oder Correspondent.

Gef. Adressen durch die Expedition dieses Blattes sub R. Q.

Ein Kaufmann in gesehtem Alter, ausgerüstet mit allen mercantilschen Kenntnissen, routinirt als Reisender und der französischen Sprache vollkommen mächtig, sucht dauernde Anstellung entweder als Comptoirist oder für Reisen.

Gute Zeugnisse und Referenzen stehen demselben empfehlend zur Seite. — Geneigte Anträge erbittet man sich unter der Chiffre W. 3. No. 1. poste restante Leipzig.

Ein mit allen Comptoirarbeiten vollkommen vertrauter, bestens empfohlener Commis sucht pr. Neujahr oder später eine Stelle als Buchhalter oder Correspondent. Gef. Adr. werden behufs persönlicher Vorstellung unter C. P. H. 16. durch die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein junger Mann, der seine Lehrjahre in einem Modewaarengeschäft beendet, eine gute Hand schreibt und dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement, am liebsten am Comptoir.

Offerten unter Lit. H. R. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Ein Conditoren-Gehülfe, besonders in Pefenbäckerei routinirt, sucht sofort oder baldigst Condition. Geneigte Offerten nimmt gef. an die Conditorei des Herrn Schucan.

## Gesuch.

Ein junger Mann mos. Glaubens, Primaner, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle als Lehrling in einem Engros-Geschäft, welches am Sonnabend und Feiertagen streng geschlossen ist, bei freier Station und Lehre. Die besten Referenzen stehen ihm zur Seite. Gefällige Offerten unter T. K. H. 27 in der Exp. d. Bl.

Gesucht wird für einen Burschen, 16 Jahr alt, ein Lehrherr als Schlosser. Adressen unter C. K. sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein mit guten Zeugnissen versehenen junger Mensch, welcher bei der Cavallerie gedient hat, sucht einen Posten als Markthelfer oder irgend eine Arbeit.

Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre A. K. H. 20. niederzulegen.

Gesucht wird von einer gewandten flotten Verkäuferin von auswärts eine Stelle bis 1. oder 15. October. Gef. Adr. unter F. Y. 2. wird gebeten bei Herrn Otto Klemm abzugeben.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, wünscht in einer anständigen Restauration so bald als möglich eine Stellung als Kellnerin.

Näheres zu erfragen Dorotheenstraße Nr. 6, 2 Treppen hoch.

Ein Mädchen in gesehten Jahren, nicht von hier, sucht bis 15. October oder 1. November bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst als Jungemagd, da sie als solche fungirte, auch würde sie sich gern und willig der Aufsicht der Kinder unterziehen.

Geehrte Herrschaften wollen werthe Adressen niederlegen Weststraße Nr. 20, 4 Treppen links.

Ein junges Mädchen sucht zum 1. October oder später einen Dienst als Jungemagd oder Verkäuferin. Zu erfragen Georgenstraße Nr. 22 im Hofe rechts parterre.

Ein junges Mädchen, 19 Jahre alt, aus Thüringen, welches schon längere Zeit in einer Conditorei servirt hat, sucht in einem ähnlichen Geschäft sofort Stellung. Gute Atteste stehen zur Seite. Nähere Auskunft ertheilt Madame Mollwig unterm Rathhaus.

Ein Mädchen, nicht von hier, das sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, auch im Nähen, Platten und Servieren nicht unerfahren ist, sucht zum 1. October Dienst als Jungemagd oder für Alles. Zu erfragen Petersstr. 3, 3 Treppen, Hausmannstreppe.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle für Kinder oder als Verkäuferin in ein Geschäft bis zum 1. October.

Weststraße Nr. 67, 1. Etage links.

Ein Mädchen sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit Weststraße Nr. 59, 1. Etage.

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches gut empfohlen werden kann, sucht Dienst. Näheres Markt Nr. 2, 2. Etage.

Ein anständiges Mädchen sucht zum Ersten einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit oder bei einzelnen Leuten für Alles. Näheres Erdmannstraße Nr. 5 parterre rechts bei der Herrschaft.

Ein Mädchen, nicht von hier, wünscht recht bald einen Dienst. Näheres Reichstraße Nr. 47, Kochs Hof, im Bäckerladen.

Sofort wird von einer Person in gesehten Jahren, welche im Waschen und Kochen sehr erfahren und auch sehr ehrlich ist, ein Dienst gesucht; dieselbe hat schon auswärtig gedient.

Hohe Straße Nr. 1 links bei Frau Grobe.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 15. Oct. einen Dienst für Alles. Bosenstraße 18, 4 Treppen.

Ein gebildetes Mädchen, perfect im Kochen, sucht zum 1. Nov. eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Barfußmühle, 2. Hof rechts 2 Treppen bei Mad. Lohse.

## Ein Mädchen,

nicht von hier, welches in der Küche und häuslichen Arbeit nicht unerfahren ist, sucht zum 1. oder 15. October einen Dienst. Zu erfragen Karlstraße Nr. 9 im Milchgeschäft.

Gesucht. Circa 100 Ellen schon gebrauchte Wachleinwand zum Belegen des Fußbodens wird für die Dauer der Messe zu leihen gesucht. Adressen nimmt entgegen Helms Restauration, Dresdner Straße.

## Für Weihnachten oder früher wird gesucht

von einer ruhigen anständigen Familie ein Logis von 2 Stuben, einigen Kammern und Zubehör in der äußeren Vorstadt für 80 bis 100  $\text{fl}$ .

Offerten unter L. M. O. poste restante Leipzig.

Ein Beamter sucht zum 1. Januar 63 eine gut eingerichtete Wohnung von 2—3 Stuben, 2 Kammern und Zubehör, womöglich mit Garten, in irgend einer Vorstadt zum Preise von 120 bis 150  $\text{fl}$ . Adressen unter J. B. H. 16. in der Exped. ds. Blattes.

Gesucht wird ein kleines Familienlogis von ein Paar jungen Leuten mit einem Kinde für 20—30  $\text{fl}$ , Stübchen und Kammer. Adressen niederzulegen Königsplatz Nr. 17 beim Restaurateur Kleinig, goldner Engel.

## Messwohnung gesucht

in der ersten Etage und in der Nähe des Brühls, entweder Katharinenstraße oder Hainstraße. Adressen unter B. B. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird für die 3 Messen ein gut meublirtes Wohn- und Schlafzimmer oder Alkoven in der Kloster- oder H. Fleischer-gasse mit Aussicht nach der Promenade. — Adressen wolle man Klostersgasse Nr. 16, 2 Treppen abgeben.

## Wohnungsgesuch.

Ein Gargonlogis wird nach der Messe in der Nähe der Universitätsstraße zu beziehen gewünscht.

Adressen abzugeben Café Döderlein, Grimma'sche Straße Ecke der Ritterstraße.

Gesucht wird eine Stube für pünctlich zahlende Leute Thomaskirchhof Nr. 1 im Gewölbe.

Gesucht wird von einem soliden Mädchen eine Schlafstelle bei ordentlichen rechtlichen Leuten. Adressen bittet man in der Exped. ds. Bl. niederzulegen unter Chiffre B. Nr. 6.

Ein schönes großes Gewölbe ist in der Grimma'schen Straße für nächste Oster- und folgende Messen zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobisch, Barfußgäßchen Nr. 2.



In Frankfurt a/D., II. Scharnstraße Nr. 13 und 14, im früher Rohrbacherschen Hause, dicht neben Müllers Hof, sind in der Beletage 2 Stuben mit Zügelthüren vorn heraus, für ein großes Verkaufsgeschäft passend, zur nächsten Martini- und folgende Messen zu vermieten. Auf portofreie Anfragen ertheilt nähere Auskunft W. S. Weber daselbst.

Ein Geschäftslocal (1. Etage 2 Stuben) ist zu vermieten Reichstraße Nr. 18 beim Hausmann.

Messvermietung. 2 Stuben nebst Schlafcabinet, zusammen oder getheilt, für diese und folgende Messen Katharinenstraße Nr. 5, 3 Treppen.

Messvermietung. Klosterstraße Nr. 16, 2. Etage Treppe rechts sind Zimmer für diese und nächste Messe zu vermieten.

## Messwohnung.

Große Stube zu Aufstellung eines Musterlagers, nebst Altoven mit 2 Betten, kann zur Hälfte abgelassen werden für jetzige und folgende Oster- und Michaelismessen im Thomadgäßchen 9, 2 Tr.

Als Musterlager oder Wohnung 1 Erker- und eine große Stube Petersstraße Nr. 42, 2 Treppen zu vermieten.

Eine freundliche Stube nahe am Markt ist für nächstfolgende Messen zu vermieten. Zu erfragen Grimm. Straße 3 im Hause.

Zu vermieten ist während der Messe eine Stube Poststraße Nr. 3, 3. Etage.

## Zu vermieten als Wohnung oder Musterlager mit oder ohne Meubles:

ein sehr grosses Zimmer und ein kleineres nebst Schlafgemach Katharinenstrasse Nr. 10, neben dem Luxuspapierlager des Herrn Fechner. Näheres bei der Hausmannsrau 3 Treppen hoch.

Im Hause Nr. 11 der Reichsstrasse ist die zweite Etage vom 1. April 1863 an als Familienlogis oder Waarenlager zu vermieten.

Näheres bei der dortigen Hausmanns-Witwe Frau Ritter.

## Tauchaer Straße Nr. 29

sind 2 schöne Familienlogis zu 250  $\text{fl}$  und 200  $\text{fl}$ , so wie von Weihnachten an eins zu 70  $\text{fl}$  jährlichen Miethzins zu vermieten. Näheres durch den Hausmann.

Ein schönes hohes Parterrelogis von 7 Stuben und Zubehör mit Garten 100  $\text{fl}$ , eine elegante 2. Etage von 9 Stuben und Zubehör mit Garten 300  $\text{fl}$ , eine schöne 3. Etage von 7 Stuben und Zubehör mit Garten und reizender Aussicht 320  $\text{fl}$  sind von Ostern an in der Dresdner Vorstadt zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Zu vermieten und Michaelis bezugsbar ist ein Familienlogis, 2 Stuben, 1 Schlafkammer und Zubehör, Miethpreis 90  $\text{fl}$ , bei Carl Schubert, Glaser, Schloßgasse Nr. 10 im Hofe.

Zu vermieten ist von Weihnachten ein Logis Preis 60  $\text{fl}$  Gerberstraße Nr. 6.

### Logis-Vermietung.

Dresdner Straße 51, 1. Etage ist weggangshalber sogleich oder später ein Familienlogis, bestehend aus 3 Stuben und Zubehör, zu vermieten.

Eine höchst elegante 1. Etage von 10 Stuben und Zubehör, mit Balcon und Garten, ist zu 700  $\text{fl}$  von Ostern an zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

## Beyers Nordamerikanisches Cyflorama.

Reisebilder von Bremen nach Amerika, durch Amerika und zurück via Canal nach Hamburg. 150 große Gemälde, gemalt und erläutert von Ed. Beyer. Dieses Cyflorama ist in 3 Abtheilungen getheilt und wohl zu unterscheiden von Panorama's, da die Bilder 16 Fuß lang und 10 Fuß hoch sind, und nicht durch Gläser gesehen werden.

### Hente Sonnabend den 27. September in der Buchhändlerbörse

1. Theil. Reise von Bremen nach New-York durch die Stadt, Hudson-Fluss, Albany, Erie-Canal, Nord-Balt, Vereitung des Abornjunders, Cleveland, Pittsburg, Buffalo.

Preise der Pläne: I. Plan 10 Ngr., nummerirter Sitz 15 Ngr., II. Plan 7 1/2 Ngr., III. Plan 5 Ngr. Billets sind des Morgens von 10 — 12 Uhr in der Buchhändlerbörse und Abends an der Casse zu haben; so auch Textbücher, die ganze Reise enthaltend, à 2 Ngr. Cassen-Öffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Zu vermieten ist von Weihnachten d. J. ab ein großes Logis erster Etage (7 große Zimmer, große Küche, Keller, Gasbeleuchtung u.) nebst einem damit durch eine eiserne Treppe in Verbindung stehenden Gewölbe in bester Lage und nahe an der Promenade, daher sowohl zu mehreren Geschäftslocalen, als auch zu einer größeren Restauration, Kaffeehaus u. geeignet, für den jährlichen Miethzins von 1000 Thlr. durch Advocat Eduard Lorenz, Reichstraße 30.

Ein Logis ist zu vermieten und sofort zu beziehen, Preis 22  $\text{fl}$ , Altellerhausen, Trost's Salon vis à vis bei Werner.

Zu vermieten ist ein unmeublirtes Zimmer lange Straße Nr. 43 B., 3. Etage.

Zu vermieten ist zum 1. October eine freundliche, gut meublirte Stube an einzelne Herren Raundbröcken Nr. 10, 1 Tr.

Zu vermieten ist sofort eine freundliche Parterrestube, separater Eingang, mit oder ohne Kammer, Ecke der West- u. Frankfurter Straße Nr. 41 parterre.

Ein freundliches geräumiges Zimmer mit Meubles u. Altoven und ein kleineres ist sogleich zu vermieten Frankfurter Straße Nr. 10, Seitengebäude 2 Treppen links.

Ein elegant meublirtes Garçon-Logis ist an einen oder zwei anständige Herren zu vermieten Schützenstraße Nr. 10, 1. Etage.

Offen ist eine Schlafstube mit Kost für einen soliden jungen Mann Antonstraße Nr. 6, 1 Treppe links.

Offen ist eine freundliche Schlafstube große Fleischergasse Nr. 6, links 3 Treppen.

## Vorläufige Anzeige.

Wie ich stets bemüht gewesen bin, in meinem Restaurationslocale unter der Schaubuden für eine angenehme Unterhaltung an Musik Sorge zu tragen, so ist es mir aber diese Messe besonders gelungen, durch Engagement eines hier noch nie gehörten Männer-Quartetts, welches namentlich sich durch höchst humoristische und komische Vorträge auszeichnet, meinen werthen Gästen etwas Vorzügliches bieten zu können.

Leipzig, den 22. September 1862.

Ergebenst

F. A. Lange.

## O. Schirmer. Heute 8 Uhr.

### Schweizerhäuschen.

Heute Sonnabend

Grosses Concert der 2 vereinigten Musikchöre unter Leitung des Directors Carl Welcker. Anfang 9 Uhr.

Morgen Sonntag  
**TIVOLI.** Concert u. Tanzmusik. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von M. Wenck.

Morgen Sonntag  
**Wiener Saal.** Concert u. Tanzmusik. Das Musikchor von M. Wenck.

Heute  
**COLOSSEUM.** Ballmusik. Anf. 7 Uhr. Prager.

Der Saal ist schön decorirt und mit brillanter Gasbeleuchtung versehen, Bier ff., Speisen gut à la carte, Weine schön und preiswürdig. D. O.

## Café National,

Markt, Petersstrassen-Ecke. Heute Abend Musik- und Gesangs-Vorträge von der Gesellschaft Mayer.



Sonntag den 28. September 1862

finden in

**Kreutzbergs zoologischer Gallerie**

drei große außerordentliche Vorstellungen, in welchen die Geschwister Kreutzberg und eine

**junge Dame aus Schweden,**

welche auf einem eigens dazu erbauten Theater (Centrallässig) mit vier Löwen, vier Hyänen und vier Bären die schwierigsten Productionen ausführen werden, statt. Auch wird der Zwerg- und Riesen-Elefant vorgeführt werden.

Alles Nähere besagen die Anschlagzettel.

G. Kreutzberg.



**SALLE DE BASCH.**

In der großen Bude auf dem Wokplatz Sonntag den 28. September so wie alle folgende Tage während der Messe täglich zwei große Vorstellungen:

**Grande Soirée physique Amusante,**

Soirée en ville, leçons d'escamotage d'une manière nouvelle physique de Professeur F. J. Basch.

Zum Schluß der Vorstellungen die drei ausgewählten Kunststücke, welche von keinem anderen Künstler in Europa bis jetzt ausgeführt wurden:

Das unerklärliche Witzfel oder wie man ein Kind bei einem Haar in die Höhe zieht.

Das Non plus ultra oder der Musikant in der Trommel, und

Die unerklärliche Verwandlung eines Herrn in eine Dame.

Anfang der ersten Vorstellung 4 1/2 Uhr, der zweiten 8 Uhr.

**F. J. Basch, Professor der Magie.**



**Schützenhaus.**

Heute

**Grande Soirée**

und

**Amusement musical.**

Alles Nähere besagt das Programm.

Entrée à Person 5 Ngr. Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

Bei günstiger Witterung wird auch der Garten zur Promenade geöffnet sein und in demselben Illumination durch Gaslaternen in den verschiedensten Formen, so wie Spiel der Fontaine mit vielen Abwechslungen stattfinden.

Für die obere Säle  
Concert mit starkbesetztem  
Orchester — wobei auch eine  
Pedalharfe — von der  
Capelle unter Leitung des Herrn  
Musikdirector Mensel.

In den Parterre-Salons  
Gesangsvorträge,  
namentlich im heiteren Genre,  
bestehend in Quartetts, Lie-  
dern, Couplets u. s. w., von  
der vereinigten norddeutschen  
Sängergesellschaft.

**Hôtel de Pologne.**

Heute und folgende Tage

**Grosses Doppel-Concert in den decorirten Sälen**

der  
zwei vereinigten Musikhöre unter Leitung des Directors Carl Welcker

**Ungarischen Zigeuner-Capelle**

des Capelmeysters

**Kulka Sándor im National-Costüm.**

Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 5 Ngr.

**Auch sind die Gallerien geöffnet.**

**Table d'hôte 1 Uhr.**

**Tunnel Mittags à la carte.** Bayerisches  
Dresdner Felsenkeller. } Bier.

**Hôtel de Pologne im Biertunnel.**

Heute Concert der Münchener Sängergesellschaft Moixner.

Anfang 1/2 8 Uhr.



# CENTRAL-HALLE.

Heute ununterbrochenes Concert vom Musikdirector **Friedrich Riede** und dem Musikchore des Königl. Preuss. 27. Infanterie-Regiments unter Leitung des Königl. Musikdir. **Rosenkranz** aus Magdeburg.

## PROGRAMM.

- |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                  |                             |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|
| <p><b>Militairmusik.</b></p> <p>1) Emilien-Marsch von Rosenkranz.<br/>3) Introduction aus „Martha“ von Flotow.<br/>* 5) Duverture zum Drama „Mozart“ von Suppé.</p> <p>6) Duverture „Wallensteins Lager“ von Rosenkranz.<br/>8) Fantasie aus Aubers „Stumme“ von Rosenkranz.<br/>* 10) Deutschland hoch! Patriotischer Marsch von Riede.</p> <p>* 11) Das Erwachen des Löwen von Konst.<br/>* 12) Präludium, Chor und Tanz aus dem „Pensionat“ von Suppé.<br/>* 13) Marsch-Potpouri von Bach.<br/>* 14) Militair-Galopp von Hof.</p> | <p><b>I. Theil.</b></p> <p>2) Duverture zu „Don Juan“ von Mozart.<br/>4) Jugendträume, Walzer von Riede.</p> <p><b>II. Theil.</b></p> <p>7) Cavatine aus „Anna Bolena“ von Donizetti.<br/>9) Lied von Mendelssohn.</p> <p><b>III. Theil.</b></p> | <p><b>Streichmusik.</b></p> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|

Die mit \* bezeichneten Piecen werden von beiden Musikchören ausgeführt.

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Entrée 5 Ngr. Ende 11 Uhr.

# Central-Halle.

Heute und während der Dauer der Messe jeden Abend

## Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von 80 Mann

von dem K. Preuss. 27. Infanterie-Regiment in Magdeburg

unter Leitung des Königl. Musikdirectors **Rosenkranz** und dem Musikchor von **Fr. Riede**.

Die Säle sind auf das Freundlichste decorirt und wird *à la carte* gespeist; auf Verlangen von Familien oder Gesellschaften werden auch **Soupers** servirt und wird für gute Speisen, gute Weine und aufmerksame Bedienung bestens gesorgt sein.

**G. S. Reusch.**

## Forsthaus zum Kuhthurm.

Morgen Sonntag

## Grosses Extra-Concert von der Forsthauscapelle

unter Direction von **F. Bühner**.



Heute Sonnabend

## Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

**A. Herrmann.**

## Restauration zum Johannisthal, Hospitalstraße Nr. 11.

Heute Concert und Ballmusik, wozu ergebenst einladet

**F. A. Heyne.**

## Joachimsthal, Hainstrasse Nr. 5.

Heute Sonnabend den 27. September

## National-Concert

der Tyroler Sängergesellschaft Probstmaier  
im neu decorirten Bier-Tunnel.

Anfang 8 Uhr.

Entrée 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr.

Zugleich empfiehlt ausgezeichnetes Blankenberger Schloßbier nebst Lagerbier, Gänsebraten, Hasenbraten, Karpfen polnisch, wozu ergebenst einladet.

**A. Winter.**



## Münchener Bierhalle, Burgstraße.

Heute: humoristisch phantastische Soirée

von **Julius Koch**. Das Nähere besagt das Programm. Anfang 8 Uhr. Entrée 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> N.



# Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Fünfte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1862.

## Restauration in Gerhards Garten.

Heute Sonnabend großes Extra-Concert

ausgeführt von der Potsdamer Stadt-Capelle unter Leitung des Directors Herrn H. Lange.  
Anfang 7 Uhr Abends. Das Programm besagt das Nähere.

**NB. Table d' hôte 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.**

**Bierhalle, große Windmühlenstraße Nr. 15.**

Heute Abend Concert von der Sängergesellschaft Hoffmann, wozu freundlichst eingeladen wird. Der Restaurateur.

## Morgen Sonntag Concert in Stötteritz

vom Schwarzenberger Bergmannschor. Abends Ball der Gesellschaft „Eldello“.

Dabei empfehle ich Allerlei, Saaten, Rebhuhn mit Weintraut, Gänsebraten u.; Weinbeer-, gefüllten Aepfel-, Pflaumentuchen mit saurer Sahne, Propheten- und div. Kaffeetuchen, feine Weine, vortreffliches Bier u. u.

**Die Georginen blühen noch ziemlich gut**

und werden fortwährend Aufträge darauf angenommen pr. Frühjahr zu liefern à Duzend 1, 2, 3, 4 u.

Der Omnibus des Flacere-Vereins geht vor meinen Gasthof  
von der Post ab  $\frac{3}{4}$  3,  $\frac{1}{4}$  5,  $\frac{3}{4}$  6; retour  $\frac{1}{2}$  4, 5,  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Schulze.

## Restauration Forsthaus Kuhthurn.

Die Gartenlocalität so wie die geheizten Räume sind bestens zu empfehlen und ist täglich frischer Kuchen und Kaffee, so wie Bayerisches und Lagerbier, Döllnitzer Gose, Weine und gute kalte und warme Speisen zu haben.

**C. D. Schatz.**



## Auerbachs Keller.

Die 23. u. 24. Sendung Austern

Grosse Holsteiner und Whitstabler

à Duz. 16 Ngr.

à Duz. 10 Ngr.

Mittagstisch à la carte d.  $\frac{1}{2}$  12—3 Uhr.

Zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen.

**Mockturtle-Suppe.**

**Café de l'Europe,** Thomasmühle an der Promenade,

empfehlte eine reiche Auswahl feiner Getränke und guter Backwerke.

**Weinstube**

**„Zum Bacchus“**,

niederer Park Nr. 4, den Bahnhöfen vis à vis,

empfehlte eine große Auswahl

ff. Rhein-, Mosel- und Bordeauxweine

und

**Champagner** der besten Marken

so wie eine gewählte Speisearte.

**Service durch junge Damen.**





# Schoppenstube

im Hôtel de Bavière.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Diners, Soupers zu beliebigen Preisen. Rhein- und Moselweine von 5 Ngr. der Schoppen an.

In unserer comfortabel eingerichteten

## Weinstube

geben wir auch in dieser Messe zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen à la carte.

**Kühn & Löwe, Weinhandlung, Auerbachs Hof 58.**

# Zur guten Quelle, Brühl No. 22.

Täglich guten und kräftigen

## Mittagstisch,

so wie zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisefarte, ein vorzügliches Glas Crostiger Lagerbier à Seibel 13 Pf., gute und preiswürdige Weine etc. empfiehlt und ladet zu recht zahlreichem Besuch ergebenst ein

**Aug. Grun.**



## Cajeri's Restauration und Kaffeegarten

in Lehmanns Garten an der Promenade

empfehlte zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisefarte, warme und kalte Speisen, worunter heute Abend **Mockturtle-Suppe, Karpfen à la Polonaise** (in Rothwein gesotten) mit **Weintraut, Dampfkartoffeln** nebst ausgezeichnetem Lagerbier und ff. Gose.

Morgen früh **Speckkuchen** so wie Abends das so beliebte

**Allerlei etc.**

Mein neu restaurirtes **Billard** empfehle ich zur gefälligen Benutzung.

**H. Cajeri.**

## Restauration von H. Hesse, Brühl, Senwaage.

Mittagstisch, Auswahl guter Speisen zu jeder Tageszeit, früh Bouillon, ff. Lagerbier empfiehlt

**H. Hesse.**

Einem hochgeehrten Publicum erlaube ich mir meine **Bayrische Bierstube**, so wie mein in 1. Etage gelegenes **Restaurant** bestens zu empfehlen.

**J. G. Reisse, Betters Hof.**

## Garten-Terrasse von R. Neithold, früher J. G. Poppe.

Mittags und Abends eine reichhaltige Speisefarte.  
Bayrisches aus Erlangen und Lagerbier ist ausgezeichnet.

## „Deutscher Bier-Tunnel“,

Stadt Wien Petersstraße,

## „Wiener Märzenbier.“

Culmbacher **unübertrefflich** schön.

Heute **Goulasch, Mockturtle-Suppe ff., Hasenbraten ff.**

**Möblus.**

## Bierstube in der Leinwandhalle.

Während dieser Messe schenke ich außer dem **Blauen Actien-Bräuereibier** bayrisches aus der berühmten Brauerei des Herrn **Helbig** in Erlangen, welches ich hiermit bestens empfehle. — Zugleich erlaube ich mir, meinen **Mittagstisch** so wie zu jeder Tageszeit eine reiche Auswahl von Speisen zu empfehlen. Heute Abend **Mockturtle-Suppe.** **W. Roessiger.**

## Lützschenaer Keller,

Reichstraße Nr. 3.

**NB. Täglich guten Mittagstisch**

Heute Abend

**Karpfen polnisch, Hasen- und Gänsebraten mit Weintraut,**

nebst einer großen Auswahl anderer Speisen,

und ausgezeichnetes Lagerbier empfiehlt

der Restaurateur.

**Karpfen (polnisch und blau)**

mit **Weintraut** empfiehlt heute Abend

**A. Pfau im Böttchergäßchen.**



**Meine Marmor-Kegelbahn** empfehle ich von früh bis Abend zur Benutzung. **C. Woll**, Marienstr. Nr. 9.

**Bouillon, sehr kräftig,** empfiehlt täglich à große Tasse 7 Pf. **A. Pfau** im Böttchergäßchen.

**Heute Abend Sauerbraten** und Schweinsknochen mit Klößen. **J. G. ter Vooren**, Schloßgasse Nr. 3.

**Ragout fin,** Bouillon heute früh, Mittagstisch à Portion 5 Ngr., Lagerbier ausgezeichnet, empfiehlt **C. G. Bunge**, Stadtkoch, Petersstraße Nr. 37.  
NB. Morgen früh Speckfuchen.

**Zur blauen Weintraube, Kupfergäßchen Nr. 3.**

Heute Schlachtfest, früh Wellfleisch, von Mittags an frische Wurst und Wurstsuppe, Bratwurst und Sauerkraut nebst andern div. Speisen empfiehlt (NB. Morgen früh von 9 Uhr Speckfuchen.) **der Restaurateur.**

**Schildhauers Restauration, große Windmühlenstraße,** empfiehlt heute Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, dann verschiedene Wurst. Auch habe ich einen guten billigen Mittagstisch eingerichtet, so wie verschiedener Braten (warm und kalt) in und auferm Hause verkauft wird.

**Frankfurter Straße Nr. 22.** Heute großes Schlachtfest, früh 8 Uhr Wellfleisch, Abends diverse frische Wurst, wozu freundlichst einladet **D. Winkler**. Bier ff.

**Heute Schlachtfest,** wozu ergebenst einladet **F. W. Wriske**, Sternwartenstraße Nr. 30.  
Bier ff.

## Papiermühle in Stötteritz.

Heute ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig oder Sauerkraut freundlichst ein **Fr. Kohl**.

## Münchener Bierhalle

empfehlen für heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut. Zwenkauer Dampfbrauerei-Bier, dem bayerischen gleichkommend, à Töpfchen 13 S. ganz vorzüglich. **August Müller**.

NB. Heute Abend mimisch-humoristische Vorstellung des Herrn Koch.

## Dessauer Bier-Halle, Burgstraße Nr. 24.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße, worunter Gänsebraten und Hasenbraten und andere kalte und warme Speisen. Heute Abend **F. Killian**. **Louis Kunze**.

## Heute Mittag und Abend Schweinsknochen und Klöße

mit Meerrettig und Sauerkraut und eine Auswahl anderer Speisen. Es ladet ergebenst ein **Ernst Weber**.

**Heute Abend Schweinsknochen** mit Klößen, wozu ergebenst einladet **C. Mannschutz**, Thalstraße 25.

**Heute Abend Schweinsknochen.** Morgen früh Speckfuchen, wozu ergebenst einladet **A. Höschel**, Erdmannstraße Nr. 4.

**Heute Abend** ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, sowie zu einem feinen Töpfchen Felsenkeller-Lagerbier höflichst ein **J. F. Senf**, Gewandgäßchen Nr. 1.

**Schweinsknochen** mit Klößen empfiehlt für heute Abend Lagerbier und Bernesgrüner vorzüglich. **C. E. Werner**, Kupfergäßchen 10.

**Schweinsknochen** mit Klößen empfiehlt für heute Abend Das Bier ist wieder zu empfehlen. **C. Bräutigam**, Burgstraße 22.

**Heute zu Schweinsknochen mit Klößen** ladet ergebenst ein NB. Bier ausgezeichnet. **A. Schulze**, Ritterstraße Nr. 41.

## Vereins-Brauerei. Heute Abend Speckfuchen.

**Heute** früh 1/2 9 Uhr Speckfuchen, Abends Schweinsknochen mit Klößen oder Hölfschweinsteule. **H. Baumann**, Petersstraße 24, gr. Reiter.



## Restauration von Kunze,

Burgstraße Nr. 24.

Heute Sonnabend den 27. September

## Concert

von dem Tyroler Sänger und Streich-Manualzitherspieler **Franz Killian** und dessen zwei jungen Damen. Anfang 7 1/2 Uhr.

## 2 Gewandgäßchen 2, 1. Etage,

empfehlen täglich früh Bouillon mit Pastetchen und Ragout fin en coquille. Heute Mittag Hasen, Rebhuhn, Gänse-, Entenbraten mit Weintraut und Fricandeaux à la Daube mit Champignon-Sauce, nebst einem feinen Glas Bier von Herrn **A. Schröter**, wozu ergebenst einladet **E. Kannödörfer**, Kunstloch.

**Heute Schlachtfest** bei **H. A. Bothe**, Hospitalstraße.

## Goldnes Einhorn.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. **J. Köhler**.

## Verloren.

Bei dem am 25. o. um 11 1/2 Uhr hier angekommenen Berliner Zuge ist beim Heraustragen des Gepäcks ein großer Drill-Koffer mit zwei messingenen Schlössern, wahrscheinlich durch Aufladen auf einen falschen Fiacre, abhanden gekommen. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten hierüber schleunigst Petersstraße Nr. 40, 4. Etage bei Mad. Dehme gegen gute Belohnung Nachricht zu geben.

Verloren wurde in der gr. Fleischergasse ein Portemonnaie, enthaltend 1 fl. Schlüssel. Abzug. gegen Bel. gr. Fleischerg. 26, 2 Tr.

Verloren wurde von der Synagoge bis nach dem Markt ein weißseidner Wetmantel in einem grünseidnen Beutel.

Der Finder erhält eine angemessene Belohnung Katharinenstraße 9, 2 Treppen.

Verloren wurde auf dem Markt eine Rindersäbelklinge. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten im Geschäft Königsplatz Nr. 3.

Verloren wurde ein goldener Uhrschlüssel, gegen Belohnung abzugeben Hainstr. 6 bei Herrn Bachmann.

Verloren wurde den 26/9. eine Korallenkette von der Rosenthalgasse bis zur Barfußmühle. Gegen gute Belohnung abzugeben Erdmannstraße Nr. 11.







# Leipziger Künstlerverein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung. Fortgesetzter Zeichnen-Abend.

Der Vorstand.

## Typographia.

Heute Abend 8 Uhr: Vortrag über die kais. Staatsdruckerei zu Paris. — Uebergabe eines Geschenkes an den Gesang-Verein. — Ausgabe des Winter-Programms.

## Club français (R. C). Ce soir réunion à l'hôtel de Prusse. J. K.

Heute Abend 6 U. L. I. u. A. 8. U. T.

□ B. Z. L.

Die Beerdigung des Herrn Bäckermeister **Büchner** findet heute Nachmittag 1/2 2 Uhr statt. Ich ersuche die Mitglieder der Bäcker-Innung sich dabei recht zahlreich zu betheiligen. Versammlungsort Nicolaistraße, Löwe's Restauration.  
Leipzig, den 27. September 1862. **Fr. Arnecke**, Obermeister.

### Angemeldete Fremde.

- Aron, Kfm. a. Posen, Brühl 35.
- Ackermann, Fabr. a. Mühlhausen, Dresd. Str. 57.
- Adler, Kfm. a. Burg, Grimm. Str. 31.
- Apel, Strohhutfabr. a. Dresden, Mitterstr. 5.
- v. Auer, Kfm. a. Schwab.-Gmünd, Neumarkt 5.
- Arnade, Kfm. a. Liegnitz, Petersstr. 18.
- Ahlers, Tuchfabr. a. Finsterwalde gr. Fischg. 14.
- Adam, Tuchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 23.
- Albrecht, Kfm. a. Hamburg, Grimm Str. 1.
- Angerer, Spiegelglashdlr. a. Fürth, Petersstr. 40.
- Arnthelm, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 22.
- Achilles, Kfm. a. Berlin, Markt 8.
- Augustin, Tuchfabr. a. Döbeln, Frankf. Str. 64.
- Apelt, Fabr. a. Reichenau, Stadt London.
- Acher, Kfm. a. Gröpelin, Brühl 78.
- Aron, Kfm. a. Döbeln, Thomasstr. 12.
- Anderssen, Kfm. a. Gießen, Thomasstr. 20.
- Abeles, Kfm. a. Krakau, Ritterstr. 34.
- Adler, Kfm. a. Jittau, Stadt Dresden.
- Arnolds, Kfm. a. Götting, Palmbaum.
- Adler, Kfm. a. Berlin, deutsches Haus.
- Arnhold, Kürschner a. Stollberg, dr. Hof.
- Artzfeldt, Kfm. n. Frau a. Konstantinopel, S. zum Kronprinz.
- Arnaut, Kfm. a. Berlin, Münchener Hof.
- Arndt, Dr., Prof. a. Düsseldorf, Rest. d. Leipziger-Dresdener Eisenbahn.
- Ashoff, Kfm. a. Barmen, Grimm. Str. 1.
- Bing, Bleichfabr. a. Fürth, Petersstr. 40.
- Bischoff, Fabr. a. Reichenau, Stadt London.
- Busch, Kfm. a. Groß-Großitz, und
- Baer, Klempner a. Gottbus, goldnes Sieb.
- Beyer, Fabr. a. Döbeln, Neumarkt 13.
- Brauer, Fabr. a. Berlin,
- Boas, Kfm. a. Paris, und
- Boas, Kfm. a. Ründen, Grimm. Str. 1.
- Blumröder, Gerber a. Jlimenau, w. Schwan.
- Bedert, Kfm. a. Bittau, Hainstr. 3.
- Brückner, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.
- Vertholdt, Kfm. a. Kossleben, Gasthof zum Thüringer Hof.
- Bonn, Fabr. a. Mühlhausen, schw. Rad.
- Brandenburg, Kfm. n. Fam. a. Riga, und
- v. Böten, Consul a. Hannover, S. de Prusse.
- Botterd, Kfm. a. Dessau, und
- Büttner, Gürtler a. Saugen, q. Einhorn.
- Blüthgen, Gerber a. Berlin, St. Magdeburg.
- Bornstein, Kfm. a. Braunschw. gr. Baum.
- Berlin, Kfm. a. Berlin, und
- Bianck, Kfm. a. Neubrandenburg, St. Dresden.
- Brieger, Kfm. a. Riga, Stadt Freiberg.
- Brummer, Uhrm. a. Markneukirchen, Wolfs S. garni.
- Beyer, Modistin a. Burgstädt, g. Hirsch.
- Brosch, Kfz. a. Gens, Stadt Hamburg.
- Bruns, Kfm. a. Göttingen deutsches Haus.
- Brand, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Bus, Kfm. a. Zwolle, und
- Bernstein, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.
- Berger, Kfm. a. Biersen, Hotel de Baviere.
- Brunn, Kfm. a. Hamburg, S. z. Kronprinz.
- Bisping, Kfm. a. Vorholz, und
- Bonn, Kfm. a. Altweilbach, Lebe's S. garni.
- Böhner, Kfm. a. Donauwörth, und
- Becker, Kfm. a. Gersen, Rest. des Thüringer Bahnhofes.
- Burke, Fabr. a. Wärsfeldig,
- Behrens, Kfm. a. Lüchow, und
- Böttger, Hofconditor a. Altdorf, Münchener Hof.
- Busch, Kfm. a. Ullenthal, Lebe's S. garni.
- Beckhorn, Kfm. a. Wackerleben, St. Frankfurt.
- Biermann, Gerber a. Zöbitz, goldne Laute.
- Bräuner, Gerber a. Lucha, goldnes Weinsaf.
- Beckhorn, Kfm. a. Wackerleben, St. Frankfurt.
- Clemen, Tuchfabr. a. Döbeln, Neumarkt 13.
- Cron, Kfm. a. Reims, Hotel de Prusse.
- Court, Kfm. a. Kassel, Hotel de Russie.
- Cohn, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.
- Cerf, Kommissionrath a. Berlin, S. de Pologne.
- David, Fabr. a. Hannover, und
- David, Kfm. a. Bollwiler, Münchener Hof.
- Dürfeld, Kfm. a. Langensalza, Stadt Gotha.
- Döbber, Kfm. a. Greifswalde, S. de Pologne.
- Demuth, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
- Druß, Part. a. Rotterdam, Hotel de Pologne.
- Dornheim, königl. Mundkoch a. Dresden, und
- Dittmar, Juwel a. Bamberg, Palmbaum.
- Dichhoff, Kfm. a. Delitzsch, und
- Delajour, Kfm. a. St. Denis, Hotel de Russie.
- Dörfel, Tuchfabr. a. Lichtenstein, braunes Ros.
- Döring, Frau, Schauspielerin a. Dresden, Lebe's Hotel garni.
- Gmler, Fabr. a. Markersdorf, Stadt London.
- Edelstein, Kfm. a. Herfurth, Grimm. Str. 1.
- Eberst, Fabr. a. Rühlstädt,
- Ehrhardt, Kfm. a. Gärtsberga, und
- Erlsbacher, Handelsleute a. St. Jacob, Gasthof z. Thüringer Hof.
- Elias, Kfm. a. Elberfeld, Stadt Hamburg.
- Ebell, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
- Eigler, Kfm. a. Erfurt, Stadt London.
- Engelmann, Kfm. a. Greiz, Münchener Hof.
- Ebbeke, Kfm. a. Quedlinburg, und
- Echtermeyer, Kfm. a. Prignitz, g. Weinsaf.
- Ergenbach, Kfm. n. Frau a. Papenburg, Stadt London.
- Ehrhardt, Färber a. Biebra, Gasthaus z. Thüringer Hof.
- Fickenwirth, Gerber a. Greusen, g. Laute.
- Frischke, Gerber a. Reiz, goldnes Weinsaf.
- Falk, Gerber a. Stendal, goldner Hahn.
- Friebländer, Kfm. a. Schweidnitz, Brühl 78.
- Froberg, Fabr. a. Roswein, Neumarkt 13.
- Fast, Belgwaarenhdlr. a. Tarnow, Ritterstr. 34.
- Frankfurter, Spediteur a. Breslau, Brühl 34.
- Feller, Radler a. Dresden, und
- Focke, Kfm. a. Freiberg, Stadt Wien.
- Funk, Kfm. a. Anclam, Hotel de Pologne.
- Fischer, Fabr. a. Glauchau, schwarzes Rad.
- Faulenbach, Kfm. a. Annaberg, grüner Baum.
- Feldges, Lehrer a. Gersfeld, Stadt Dresden.
- Fortmann, Kfm. n. Frau a. Burgstädt, g. Hirsch.
- Finckh, Kfm. a. Schweinfurt, Palmbaum.
- Fronme, Kfm. a. Wien, Hotel de Russie.
- Finckh, Kfm. a. Stuttgart, und
- Friedheim, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Fodisch, Hdlsm. a. Gera, grüne Linde.
- Fuchs, Kfm. a. Wien, Hotel de Pologne.
- Finning, Förster a. Dresden, Lebe's Hotel garni.
- Fischer, Tuchfabr. a. Döbeln, Neumarkt 13.
- Grohmann, Kfm. a. Groß-Großitz, gold. Sieb.
- Graf, Tuchfabr. a. Döbeln, Neumarkt 13.
- Gelbricht, Tuchfabr. a. Döbeln, und
- Günther, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.
- Günther, Kfm. a. London, Hotel de Prusse.
- Gerhardt, Kfm. a. Gera, grüner Baum.
- Goldschmidt, Kfm. a. Prag, Stadt Dresden.
- Georgi, Fabr. a. Zeulenroda, goldner Hirsch.
- Gritting, Kfm. a. Christiania, und
- Gildehaus, Kfm. a. St. Louis, Palmbaum.
- Göhle, Kfm. a. Helsingfors, Hotel de Baviere.
- Gerte, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.
- Groft, Kfm. a. Mannheim, Hotel z. Kronprinz.
- Götsch, Kfm. a. Wittenwaltersdorf, und
- Gras, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
- Grosch, Drechsler n. Fr. a. Weimar, g. Sieb.
- Girard, Kfm. a. Grund, Münchener Hof.
- Gürzel, Gerber a. Schöningen, und
- Grüneberg, Kfm. a. Arneburg, g. Weinsaf.
- Grunewald, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.
- Goger, Kfm. a. Ronneburg, Stadt Berlin.
- Goyer, Kfm. a. Heitzberg, Münchener Hof.
- Herfurth, Gerber a. Gera, goldnes Weinsaf.
- Hähle, Fabr. a. Singen, Stadt Wien.
- Holtermann, Kfm. a. Rodensleben, St. London.
- Hahn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 17.
- Hamm, Kfm. a. Liegnitz, Lebe's Hotel garni.
- Helmrich, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Stadt Dranienbaum.
- Holste, Gerber a. Blomberg, Thüringer Hof.
- Heuschep, Schneider, und
- Hartmann, Leberfabr. a. Dessau, Wolf's S. garni.
- Hahn, Tuchfabr. a. Unruhstadt, Hainstr. 22.
- Herzner, Fabr. a. Reichenau, Stadt London.
- Hoffmann, Kfm. a. Hagenow, Brühl 78.
- Häusler, Frau n. Tochter a. Plauen, und
- Heine, Fabr. a. Prag, Stadt Wien.
- Harlan, Fabr. a. Frankenberg, Hainstr. 3.
- Hahn, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.
- Hüttig, Fabr. a. Leutenkloster,
- Hermann, und
- Hellbrunn, Fabr. a. Mühlhausen, schwarz. Rad.
- Hagemann, Tuchfabr. a. Herfeld, Hainstr. 25.
- Heinemann, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
- Hägner, Fabr. a. Apolda, Brühl 34.
- Hölzermann, Kfm. a. Bielefeld, Burgstraße 1.
- Hoffmann, Kfm. a. Arnstadt, Stadt Hamburg.
- Herwich, Kfm. a. Stettin, und
- Hinge, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
- Henze, Kfm. a. Elberfeld, goldnes Einhorn.
- Höfer, Kfm. a. Annaberg, Stadt Dresden.
- Hansen, Kfm. a. Hlensburg, Hotel de Pologne.
- Humbert, Kfm. a. Frankfurt a/M., und
- Hedler, Kfm. a. Götting, Palmbaum.
- Heetmann, Conditor a. Liebenstein, deutsch. Haus.
- Heydenreich, Rent. n. Bruder a. Speyer, Hotel de Baviere.
- Hartmann, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
- Hövel, Kfm. a. Perleberg, Stadt London.
- Hochgemuth, Schauspieler a. Dresden, Lebe's S. g.
- Hauchwitz, Frl. a. Görlitz,
- Hammer, Kfm. a. Graz, und
- Hillmann, Kfm. a. Gotha, Brühl 78.
- Hecke, Kfm. a. Lauenburg, Stadt Wien.
- Jäger, Kfm. a. Dresden, goldnes Sieb.
- Jäckel, Kfm. n. Tochter a. Zwickau, g. Arm.
- Jacob, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.
- Jentsch, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.
- Junker, Kfm. a. Dresden, Hotel de Pologne.
- Jimmelman, Kfm. a. Bismark, Palmbaum.
- Kühn, und
- Keylich, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.
- Kiehl, Kfm. a. Berlin, Brühl 59.
- Kühn, Kfm. a. Paris, Grimm. Straße 10.
- Kühler, Glasfabr. a. Jlimenau, w. Adler.
- König, Frl. a. Stoly,
- Knackfuß, Kfm. a. Limbach, und
- Köppe, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
- König, Hofkürschner a. Berlin, Stadt Freiberg.
- Klingenberger, Uhrm. a. Dresden, und
- Kahn, Fabr. a. Laroquette, Wolf's S. garni.
- Kleinecke, Kfm. a. Lauterberg, und
- Kleinecke, Kfm. a. Sillkerode, w. Schwan.
- Köhler, Kürschner a. Zschopau, und
- Krämer, Drechsler a. Auerbach, g. Hirsch.
- Kräger, Kfm. a. Bennshausen, Palmbaum.
- Korb, Kürschner, und
- Kaiser, Schuhmacher a. Stollberg, und
- Kaiser, Schuhm. a. Lichtenstein, braunes Ros.
- Kleist, Kfm. a. Brandenburg, S. z. Kronprinz.
- Kühnau, Frl. a. Görlitz, und
- Kaiser, Kfm. a. Naumburg, Brühl 78.
- v. Küster, Baronin n. Fam. a. Petersburg, S. de Pologne.
- Koppentoch, Kfm. a. Bamdorf, und
- Ketteler, Kfm. a. Dülmen, Rest. d. Thüringer Bahnhofes.
- Kluth, Gerber a. Prignitz, goldne Laute.
- Kempf, Hoffattler a. Hannover, g. Weinsaf.
- Krause, Kfm. a. Schleibitz, Grimm. Str. 1.
- Koldhorst, Kurwaarenhdlr. und
- Koldhorst, Chemiker a. Berlin, Brühl 19.
- Knoll, Kfm. a. Auerbach, Brühl 72.
- Köbner, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 28.



- Kraus, Kfm. a. Burgundstadt, gr. Fleischerg. 19.  
 Köhler, Fabr. a. Lützenwalde, gr. Fleischerg. 20.  
 Kandel, Fabr. a. Berlin, und  
 Kröber, Fabr. a. Neufelwig, Gerberstraße 46.  
 Kramer, Tuchfabr. a. Leisnig, gr. Fleischerg. 22.  
 Kahl, Kfm. a. Pforzheim, Brühl 69.  
 Klette, Kürschner a. Dresden, Brühl 71.  
 Kregenau, Kfm. a. Seehausen, Bahnhofstr. 16.  
 Klopfer, Fabr. a. Werda, Brühl 32.  
 Kaus, Gerber a. Schwarz, Nicolaiskirchhof 6.  
 Köhler, Posament. a. Schlettau, und  
 Kunz Bergolter a. Berlin, Raschmarkt 3.  
 Korschel, Tuchfabr. a. Gottbus, Brühl 86.  
 Korb, Marmorfabr. a. Waltershausen, Schulg. 9.  
 Rinne, Fabr. a. Stollberg, Ritterstr. 44.  
 Krach, Fabr. a. Suhl, Katharinenstr. 20.  
 Kloss, Tuchfabr. a. Gamenz, gr. Fleischergasse 3.  
 Knöspel, Glasbl. a. Blottendorf, und  
 Kunz, Kfm. a. Steinschönau, Poststraße 14.  
 Krob, Tuchfabr. a. Gamenz, Hainstraße 28.  
 Kornfelder, Lederfabr. a. Berlin, Ritterstr. 3.  
 Koppe, Gerber a. Stadtilm, und  
 Kühne, Gerber a. Kirchhain, II. Fleischerg. 6.  
 Krause, Geschäftsführer a. Striepen, Brühl 39.  
 Kolb, Kürschner a. Münchberg, Brühl 56.  
 Knöfel, Fabr. a. Neuschönau, Halle'sche Str. 9.  
 Koch, Bijouteriefabr. a. Hanau, Reichstraße 12.  
 Knaut, Kfm. a. Voigdenburg, Burgstr. 26.  
 König, Gerber a. Berka, und  
 Kaiser, Tuchfabr. a. Gotha, II. Fleischergasse 6.  
 Klafsch, Fabr. a. Forst, gr. Fleischerg. 7.  
 Knüpfer, Fabr. a. Werda, gr. Fleischerg. 21.  
 Krahmer, Fabr. a. Neustadt a/D., Klosterg. 14.  
 Kagenstein, Kfm. a. Schwewe, Halle'sches G. 5.  
 Kattig, Tuchfabr. a. Melungen, Windm. G. 51.  
 Kalkter, Tuchfabr. a. Zielenzig, Hainstr. 25.  
 Keller, Kfm. a. Oberstein, Raschmarkt 3.  
 Kelsch, Tuchfabr. a. Finsterwalde, alte Burg 1.  
 Klinge, Kfm. a. Grefeld, Reichstraße 3.  
 Köcher, Kfm. a. Apolda, Reichstraße 10.  
 Kummel, Kfm. a. Schweidnitz, Neustadtkirchhof 35.  
 Kap, Kfm. a. Br.-Holland, und  
 Kap, Kfm. a. Marienburg, und  
 Kap, Kfm. a. Rottstadt, Reichstraße 8/9.  
 Kaufmann, Kfm. a. Grabow, Kupferg. 10.  
 Klemann, Kfm. a. Plauen, Raschmarkt 3.  
 Kaufmann, Ginf. a. Brandenburg, Neum. 40.  
 Klippel, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 51.  
 Kuhn, Kfm. a. Sagarten, Brühl 35.  
 König, Kammfabr. a. Berlin, Schulgasse 2.  
 Köhler, Kfm. a. Walldorf, Brühl 71.  
 Krause, Kfm. a. Reichenau, Stadt London.  
 Kerker, Kürschner a. Kralau, Ritterstraße 34.  
 Kots, Fabr. a. Merseburg, gr. Fleischerg. 7.  
 Leupold, Fabr. a. Reichenau, Halle'sche Str. 9.  
 Lichtenstein, Kfm. a. Br. Gylau, und  
 Ludwig, Kfm. a. Dargün, und  
 Löwenhaupt, Kfm. a. Neubrandenburg, Halle'sche  
 Straße 7.  
 Lewy, Kürschner a. Fraustadt, Brühl 30.  
 Lindner, Fabr. a. Greiz, Nicolaisstraße 44.  
 Lewinson, Kfm. a. Königsberg, Theatergasse 5.  
 Laudon, Kfm. a. Rosenberg, Frankf. Straße 80.  
 Langer, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 1.  
 Löbl, Kfm. a. Pahn, und  
 Leon, Uhrenfabr. a. Chaur de fond, Halle'sche  
 Straße 4.  
 Luther, Kunstbl. a. Dresden, Hainstr. 21.  
 Ledermann, Kfm. a. Glas, Brühl 34.  
 Löwenthal, Kfm. a. Fulda, Brühl 71.  
 Lüdtge, Seidenwicker a. Berlin, Thomaskirchh. 11.  
 Layritz, Fabr. a. Gränthal, Reichstr. 9.  
 Liebig, Wandsfabr. a. Groß-Rohrsdorf, Grimm.  
 Straße 15.  
 Leiser, Kfm. a. Fürth, Nicolaiskirchhof 6.  
 Levy, Kfm. a. Tirschtiegel, Brühl 51.  
 Liffer, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 7.  
 Lorsch, Kfm. a. Oelnhäusen, und  
 Levis, Kfm. a. Carlruhe, Hall. G. 13.  
 Littauer, Kfm. a. Breslau, Brühl 65.  
 Löw, Kfm. a. Stuttgart, II. Fleischerg. 13.  
 Löwenstein, Kfm. a. Voogentreich, und  
 Löwenstein, Kfm. a. Albasen, gr. Fleischerg. 29.  
 Liebert, Kfm. a. Stolp, Brühl 78.  
 Lorenz, Kfm. a. Burgundstadt, Katharinenstr. 1.  
 Lori, Kfm. a. Mainz, Brühl 82.  
 Litsche, Drechsler a. Frankfurt, Burgstr. 11.  
 Liebau, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 40.  
 Löwenstein, Kfm. a. Vares, II. Fleischerg. 16.  
 de Lacum, Kfm. a. Salungen, neue Str. 8.  
 Lewy, Kfm. a. Breslau, und  
 Lohmann, Kfm. a. Königsberg, Wolfs G. garni.  
 Loose, Tuchfabr. a. Schmölln, Hainstr. 23.  
 Lutter, Kfm. a. Hamburg, Grimm. Str. 1.  
 Lehmann, Kfm. a. Demmin, Thomaskirchhof 20.  
 Lange, Kürschner n. Frau a. Zehnitz, g. Sieb.  
 Leub, Kfm. a. Wetmar, g. Sieb.  
 Langhemmig, Kfm. a. Nerbheim, Stadt Gotha.  
 Lehmann, Kfm. a. Chemnitz, Katharinenstr. 13.  
 Langrod, Kfm. a. Apolda, Stadt Hamburg.  
 Luthke, Kfm. a. Königsberg, Hotel de Prusse.  
 Liers, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Lotter, Kfm. a. Dessau, g. Einhorn.  
 Lehmann, Getreideh. aus Wittenberg, Stadt  
 Magdeburg.  
 Löser, Kfm. a. Buchholz, grüner Baum.  
 Löwe, Bart. a. Hamburg, Stadt Dresden.  
 Leininger, Kfm. n. Frau a. Schweinfurt, Stadt  
 Dresden.  
 Lehmann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 16.  
 Ledermann, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 28.  
 Lewisohn, Kfm. a. Stallupönen, Hall. G. 4.  
 Eychenheim, Kfm. a. Richtenburg, und  
 Eychenheim, Kfm. a. Grimmen, Burgstraße 29.  
 Luffig, Kfm. a. Unsleben, gr. Fleischerg. 6.  
 List, Gerber a. Blume, Ritterstraße 19.  
 Leo, Kfm. a. Königsberg, Halle'sches Gäßch. 4.  
 Landsberger, Kfm. a. Samter, Brühl 59.  
 Löwenstein, Kfm. a. Offenbach, Petersstr. 33.  
 Lobethal, Bank-Larator a. Breslau, Brühl 40.  
 Loeb, Kfm. a. Braunschweig, Plauen'scher Pl. 6.  
 Löbstein, Kfm. a. Wannfried, Böttcherg. 4.  
 Lorenz, Fabr. a. Döbern, Ritterstraße 36.  
 Löwenthal, Kfm. a. Bügow, Brühl 82.  
 Lüdecke, Kfm. a. Hettstedt, Palmbaum.  
 Lob, Kfm. a. Aachen, Hotel de Baviere.  
 Laesch, Kfm. a. Rochlitz, Stadt London.  
 Lessenberg, Buchbinder a. Coburg, Lebe's Hotel  
 garni.  
 Lehmann, Kfm. a. Hamburg, Brüsler Hof.  
 Lam, Kfm. a. Brody, Rest. d. Leipzig-Dresdner  
 Eisenbahn.  
 Loffe, Kfm. a. Schneeberg, und  
 Lutzenberg, Kfm. a. Hettstedt, Münchner Hof.  
 List, Tuchfabr. a. Hainichen, Grimm. Str. 1.  
 Leiserohn, Kfm. a. Lauterbach, g. Hahn.  
 Müller, Kfm. a. Bremen, Restauration d. Thür.  
 Bahnhof.  
 Mangold, Kfm. a. Würzburg.  
 Möbius, Kfm. a. Halberstadt, und  
 v. Meyel, Kfm. n. Fam. a. Berlo, Münchner  
 Hof.  
 Meyer, Kfm. a. Dömitz, g. Weinsäß.  
 Müller, Kfm. a. Zeig, g. Hahn.  
 Michaelis, Kfm. a. Worms, Brühl 82.  
 Miate, Tuchfabr. a. Wolfenbüttel, Hainstr. 28.  
 Meyer, und  
 Mikusjowski, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 16.  
 Meyerson, Kfm. a. Bielefeld, Reichstr. 1.  
 Marcuse, Kfm. a. Stallupönen, Frick. Str. 80.  
 Marckardt, Kfm. a. Nürnberg, Neustadtkirchhof 35.  
 Reinhardt, Strumpfwarenfabr. a. Hoyerwerda,  
 Poststraße 14.  
 Mathis, Kfm. a. Elberfeld, Brühl 86.  
 Michel, Blumenfabr. a. Neustadt, Raschmarkt 3.  
 Müller, Bijouteriefabr. a. Pforzheim, Brühl 69.  
 Meiningen, Tuchfabr. a. Burgundstadt, große  
 Fleischergasse 19.  
 Regner, Leinwandfabr. a. Gahla, gr. Fleischerg. 24.  
 Mir, Bernsteinfabr. a. Danzig, Grimm. Str. 1.  
 Mördig, Fabr. a. Baugen, Hainstraße 28.  
 Melisch, Agent a. Königsberg, II. Fleischerg. 28.  
 Meyer, Gerber a. Gera.  
 Matthes, Peitschenfabr. a. Reichenhausen, und  
 Meunel, Gerber a. Neustadt a/D, gr. Fleischerg.  
 gasse 16.  
 Meyerheim, Antiquitätenh. a. Nürnberg, Hall.  
 Straße 6.  
 Mendelsohn, Kfm. a. Marienwerder, Hall. Str. 7.  
 Martini, Tuchfabr. a. Guben, gr. Fleischerg. 18.  
 Müller, Gerber a. Coburg, Ritterstraße 10.  
 Münchhausen, Kfm. a. Warburg, Neumarkt 11.  
 Müller, Kfm. a. Goldberg, Nicolaisstraße 40.  
 Maas, Knopffabr. a. Gardelegen, Raschmarkt 3.  
 May, Kfm. a. Meiningen, Brühl 71.  
 Matthes, Fabr. a. Chemnitz, Schuhm. g. 9.  
 Moses, Kfm. a. Treptow, Ritterstraße 37.  
 Meyerhof, Kfm. n. Frau a. Hildesheim, Löhrs  
 Platz 2.  
 Margraf, Kfm. a. Zeulenroda, Schuhm. g. 8.  
 Markus, Buchhalter a. Berlin, Hainstraße 16.  
 Mende, Tuchfabr. a. Finsterwalde, gr. Fleischerg.  
 gasse 14.  
 Malade, Tuchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 23.  
 Münchmeyer, Fabr. a. Döbeln, Neumarkt 13.  
 Meyer, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Morgenstern, Kfm. n. Chemnitz,  
 Martin, Kfm. a. Löbnitz, und  
 Mathis, Schuhm. a. Lichtenstein, g. Arm.  
 Mosheim, Kfm. a. Koppensbrügge, Hainstr. 3.  
 Mengel, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.  
 Meißelsohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 59.  
 Meyer, Kfm. a. Briesen, Stadt Freiberg.  
 Mering, Kfm. a. Wien, Stadt Nürnberg.  
 Müller, Kfm. a. Stendahl, und  
 Mauerhofer, Kfm. a. Burgdorf, Stadt Hamburg.

Babe,  
 Gote,  
 Pies,  
 Vag,  
 Bölan,  
 Preuss,  
 Paul,  
 Bag,  
 Picket,  
 Bubb,  
 Bull,  
 Pleyer,  
 Th,  
 Preiser,  
 Pollad,  
 Pollad,  
 Prami,  
 Büsch,  
 Preusse,  
 Gai,  
 Puff,  
 Panter,  
 Pfann,  
 Pöbler,  
 Penho,  
 Pöhler,  
 Plewe,  
 Peters,  
 Prager,  
 Pape,  
 Poble,  
 Pintus,  
 Plonof,  
 Peterse,  
 Poble,  
 Plaut,  
 Peball,  
 Pander,  
 Prenzl,  
 Phility,  
 Paultig,  
 scher,  
 Pofer,  
 Paul,  
 Pöbbl,  
 Popper,  
 Pelt,  
 Pincus,  
 Quent,  
 Quern,  
 Queiß,  
 Queiß,  
 Duant,  
 Rothe,  
 Reinh,  
 Reindt,  
 Dra,  
 Niema,  
 Rosenf,  
 Reichel,  
 Rabin,  
 Riese,  
 Rosenf,  
 Regis,  
 Rosent,  
 Röhl,  
 Rosent,  
 Rücke,  
 Rosent,  
 Rohrb,  
 Rumm,  
 Raabe,  
 Reyer,  
 Rau,  
 Rosent,  
 Rumm,  
 Rumpf,  
 Rumpf,  
 Riedsch,  
 Reiffch,  
 Fra,  
 Rus,  
 Nebba,  
 Rosent,  
 Rosent,  
 Röttig,  
 Richter,  
 Reilig,  
 Reif,  
 Riekel,  
 Roman,  
 Rabler,  
 Reinef,  
 goff,  
 Rystem,  
 Riedel,



- Pape, Schneidermstr. n. S. a. Hannover, Wolfs  
 Hotel garni.  
 Pies, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Pisch, Kfm. a. Deloniz, S. de Russie.  
 Pöland, Agent a. Hainichen, Lebe's S. garni.  
 Preuser, Kfm. a. Leipzig, goldnes Sieb.  
 Paul, Kfm. a. Bremen, Restaur. des Thüringer  
 Bahnhofe.  
 Picket, Brauereibes. a. Landsberg, Münchner S.  
 Puddres, Kfm. a. Ahrensböck, und  
 Pullis, Gerber n. Sohn a. Mügeln, g. Weinf.  
 Pleyer, Gastw. a. Franzensbad, Gasthaus zum  
 Thüringer Hof.  
 Prister, Kfm. a. Memel, Reichstraße 16.  
 Pollack, Kfm. a. Amsterdam, Nicolaisstr. 19.  
 Pollack, Kfm. a. Berlin, Nicolaiskirch. 6.  
 Prawitz, Fabr. a. Berlin, Dresden Str. 51.  
 Püschner, Strumpfabr. a. Lyssa, Ritterstr. 36  
 Preuße, Tuchfabrikant u. Söhne a. Neudamm,  
 Hainstraße 22.  
 Puff, Kfm. a. Strehlen, Reichstraße 11.  
 Panter, Kfm. a. Posen, Nicolaisstr. 31.  
 Pfannenschmidt, Kfm. a. Salungen, neue Str. 8.  
 Pöhler, Fabr. a. Neustadt a/D., Thomaskirch. 17.  
 Penhofs, Kfm. a. Grajova, Ritterstraße 19.  
 Pohlens, Fabr. a. Lichtenstein, Brühl 50.  
 Plewes, Kfm. a. Weuthen, Ritterstr. 12  
 Peterjohn, Kfm. a. Berlin, Klostergasse 13.  
 Prager, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 6.  
 Pape, Kfm. n. S. a. Lissa, Nicolaisstr. 35.  
 Pohl, Tuchfabr. a. Raguhn, a/d Pleiße 3.  
 Pintus, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 29.  
 Plonsker, Einkäufer a. Culm, Hall. G. 13  
 Peterfen, Kfm. a. Hamburg, Klosterg. 3.  
 Pohl, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Klosterg. 14.  
 Plaut, Kfm. a. Gschwege, Hall. G. 5.  
 Peggall, Kfm. a. Pr. Eylau, Hall. Str. 7.  
 Pander, Hblsm. a. Berlin, Brühl 34.  
 Prenzlaue, Kfm. a. Driesen, und  
 Philippberg, Kfm. a. Frankf. a/D., Brühl 51.  
 Pausig, Tuchfabr. a. Sommerfeld, große Flei-  
 schergasse 18.  
 Poser, Hblsm. a. Kranichfeld, H. Fleischerg. 6.  
 Paul, Tuchfabr. a. Lengensfeld, Hainstr. 5.  
 Pröbster, Kürschner a. Berla, Hall. Str. 7.  
 Popper, Kfm. a. Meiningen, Hall. Str. 15.  
 Pels, Kfm. a. Wittenberg, und  
 Vincus, Kfm. a. Schwerin, Stadt Gotha.  
 Quentini, Kfm. a. Göttingen, deutsches Haus.  
 Querner, Kfm. a. Altwasser, Stadt Dresden.  
 Queißer, Fräul. Einkäuferin, und  
 Queißer, Frau Einkäuferin a. Lauban, Brühl 32.  
 Quandt, Kfm. a. Berlin, Markt 3.  
 Rothe, Blumenfabr. a. Steinhilber, Magazing. 2.  
 Reinhold, Fabr. a. Greiz, Bamberger Hof.  
 Reindorf, Tuchfabrikant aus Neudamm, Stadt  
 Dranienbaum.  
 Riemann, Kfm. a. Marienberg, Lebe's S. garni.  
 Rosenheim, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 29.  
 Reichel, Kfm. a. Löbau, Nicolaisstr. 19.  
 Rabinowiz, Kfm. a. Serri, Brühl 39.  
 Riese, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 34.  
 Rosengarten, Gink. a. Berlin, Brühl 35.  
 Regis, Tuchfabr. a. Stadtilm, Neustirch. 40.  
 Rosenthal, Kfm. a. Treptow, Ritterstr. 37.  
 Röhl, Kfm. a. Hingst, Burgstraße 29.  
 Rosenthal, Juwel. a. Berlin, Brühl 56.  
 Röcker, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 30.  
 Rosenöl, Kfm. a. Gottbus, Ritterstr. 44.  
 Rohrbach, Kfm. a. Graudenz, Neumarkt 42.  
 Rummel, Fabr. a. Grimmitzschau, Neustirch. 10.  
 Rosenfeld, Kfm. a. Lissa, Packhofgasse 3.  
 Raabe, Fabr. a. Burg, alte Burg 15.  
 Reyersbach, Lederf. a. Oldenburg, Ritterstr. 11.  
 Rau, Fabr. a. Pr. Friedland, Brühl 57.  
 Rosenbaum, Kfm. a. Altleben, Hall. G. 11.  
 Rummel, Seisenfabr. a. Dresden, Postgebäude.  
 Rothe, Kfm. a. Verdau, Katharinenstr. 22.  
 Rumpelt, Kfm. a. Breslau, und  
 Rumpelt, Kfm. a. Dresden, Katharinenstr. 7.  
 Riedschel, Fabr. a. Dobern, Ritterstr. 36.  
 Reiffschneider, Kfm. a. Frankfurt a/M., Peters-  
 straße 7.  
 Rus, Tuchfabr. a. Berlin, Reichstr. 26.  
 Rehbach, Fabr. a. Reichenbach, Böttberg. 6.  
 Rosenthal, Kürschner a. Berlin, Brühl 60.  
 Rosenber, Bettstoffsabr. a. Berlin, Hainstr. 3.  
 Röttig, Kfm. a. Ebersbach, Hall. Straße 6.  
 Richter, Fabr. a. Kirchberg, Zeiger Straße 11.  
 Reilig, Fabr. a. Chemnitz, Lauchaer Str. 16.  
 Reiß, Kfm. a. Hamburg, Grimm. Str. 26.  
 Riegel, Fabr. a. Altgersdorf, Brühl 57.  
 Roman, Kfm. a. Wesseling, Hainstr. 30.  
 Raschenbeck, Kfm. a. Iserlohn, Markt 3.  
 Reinsberg, Tuchfabr. a. Wittenberg, Magazin-  
 gasse 6.  
 Rytewsky, Hblsm. a. Wilkawischow, Brühl 52.  
 Riedel, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 36.  
 Rosenthal, Kfm. a. Fürth, Markt 17.  
 Rosenstein, Kfm. a. Gassel, Petersstr. 40.  
 Ranniger, Fabr. a. Altenburg, Salzgräben 4.  
 Ross, Tuchfabr. a. Lausitz, Neumarkt 10.  
 Rungstock, Mügensabr. a. Berlin, Ritterstr. 38.  
 Rhan, Kfm. a. Wittenberg, Hainstraße 2.  
 Riese, Fabr. a. Reichenbach, Reichstr. 46.  
 Richter, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Hainstr. 26.  
 Rosenberg, Kfm. a. Bamberg, gr. Fleischerg. 23.  
 Raur, Tuchfabr. a. Forste, Neustirchhof 19.  
 Rothert, Tuchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 23.  
 Röbellen, Kfm. a. Hamburg, Rest. d. Thüringer  
 Bahnhofe.  
 Roland, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.  
 Runde, Kfm. a. Gerswinke, Lebe's S. garni.  
 Reinecke, Kfm. a. Erfurt, und  
 Röhl, Schneidermstr. a. Berlin, Stadt Gotha.  
 Rosenstern, Kfm. n. Frau a. Belgig, St. Gön.  
 Rühl, Kfm. a. Heimsfeld, und  
 Reymann, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Gotha.  
 Rohweder, Kürschner a. Frankf. a/M., Brühl 34.  
 Robinson, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 1.  
 Rose, Gerber a. Dahme, goldner Elefant.  
 Reibemeyer, Kfm. a. Förster, Burgstraße 1.  
 Rosbach, Kfm. a. Chemnitz, und  
 Reine, Kfm. a. Breslau, Stadt Hamburg.  
 Rosenbaum, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Reise, Goldarb. a. Waupen, goldnes Einhorn.  
 Reichel, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.  
 Rittershaus, Fabr. a. Elberfeld, Palmbaum.  
 Rothe, Kfm. a. Nordhausen, braunes Roß  
 Rosenthal, Kfm. a. Bremen, Hotel de Baviere.  
 Seyfetz, und  
 Strohmeyer, Tuchfabr. a. Grimmitzschau,  
 Sauer, und  
 Schäfer, Tuchfabr. a. Hersfeld, Hainstr. 25.  
 Schmozer, Gutm. a. Wittenberg,  
 Schmozer, Handschuhm. a. Zahna,  
 Schmidt, Handschuhm. a. Wittenberg, und  
 Schwerdt, Gerber a. Belgig, St. Magdeburg.  
 Saar, Kfste. a. Prag, und  
 Sarnier, Kürschner a. Lissa, Brühl 59.  
 Schaller, Kfste. a. Fürth, Klostergasse 4.  
 Stünkel, Kfm. a. Hannover, Burgstraße 1.  
 Schatz, Kfm. a. Greiz, Stadt Nürnberg.  
 Samson, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Schülter, Maschinenb. a. Zwickau,  
 Strauß, Kfm. a. Bayreuth, und  
 Späthe, Drechsler a. Gera, grüner Baum.  
 Steinert, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.  
 Sandoz, Kfm. a. Neuschatel, Hotel de Pologne.  
 Schmidt, und  
 Schernick, Kf. a. Magdeburg, weißer Schwan.  
 Schneidewind, Ngtobel., und  
 Schneidewind, Landw. a. Borstendorf,  
 Seyffarth, Fabr. a. Mansbach,  
 Scharfhausen, Kfm. a. Barmen,  
 Schwarz, Kürschner a. Wien,  
 Schönberg, Kfm. a. Gön.,  
 Siebel, Kfm. a. Elberfeld, und  
 Staup, Kfm. a. Hanau, Palmbaum.  
 Schmidt, Kfm. a. Cottbus,  
 Siebe, Kfm. a. Bückeburg, und  
 Sprotte, Kfm. a. Leisnig, deutsches Haus.  
 Speyer, Dr. phil. a. Gassel, Hotel de Baviere.  
 Stengler, Kfm. a. Deloniz, Hotel de Russie.  
 Schmidt, Hofkürschner a. Dresden, und  
 Schwäbt, Kfm. a. Wittenberg, Stadt London.  
 Schmidt, Gerber a. Stollberg, braunes Roß.  
 Siebeth, Domänenrath n. Frau a. Güstrow, u.  
 Schädlisch, Pastor a. Smiedefeld,  
 Schacht, Kfm. a. Hamburg, und  
 Solkowsky, Kfm. a. Passau, S. z. Kronprinz.  
 Schilling, Kfm. a. Moskau, Hotel de Pologne.  
 Scheibe, Zimmerm. a. Dresden, Lebe's S. garni.  
 Simm, Geschäftsführer a. Reichenberg, und  
 Siren, Pastor a. Petersburg, Brühl Hof.  
 Schilbach, Kfm. a. Zwickau, Stadt Berlin.  
 Schwarz, und  
 Schneider, Kfste. a. Greiz,  
 Schmidt, Kfm. a. Berlin, und  
 Springer, Kfm. a. Bremen, Münchner Hof.  
 Schwarz, Kfm. a. Berlin, und  
 Storch, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Frankfurt.  
 Süßenguth, und  
 Süntherhauf, Gerber n. Sohn a. Luda, und  
 Staack, Kfm. a. Dömitz, g. Weinsaf.  
 Schäfer, Kfm. a. Voigtstedt, und  
 Schmeitthausen, Kfm. a. Farnstadt, Gasthaus  
 zum Thüringer Hof.  
 Schneewigt, Kfm. a. Schnebeck, und  
 Schick, Kfm. a. Spremberg, goldner Hahn.  
 Segelbaum, Kfm. a. Rinteln, Zeiger Str. 44.  
 Seifert, Fabr. a. Ernstthal, Schuhm. 8.  
 Schürmann, Kfm. a. Berlin, Hall. Str. 13.  
 Stimmgen, und  
 Schöne, Bandfabr. a. Groß-Rohrendorf, niederer  
 Park 7.  
 Schweiger, Kfm. a. Breslau, Brühl 60.  
 Schulz, Fabr. a. Meerane, und  
 Sittel, Fabr. a. Götting, Reichstr. 38.  
 Steinert, Fabr. a. Berlin, Böttberg. 5.  
 Salinger, Kfm. a. Berlin, eberer Park 3.  
 Schiffner, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 55.  
 Seiler, Kfm. a. Barmen, Reichstr. 3.  
 Schuhmann, Conditorstrau n. Tochter a. Ronne-  
 burg, Reichstr. 3.  
 Schmidt, Tuchfabr. a. Forste, Neustirch. 19.  
 Seeligmann, Kfm. a. Carlruhe, gr. Fleischg. 23.  
 Sachs, Kfm. a. Lautenburg, Brühl 57.  
 Schelenhaus, Fabr. a. Barmen, Salzg. 4.  
 Steier, Thonwaarenfabr. aus Schnebeck, Neu-  
 markt 10.  
 Schrader, Gerber a. Derjen, Thüringer Hof.  
 Stuckenschmidt, Musik-Dir. a. Reisse, Wolfs S.  
 garni.  
 Seeborn, Gerber a. Hameln, Gasthaus zum  
 Thüringer Hof.  
 Sedendorf, Weber a. Greiz, Bamberger Hof.  
 Scholz, Tuchfabr. a. Lüben, St. Dr. nienbaum.  
 Schröder, Kfm. a. Neustreiß, Lebe's S. garni.  
 Stein, Garnfabr. a. Altenburg, Sporerg. 9.  
 Scherzer, Tuchfabr. a. Hof, goldnes Sieb.  
 Schmidt, Kfm. a. Dargun, Thomaskirch. 20.  
 Saalbach, Kfm. a. Liebenwerda, und  
 Sachler, Zimmermstr. nebst Sohn aus Gräfen-  
 hainchen, goldnes Sieb.  
 Schluppenbach, Graf, Rent. a. Wien, Rest. des  
 Berliner Bahnhofe.  
 Stadler, Priv. a. Neustirchen, Stadt Wien.  
 Schlugloff, Kfm. a. Hanau, Brühl 58.  
 Schmidt, Kfm. a. Reichenbach, Katharinenstr. 22.  
 Samson, Kfm. a. Verburg, St. Dranienbaum.  
 Schütz, Kfm. a. Berlin, Thomaskirch. 24.  
 Schilling, Kfm. a. Apolda, Nicolaisstr. 41.  
 Schmidt, Kfste. a. Solingen, Neumarkt 10.  
 Schröder, Fabr. a. Verdau, gr. Fleischg. 21.  
 Schloß, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 7.  
 Samueljohn, Kfm. a. Lodian, und  
 Schönenberg, Kfm. a. Stallupönen, Hall. G. 4.  
 Sichel, Kfm. a. Neuhaus, gr. Fleischg. 6.  
 Solmiz, Kfm. a. Braunschweig, und  
 Sander, Kfm. aus Aschaffenburg, Plauenscher  
 Platz 6.  
 Schöne, Bandfabr. a. Groß-Rohrendorf, Grimm.  
 Straße 15.  
 Seige, Kfm. a. Pösdorf, Katharinenstr. 1.  
 Schulze, Kfm. a. Braunschweig, Hainstr. 28.  
 Schlessinger, Gtelsteinhdir., und  
 Segal, Hblsm. a. Prag, Brühl 69.  
 Simson, Kfm. a. Euhl, und  
 Schwob, Kfm. a. Chaur de fouds, Brühl 71.  
 Schmidt, Kfm. a. Zelenroda, Schuhm. 8.  
 Scharfenorth, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 20.  
 Stob, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 3.  
 Spanier, Kfm. a. Vielesfeld, Petersstr. 42.  
 Schopflocher, Kfm. a. Fürth, Hall. G. 6.  
 Schladebach, Kfm. a. Planen, Naschmarkt 3.  
 Schön, Fabr. a. Verdau, Hainstr. 28.  
 Schale, Kfm. a. Wicradt, und  
 Schlessinger, Gerber a. Gera, gr. Fleischg. 20.  
 Schlessinger, Kfm. a. Ratibor, Hall. Str. 6.  
 Scheffel, Kfm. a. Dyrbruff, Grimm. Str. 1.  
 Spengler, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.  
 Schönfeld, Kfm. a. Magdeburg,  
 Schönfeld, Kfm. a. Sandersleben, und  
 Sander, Kfm. a. Magdeburg, Nicolaisstr. 31.  
 Sternberg, und  
 Schwerenski, Kfste. a. Breslau, Brühl 51.  
 Sommerfeld, Kfm. a. Nordhausen,  
 Sommerfeld, Kfm. a. Hartzigerode, und  
 Sommerfeld, Kfm. a. Quedlinburg, Ritterstr. 27.  
 Schuhmacher, Kfm. a. Rostock, gr. Fleischg. 24.  
 Schmidt, Kfm. a. Löbau, und  
 Schmidt, Kfm. a. Frankenberg, Nicolaiskirch. 1.  
 Schwarz, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 45.  
 Schrader, Hoflieferant a. Braunschweig, Peters-  
 straße 44.  
 Schmidt, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstr. 28.  
 Sorge, Procurist a. Wien, Salzg. 6.  
 Schäfer, Kfm. a. Gayda, Klosterg. 13.  
 Sasse, Kfm. a. Görlitz, neue Str. 14.  
 Schramm, Tuchfabr. a. Berlin, Nicolaisstr. 28.  
 Silberberg, Commiss. a. Warschau, Brühl 39.  
 Sachs, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstr. 19.  
 Stieren, Kfm. a. Osterwick, Neumarkt 24.  
 Stöckicht, Lederfabr. a. Osterode, Gewandg. 4.  
 Schmidt sen., und  
 Schmidt jun., Kfste. a. Callenberg, Brühl 77.  
 Schneider, Einkäufer a. Hannover, Thomag. 1.  
 Sommer, Kfm. a. Schneeberg, Salzg. 1.  
 Streibhard, Gerber a. Rudolstadt, Reichstr. 3.  
 Sill, Kfm. a. Berlin, H. Fleischerg. 2.  
 Sand, Kfm. a. Gotha, Burgstr. 5.  
 Schöps, Kfm. a. Breslau, Brühl 21.  
 Schröder, Kfm. a. Stargard, Univers. Str. 22.



Silberstein, Hblsrau a. Warschau, Brühl 41.  
 Sar, Lederhldr. a. Siegen, und  
 Schramm, Lederhldr. a. Herborn, Brühl 40.  
 Simon, Fabr. a. Hildburghausen, und  
 Schröder, Fabr. a. Langensalza, Neukirchhof 27.  
 Schleife, Kfm. a. Meerane, Böttcherg. 2.  
 Schwaß, Fabr. a. Berlin, Hainstr. 24.  
 Sengel, Gerber a. Reichenbach, Ritterstr. 44.  
 Steiner, Kfm. a. Gera, Bachhofg. 2.  
 Seymer, Kfm. a. Berlin, Burgstr. 6.  
 Steinhardt, Kfm. a. Gadebusch, Markt 16.  
 Scherze, Kfm. a. Malchin, Reichstr. 55.  
 Seifert, Fabr. a. Meerane, und  
 Schönherr, Fabr. a. Glauchau, Katharinenstr. 9.  
 Simonsohn, Kfm. a. Köpzig, und  
 Simonsohn, Kfm. a. Allenstein, Hall. Str. 14.  
 Schulz, und  
 Schmidt, Tuchfabr. aus Wittstock, Frankfurter  
 Straße 15.  
 Trier, Kfm. a. Aschaffenburg, Plauenischer Pl. 6.  
 Tuchsoldky, Kfm. a. Posen, neue Straße 2.  
 Thiel, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 11.  
 Trömmel, Gerber a. Cuba b/Gera, Ritterstr. 22.  
 Tenhempel, Seidenwfabr. a. Grefeld, Reichstr. 3.  
 Törner, Kfm. n. Frau a. Halberstadt, Katha-  
 rinenstraße 17.  
 Thomas, Kfm. a. Gassel, a. d. Pleiße 6.  
 Tröpsel, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 18.  
 Thiele, Fabr. a. Grnthal, Reichstraße 6/7.  
 Lennenbaum, Hblsm. n. Frau aus Warschau,  
 Ritterstraße 32.  
 Trautmann, Kunstdrucker a. Dresden, Barfuß-  
 gäßchen 7.  
 Trautwein, Uhrenhändler aus Chaur de fonds,  
 Reichstr. 3.  
 Thomas, Kfm. a. Baffelselde, Reichstr. 9.  
 Thranhardt, Fabr. a. Großenbain S. de Pol.  
 Traupshold, Fabr. a. Pörsneck, Petersstr. 35.  
 Temper, Blumenfabr. a. Dresden, Universitäts-  
 Straße 11.  
 Treß, Kfm. a. Oberstein, Grimm. Straße 1.  
 Träger, Fabr. a. Wylau, Reichstr. 36.  
 Teubel, Strumpfwfabr. a. Radenstein, Nicolai-  
 Straße 36.  
 Trepke, Fabr. a. Ortrand, Hall. Gäßchen 13.  
 Trübe sen.,  
 Trübe jun.,  
 Tiege sen., und  
 Tiege jun., Tuchfabr. a. Finsterwalde, alte Burg 1.  
 Lietmeier, Kfm. a. Gelle, Nicolaihof 6.  
 Taggeselle, Tuchfabr. a. Forste, Neukirchhof 19.  
 Thomä, Fabr. a. Meerane, Böttcherg. 2.  
 Timm, Kfm. a. Rostock, Stadt Gotha.  
 Thenn, Kfm. a. Bayreuth, Neukirchhof 9.  
 Thurnbull, Rent. a. Edinburg, Hotel de Prusse.  
 Tafelmacher, Kfm. a. Gelle, Hotel de Baviere.  
 Tinnemann, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.  
 Theiß, Kfm. a. Hamburg, Restaur. der Leipzig-  
 Dresdner Eisenbahn.

Thau, Kürschner a. Meisse, Brühl 34.  
 Uhlich, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.  
 Ullmann, Juwel. a. Wallerstein, Brühl 59.  
 Ullmann, Kfm. a. Hamburg, S. 3. Kronprinz.  
 Urbanoypl, Kfm. a. Ribnitz, goldnes Weinsaf.  
 Uebel, Kfm. a. Delitzsch, Reichstr. 41.  
 Ullmann, Hblsreis. a. Grefeld, Reichstr. 22.  
 Uttendorffer, Tuchfabr. aus Schmalkalden, Bad-  
 hofgasse 8.  
 Uhlmann, Tuchfabr. a. Görlitz, Petersstr. 30.  
 Uhlmann, Fabr. a. Schmölln, Reichstr. 38.  
 Vogler, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 40.  
 Vogt, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 4.  
 Victor, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 42.  
 Victor, Kfm. a. Bischofsstein, Hall. Straße 7.  
 Volkmar, Frau Tuchm. a. Gerafeld, Hainstr. 25.  
 Völter, Gerber a. Ilmenau, w. Adler.  
 Valz, Kfm. a. Greiz, Stadt London.  
 Wohlleben, Kürschner n. Sohn a. Rochlitz,  
 Wagner, Kfm. n. Frau a. Köpzig, und  
 Werner, Tuchhldr. a. Rochlitz, goldner Arm  
 Werschmidt, Tuchfabr. a. Gerafeld, Hainstr. 25.  
 Winkler, Lehrer a. Kleinbarthau, g. Einhorn.  
 Wichter, Kfm. a. Botofchan, Stadt Freiberg.  
 Wallach, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.  
 Wölfel, Kfm. a. Jever, und  
 Westphal, Kfm. n. Fam. a. Stolp, S. de Prusse.  
 Wehner, Kfm. a. Waldenburg, Wolfs S. garni.  
 Weiderer, Kfm. a. Buchenau, Hotel de Pologne.  
 Wellner, Kfm. a. Herzberg, weißer Schwan.  
 Weller, Tuchm. a. Kirchberg, goldner Hirsch.  
 Wapinski, Juw. a. Waischau, Petersstr. 19.  
 Wenzler, Gerber a. Münden, Ritterstr. 19.  
 Wachenheim, Kfm. a. Mannheim, Brühl 82.  
 Wehner, Kfm. a. Giberfeld, Brühl 86.  
 Weimar, Kfm. a. Jena, gr. Fleischergasse 24.  
 Wolf, Tuchfabr. a. Neusalza, und  
 Wolf, Tuchfabr. a. Kirchberg, Neumarkt 11.  
 Winkler, Tuchfabr. a. Werdau, Hainstr. 28.  
 Westphal, Knopffabr. a. Gardelegen, Raschm. 3.  
 Werther, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Thomas-  
 kirchhof 17.  
 Weplar, Kfm. a. Frankfurt a/M., Neum. 42.  
 Wilde, Kfm. a. Meise, Brühl 56.  
 Wenzel, Hblsm. n. Frau a. Großsch, Burg-  
 straße 8.  
 Wirth, Kfm. a. Schalkau, gr. Fleischerg. 20.  
 Wünsche, Tuchfabr. a. Ortrand, Hall. G. 13.  
 Weinberger, Kfm. a. Wüstenachsen, gr. Flei-  
 schergasse 6.  
 Wolff, Kürschner a. Lissa, Brühl 52.  
 Weil, Kfm. a. Parchim, Markt 16.  
 Wolf, Kfm. a. Döbeln, Bamberger Hof.  
 Wesser, Porzellanmaler a. Ronneburg, Sporer-  
 gäßchen 9.  
 Würkert, Rammseger a. Leisnig, Ritterstraße 5.  
 Weidmüller, Kfm. a. Hamburg, Grimm. Str. 1.  
 Wertheim, Kfm. aus Frankfurt a/M., Reichs-  
 straße 22.

Walthert, Lederfabr. a. Osterode, Gewandg. 4.  
 Weber, Strumpffabr. a. Apolda, Windmühlen-  
 Straße 6.  
 Weißgold, Juw. a. Warschau, Ritterstr. 20.  
 Werther, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Gerber-  
 Straße 55.  
 Wieland, Kfm. a. Breslau, Markt 17.  
 Winkelmann, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 16.  
 Wapler, Kfm. a. Erfurt, Hainstr. 28.  
 Wionofky, Kfm. a. Drißburg, Neumarkt 40.  
 Wilde, Kfm. a. Meise, Brühl 47.  
 Weichmeiser, Sattler a. Bernburg, Stadt Dra-  
 niensbaum.  
 Wehr, Kfm. a. Naumburg, Thomasg. 9.  
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 10.  
 Wed, Kfm. a. Schmalkalden, Goldhähng. 8.  
 Wegner, Kfm. a. Dresden, und  
 Weinberg, Kfm. a. Elbing, Brühl 45.  
 Weingwig, Kfm. a. Neuhaldensleben, Grimm.  
 Straße 24.  
 Wolf, Kfm. a. Zerbis, Nicolaistr. 27.  
 Wolf, Fabr. a. Treuen, Neumarkt 40.  
 Wohlgemuth, Kfm. a. Neustadt, Klosterg. 5.  
 Wohlleben, Fabr. n. Sohn a. Wittweida, Ka-  
 tharinenstraße 5.  
 Wendler, Tuchfabr. a. Berlin, Nicolaistr. 28.  
 Wiener, Fabr. a. Berlin, Katharinenstr. 5.  
 Wolf, Fabr. a. Köpzig, Katharinenstr. 5.  
 Weigel, Fabr. a. Glauchau, Reichstr. 26.  
 Wuppermann, Kfm. a. Farmen, und  
 Wolz, Kfm. a. Arnstadt, Palmbaum.  
 Walthert, Kfm. a. Apolda, Stadt London.  
 Werner, Kfm. a. Chemnitz, Lebe's Hotel garni.  
 Weiß, Frau n. Tochter a. Langensalza, und  
 Wehner, Kfm. a. Chemnitz, Brühlhof.  
 Wagner, Kfm. a. Ronneburg, Stadt Berlin.  
 Wellner, Kfm. a. Plauen, und  
 Würzburger, Kfm. a. Bayreuth, g. Weinsaf.  
 Ziegler, Schuhmacher a. Falkenstein, gold. Hirsch.  
 Ziebler, Kfm. a. Braunschweig, Palmbaum.  
 Zengerle, Kfm. a. Blotha, Hotel 3. Kronprinz.  
 Zeyß, Kfm. a. Gotha, Stadt Berlin.  
 Zinn, Gerber a. Naumburg, gold. Hahn.  
 Zorn, Bürstfabr. a. Schmölln, Sporererg. 9.  
 Zysel, Fabr. a. Meerane, Böttcherg. 5.  
 Zeiß, Kfm. a. Gotha, oberer Part 3.  
 Ziegler, Tuchfabr. a. Forste, Neukirchhof 19.  
 Zeuner, Bijouteriefabr. a. Hanau, Brühl 58.  
 Zeidler, Fabr. a. Reichenbach, Reichstr. 51.  
 Zeibig, Kfm. a. Berlin, Bahnhofstraße 10.  
 Zidel, Kürschner a. Lissa, Brühl 62.  
 Zeeh, Gerber a. Saalfeld, Ritterstr. 7.  
 Zweier, Juw. a. Warschau, Ritterstr. 34.  
 Zschille, Kfm. a. Frankfurt, und  
 Zschille, Kfm. a. Forst, fl. Fleischerg. 13.  
 Zimmermann, Fabr. a. Mühl, Petersstr. 4.  
 Zucker, Kfte a. Breslau, Nicolaistr. 36.  
 Ziegenfied, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Tho-  
 maskirchhof 17.

# Leipziger Sonntagsblatt.

Herausgegeben von Albert Traeger.

Preis vierteljährlich 5 Ngr.

Jahrgang 1860 compl. à 12 Ngr.,  
= 1861 = à 20 =

Beide Jahrgänge zusammen für 1 Tblr.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

## Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 26. Septbr. Angel. 3 U. — Min. Berl.-Anhalt. C.-B.  
 139 1/2; Berlin-Stett. 131 1/2; Eln.-Wind. 182; Oberschl. A.  
 u. U. 171 3/4; do. B. —; Dester. = franz. 125 3/4; Thür. 127 1/2;  
 Friedr.-Wilhelm-Nordb. 64 1/4; Ludwigsh.-Berg. —; Rainz-  
 Ludwigsh. 126 1/2; Rheinische 97 3/4; Potsdam-Magdeburg. —;  
 Lombard. 146 3/4; Dester. 50/0 Met. —; do. National-Anleihe  
 66 3/4; Dester. 50/0 Vott.-Anl. 72 3/4; Leipziger Credit-Act. 77 3/4;  
 Desterreichische do. 86 1/4; Dessauer do. 3; Genfer do. 41 3/4;  
 Weim. Bant.-A. 83 3/4; Gothaer do. 84 3/4; Braunsch. do. 80 1/2;  
 Geraer do. 92 1/2; Thür. do. 59; Nordb. do. 98; Darmst.  
 do. 91 1/2; Preuß. do. —; Hannov. do. 99 1/4; Dessauer Landes-  
 bank 22 3/4; Disconto-Comm.-Anth. 97 3/4; Desterreich. Banknoten  
 80 1/2; Poln. do. 88 3/4; Wien österr. B. 8 Tage —; do. do.  
 2 Mt. —; Amsterdam l. S. —; Hamburg l. S. —;  
 London 3 Mt. —; Paris 2 Mt. —; Frankfurt am Main  
 2 Mt. —; Petersburg 3 B. —.  
 Wien, 26. Sept. 50/0 Metall. 71.5; do. 4 1/2 0/0 62.75; Met.-  
 Anleihe 82.95; Loose von 1854 90.50; Grundentl.-Obligat. dip.  
 Kronl. —; Bankactien 790; Desterreich. Creditactien 216.20;

Inhalt von Nr. 39: — Der blinde  
 Lilienweiß und rosenroth. Von Gustav Wed. — Der blinde  
 Geiger und seine Töchter. Von B. Jacobi (Schluß). —  
 Von den höchsten Höhen des Thüringer Waldes. — Aus  
 der Woche. — Schach.

Dester. = franz. Staatsb. 233.75; Ferd. = Nordb. 191.50; Böhm.  
 Westbahn 169.25; Lombard. Eisenb. 276. —; Loose der Credit-  
 Anstalt 131.75; Neueste Loose 90.50; Amsterd. —; Flugb. —;  
 Frankfurt a/M. —; Hamburg 93.25; London 125.50; Par.  
 49.60; Münzducaten 6; Silber 128.75.  
 London, 25. Septbr. Consols 93 3/4; 1 0/0 Span. n. diff. 45.  
 Paris, 25. September. Die Rente eröffnete zu 69,05; fiel auf  
 68,95 stieg auf 69,20, und schloß wenig fest zur Notiz. 44 1/2 0/0  
 Rente 96.50; 3 0/0 do. 69.15; 1 0/0 Span. —; 3 0/0 Span. 49 3/4;  
 Italien. 5 0/0 Rente 71.50; Dester. Staats-Eisenbahn-Actien  
 475; Credit mob. 1007; Lomb. Eisenbahn 610.  
 Breslau, 25. Septbr. Dester. Banca 80 3/4 B.; Ober-Alf. W.  
 Litt. A. u. C. 172 1/2 G.; do. B. 153 1/4 B.  
 Berliner Productenbörse, 26. September. Weizen: 65 bis  
 77 0/0 G. — Roggen: loco 52 0/0 G., Septbr.-Octbr. 51 1/2  
 Octbr.-Nov. 49 3/4, April-Mai 46 1/2 fester. — Spiritus: loco  
 17 1/2 0/0 G., Septbr.-Oct. 18, Oct.-Nov. 16 3/4 n. alt. —  
 Rübzöl: loco 14 1/2 0/0 G., Sept.-Oct. 14 3/4, April-Mai 14 1/4  
 malt. — Gerste: loco 36 bis 41 0/0 G. — Caffee: loco  
 22 bis 25 0/0 Gold, Septbr.-Octbr. 22 1/4.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.  
 Die bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. H. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von  
 5-6 Uhr im Redactionsbureau: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)  
 Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.